

Beilage des 11. März 1878... Preis 33000 Mgr.

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr. Börsenbericht und Fremdenliste.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Kreyßig & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Heinrich Pohlenk in Dresden.

Privat-Verkauf... Preis 33000 Mgr.

XXIII. Jahrgang.

Mitredacteur: Dr. Emil Bierey. Für das Feuilleton: Ludwig Hartmann.

Dresden, 1878.

Politisches.

Es erleiden die Gestirne des Friedens; finstere Gewölke nicht ampor. Nicht jene leichten, streifigen Federwölken sind es, die sich allmählig zu einem erquickenden Fruchttregen verdichten...

Diese ganze, gar nicht tröstliche Betrachtung ist hervorgerufen durch den Sturz des Grafen Derby, des gebildetsten Geistes im britischen Kronrath und die Einberufung der englischen Reservisten...

Es ist möglich, noch ein Halt zu gebieten? Wer möchte hierauf mit Nein! antworten? Wären die Staatsmänner der neutralen Staaten in Petersburg keinen Zweifel, daß auch ihnen der Stefanofrieden unannehmbar erscheine...

Großfürst Nikolaus, Stobeleff und Gurko erhielten gestern nach dem Diner vom Sultan den Großcordon des Osmanischen Ordens, meldest bemerktungslos der Telegraph. Das Factum ist kein unwichtiges...

Türkei. Wie erhaben stehen doch die Lenker der Staatengeschichte über dem wirklich „hummen“ Volke!

Von der Straffung, welche Fürst Bismarck dem preussischen Abgeordnetenhaus angebrocht hatte, für den Fall, daß es die Schaffung eines eigenen Eisenbahnministeriums ablehnte, wird das Haus wohl verschont bleiben.

Gegenüber dem drohenden Unwetter im Oriente gemahnen Einen die Kundgebungen der thüringischen Kleinstaat zu den Familienereignissen ihrer Fürstlichen Familien wie eine rührende Idylle.

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Berlin, 30. März. Der heutige „Reichs-Anz.“ publicirt die Entlassung Culenburs als Minister des Innern und Achenbachs als Handelsminister unter Befehlung der Titel und des Ranges als Staatsminister...

Wien, den 30. März. Der Redacteur der „Presse“ hatte heute Vormittag eine Unterredung mit Zanotelli, welcher über die Erklärung, er sehe nicht ein, inwiefern die Begrenzung Bulgariens die österreichischen Interessen schädige...

Petersburg, 30. März. In dem bereits signalisirten Artikel des „Journal Petersburg“ heißt es: Das Gleichgewicht im Mittelmeere, wovon Lord Beaconsfield spricht, sei lediglich durch die im Marmarameere befindliche englische Flotte, sowie durch die Flotte in Gibraltar und Malta bedroht.

London, 30. März. Der amtliche „Globe“ zeigt an, der Königin sei für den Posten eines Staats-Secretärs des Auswärtigen noch keine Persönlichkeit vorgeschlagen.

Zu der von den Londoner Morgenblättern veröffentlichten Nachricht, woznach Marquis von Salisbury diesen Posten erhalten habe, sei keines derselben autorisirt gewesen.

Locales und Persönliches.

Dem Varrer Julius Sahr in Gabelnz wurde das Ritterkreuz 1. Klasse des Albrechtsordens, dem Heiligenscheiter an dem 6. Gymnasium in Waldau, Dr. Carl Heinrich Otto Meding, der russische St. Stanislausorden 2. Klasse verliehen.

Die königl. preussische Ober-Examinations-Commission ist gestern wieder nach Berlin zurückgekehrt. Die Beside hat u. A. 11 Advantagure geprüft, von denen nurmehr 7 nach bestandenen Examen in das Offizierscorps des sächsischen Ordens eintreten.

Die für die Garnison Wien bestimmten Vatterien des Füsilier-Regiments sind vorjestern nach ihren neuen Standorten abgerückt. Es sind dies gerade diejenigen Bataillone, die den Stamm des Artillerie-Regiments bilden.

Die Göttinger sind da! Vorjestern Abend kamen sie hier auf dem Vechter Bahndorfe an und Herr Director Schäfer geleitete sie mittelst Dreiwägen nach dem zoologischen Garten, wo bereits ein hübsches, an die nordische Heimath erinnerndes Winterhaus aufgestellt war.

Die öffentliche Prüfung der Kandidaten des Stadtwaissenauses findet morgen ab 8 Tage Vorm. statt. Mit morgen wird unsere an Sebenswürdigkeiten reiche Stadt eine Curiosität mehr haben. Laut Anzeiger wird morgen das auf der Seelstraße befindliche Panoptikum eröffnet.

Die öffentliche Prüfung der Kandidaten des Stadtwaissenauses findet morgen ab 8 Tage Vorm. statt. Mit morgen wird unsere an Sebenswürdigkeiten reiche Stadt eine Curiosität mehr haben. Laut Anzeiger wird morgen das auf der Seelstraße befindliche Panoptikum eröffnet.

Ein kleiner, überaus schöner, ganz frommer Hund
 feinfühl. Ist mit Geißler und Wagners zu verkaufen. A. Herrmann, Hundehändler, Traubenberg bei Dresden.
 Für Freunde liegt eine Partie d. d. Balken (Stützmaterial) und ein fast neuer Kraftwagen billig zu verkaufen. Mörzburgerstraße Nr. 6, 4. Etage.

Zum Umzuge
 empfiehlt sich zur Ausführung von Tapetenarbeiten jeder Art Hr. Pfennig's Tapete, Freiburgerstraße 8.

1 Bindholzfabrik,
 für einen jungen Kaufmann passend, welche sehr gut rentiert, ist fortwährend fort zu verkaufen. Näheres beim Verfasser, Marktgrabenstraße 18, 1.

Ein älterer Herr wünscht durch Verkauf, ob. sonstigen schriftl. Arbeiten seine Zeit zu verwerthen. Gest. Adr. unt. W. Z. S. 1. d. H. Exped. d. Bl., gr. Klosterstraße 5.

Wagen,
 1 Amerikan. für Kleider pass., 1 einh. Kultur, 1 Handbaumwagen, sowie mehr. H. Handwagen stehen zum Verkauf bei Ernst Ritzsch, Stiftstraße Nr. 17.

Eine Restauration
 in der Wilhelmstr. vorliegt, welche seit circa 10 Jahren mit bestem Erfolg betrieben wird, ist vom 1. Oktober d. d. 1. Juli d. J. abwärts zu verpachten. Adressen von Interessenten, welche eine Caution von 1000 Mark zu stellen im Stande sind, werden unter M. O. 589 im Invalidendank, Dresden, erbeten.

3 Kanarienvögel
 und ein Ozeander zu verkaufen. Wismarstraße 17, 3 Treppen.
 Gebrauchte Kinderwagen, noch wie neu, billig zu verkaufen. Wismarstraße 51, Hinterhaus I.
Bodenrutsch, Möbel, Kleidungsstücke wie zu verkaufen gesucht. Welche Adressen erbeten Marktstraße 11, im Produktengeschäft.
1 Stamm edler schwarze Goshins-Hühner, 1 Hahn, 4 Hennen, sind für 30 Mark zu verkaufen. Krienstraße 7, part.

Luftdruck-Bier-Apparate,
 eigenes Fabrikat, von bekannter Güte à Nr. 20 bis Nr. 900.
Gebr. Semmelroth,
 Bollergasse 12 u. 5a.
Erdbeerpflanzen,
 großfruchtige Sorte, sind billig zu verkaufen. Postenstr. 62, 1. l.

Für Damen.
 Eine tüchtige Schneiderin, nach Journal arbeitend, empfiehlt sich, auch werden sämtliche Damen wie Kleiderauszüge zu, eschneiden, eingerichtet oder nach Maß passende Schnittstücke und billig gefertigt.
 Rosenstraße 11, 2. Et.

Freibergerstraße 14, 3, 1.
 sind böhmische Bettfedern billig zu verkaufen.
Ein franz. Billard
 zu verkaufen. Schulgasse 4 partier.

Gier! Gier!
 1 Schaf 2 Nr. 40 u. 41. bei W. Pauller, Schreiberstraße 6.

Für Schuhmacher.
 Empfehle mein großes Lager in Semlods, Halbsohl, Trierer und Eugendburger Sohlleder in Parter und vorzüglich feiner Waare zu äußerst billigen Preisen. Wichtigste officine eine große Partie Kipfe als etwas ganz besonders Preiswerthes.
A. Altrock,
 Badergasse 28, Eingang Kleingasse.

Alle Haararbeiten
 fertigt prompt Marie Bischof, Seifengasse 9, part. rechts.
 Brillen in Gold 10,50, Brillen Brillen 1,50, Oprengläser 10,50

Th. Ferner,
 Ostra-Allee Nr. 4.
 Eine schöne vollständige **Vadeneinrichtung** für Gasarren, Schnittgegenstände u. s. w. passend, sowie eine **Vadeneinrichtung** billig zu verkaufen. Krienstraße Nr. 1a, bei Gustav Gröbe.

Blumen, Federn, Hüte
 in großer Auswahl und zu bekannt billigen Preisen empfiehl
M. A. Urban,
 Marienstraße 26.
 Engroskäufer 15 Prozent. Jedem werden gut modernisiert.

Für Maler!
 Wegen eingetretenen Todesfalltes ist ein seit vielen Jahren betriebenes, mit ausgebreiteter Stadt- und Landfondschaft versehenes Malergeschäft sammt allen Vorräten und Geschäftsmitteln sofort zu verkaufen. Gleichzeitg wird auch das sich in gutem Zustande befindliche Hausgrundstück, Cat. Nr. 113 für Vollständig, in welchem obiges Geschäft mit Erfolg betrieben wurde, verkauft. Näheres Auskunft ertheilt Oscar Gast in Högwein.

Gel-tarben
 zu Fußboden-Anstrich, hell u. dunkel, streichrecht, à Fl. 40 Pfenninge, ff. Lacke, Pinsel re. empfiehl
Georg Hänshel,
 Struvestraße 2, zunächst der Pragerstraße.
 Gerogegen aber sehr gut gehaltene **Serregarderobe, auch Knaben- und Confirmanden-sachen** äußerst billig im Verkauf u. Rückkauf-Geschäft. **Baderg. 28, 1.**
 Hochstamm- und wurzelsechte

Rosen,
 Moos-, Remontant- und Monatsrosen, Sträußer, etc. Schillingpflanzen. Einige haben gute Wilderlinge sind abzugeben Königsbrüderstraße 98. Desgl. wird hiesig jede Art Gartenarbeit übernommen.
 Billig zu verkaufen ist ein schöner, großer, sehr wachsender Hund (Neufundländer), 4 Jahre alt, für ein größeres Gehöfte passend, Traubenberge.
 Ein prachtvolles, neues **Pianino**
 in feinstem Nubholz, neuestes System steht mit Garantie äußerst billig zum Verkauf. **Amnenstraße 12, im Holz Nr. 11.**
Eine Violine
 billig zu verk. Breitestraße 17, 3.

Garten-Geräthe
 für Erwachsene und für Kinder in größter Auswahl empiehl
F. Flach's Nachfolger,
 Tilly & Siefert, Eisenbau- und Zerst. 3.
 Ein guter schwarzer Hock, passend für einen größeren Confirmanden, ist zu verk. Högweilg, Schillerplatz 2, Hinterhaus.
Gärtnerfaß,
 ist billig zu verkaufen. Struvestraße 24, 3. Et.

Verkauf.
 Treppenhäuser, feingemalte Fenster- und Thürgerüste, sowie Tischplatten sind zu verkaufen. Bürgerweide, am Börsen des Simeonheraus.
Wildhirschen Nr. 2 sind drei französische Kaninchen zu verkaufen.
Ein Theater
 wird zu kaufen gesucht. Adr. mit Preisangabe erbeten an die „Vedertaler“ zu **Demmsdorf** bei Braunsstein.
 Einige Silberf. verkauft. Adr. unt. C. 3 Post-Nr. 3 Lagernd.
Ein mittleres Restaurant
 wird in nächster Nähe Dresdens zu pachten gesucht. Adressen unter „Restaurant“, Striejegasse 421. Seifengasse 417.

Französk. Kaninchen
 sind Autonymy jeden Sonntag u. Freitag, und ar. Weisnerstr. Nr. 20 sind zu haben. Dobrod.


Die Hutfabrik
 von **Oskar Köberling,**
 Freiburgerstraße 8, empfiehl ihr Lager guter moderner Hüte und Cylindershüte, sowie die neuesten Jagongüts in Confirmandenhüten zu äußerst billigen Preisen. Hecke gute Waare, großes Lager, Reparaturen, Hüte u. Cylindershüten, können noch so verfertigt sein, werden wieder sauber gemacht, gefärbt und neu modernisiert.
 Geschäftsbestand seit 1869.

C.A. Salomon
 Scheffelstr. 31, empfiehlt zu ganz billigen Preisen **Schwarze reinw. Cashemire und Rippe, schwarze Alpaccas, farbige Matlaffes** Nr. 80 u. 90 u. s. w.
dauerhafte Doppellustre Nr. von 50 u. an.
Neuheiten in Kleiderstoffen in größter Auswahl.
C.A. Salomon
 Scheffelstr. 31.

Offenes, christliches Geiraths-Gesuch.
 Ein streng follicher, junger, wohlankömlicher Mann mit einem kleinen erparten Vermögen wünscht zum Zwecke der Etablierung einer Restauration die Bekanntheit eines jungen, braven Mädchens oder Töchterlein als Mittve zur Einleitung einer **Verheiratung** zu machen, und würde ein Vermögen von 1500 bis 2000 Thlr. genügen.
 Frühmeintende Offerten mit Photographie und nicht anonym unter **R. F. 1350** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Vorteilhafter Geschäfts-Kauf.
 Eine Restauration mit Produktengeschäft, auszeichnetes Geschäft, gute Lage, billige Miethe, ist wegen Verletzung anderer Geschäfte ganz billig zu verkaufen und bald zu übernehmen. Anzahlung nach Ueber-einkauf. Nur Selbstkäufer erhalten Auskunft durch Kaufmann Engel, Neumarkt 4, 2. Etage.

Christoph's Fussbodenglanz-lack
Stubenbohne, hell und dunkel, und für Parquet Stubenbeize, Oelfarben
 für Fußboden-Anstrich, Lacke, Firnis, Pinsel re. empfiehl
Weigel & Zeeh,
 Marienstraße Nr. 26.
Wegen Baulichkeiten
 sollen verkauft werden: 12 Stck alte 4-fachig Fenster, 3 Ellen hoch, 1 Elle 18 Zoll breit im Lichten, mit Beschläge und mit 8 Scheiben, 4 Stck alte 2-fachig Fenster, 3 Ellen hoch, 2 Ellen breit im Lichten, mit 4 Schenkeln, im Mittel mit Quadrat-Fassung. Näheres beim Tischlermeister Herrn Ziller, Birnallee Nr. 19.

Theer-Kapseln
 in Packung zu 60 Stck à 150 Pf. findet man jetzt in Dresden bei **H. Saan,** Geroltsdorfstr. 2. Verkauf nach außenwärts franks bei verbeiger Ginfertigung von 165 Pf. in Marken.

Die öffentlichen Prüfungen
 werden in meinem **Kanonen-Institute** am **1., 2. und 3. April, in der Gewerbeschule** am **4. u. 6. April**
Maxstrasse 9, abgehalten. In dieser Zeit sind auch die Schularbeiten ausliegt. Die **Tabesschlusfeier der Gewerbeschule** findet am 8. April, 8 Uhr des Abends, im großen Gewerbeschulsaale statt.
 Zu recht zahlreicher Theilnahme ladet ergebenst ein
Dir. Claus.

Teutonia.
Allgemeine Renten-, Kapital- und Lebensversicherungs-Bank in Leipzig.
 Mit Bezugnahme auf die Annonce der hiesigen Herren **Kommer & Sencke** in Nr. 87 des Dresdener Anzeigers drehe ich mich ergernt auszusagen, daß ich von morgen ab die Geschäfte der Teutonia hiersebst übernehme werde. Mein Bureau befindet sich **Ostra-Allee Nr. 25 partierre rechts.**
 Dresden, den 31. März 1878.
Schudelsky, Oberinspektor.

Der bekannt billigste Bazar
 am **Altmarkt, Eingang Scheffelstr. 1, 1 Tr. rechts,** im Ganse der Conditorei Trepp veranlalset zum **Jahrmarkt** einen

Ausverkauf
 zu noch nie dagewesenen, spottbilligen Preisen, auf dessen letzten günstige Vortheile besonders aufmerksam mache:
Aleiderstoffe in den neuesten Sachen, schon von 20 Pf. **Alpaca 20 Pf., Rippe, schwarz und farbig, von 35 Pf., 64 breiter** weicherer **Alpaca 15 Pf.**
Sammet und Seidenstoffe, schwarz und farbig, unter Garantie des **Gutterganges** zur Hälfte des Vertheils, **Patensammet** von 40 Pf. bis zum besten **Jazet-Sammet**, **Schwarze Cashemire,** 10/4 breit von 50 Pf. bis zu **Seiden-Alpaca** von 35 Pf. **Barege** von 20 Pf., **Brima-Qualität** in weiß, **Zwirn** von 16 Pf., **Cartons, 84 Zwirn, Stck 40 Ellen, v. 2 1/2 Thlr., 2 Thlr., Cartons, 84 Ellen 6 Thlr., 84 Ellen 5 Pf., bunte Kanten, Gardinen, aller Art v. 15 Pf., **Kouleaur-Zhirting** v. 15 Pf., **Sopha-Trippe** schon v. 1 1/2 Thlr., **Bettvorlagen** v. 12 Gr., **10/4 Möbel-Rippe** von 30 Pf., **Darmstadt** **Möbelstoffe,** must 50 Pf.
Zischdecken aller Art v. 17 Gr., **Rippdecken 1 1/2 Thlr.,** **Rommoblen- u. Nähtischdecken** v. 70 Pf., **25 Gr., Kantenroste 12 Gr., blau betruckte Schürzen** 45 Pf., **weiße u. bunte Tischdecken, Tusch,** v. 10 Gr., **10/4 Matrasenbrell** 45 Pf., **12/4 Bettdecken** 70 Pf., **weiß. My-Blaue** 25 Pf., **grobes Doppelbuch** 14 Pf., **Trillenschürzen** 16 Pf., **Moirée** zu **Recken** 35 Pf., **feinere Tischdecken** 90 Pf., **Servietten** 35 Pf., **Leinwand-Bettzeug** 18 Pf., **Hondtücher, Parquet, Blaué, Shirting** von 10 Pf. und 1000 andere Artikel
zur Hälfte billiger wie in jedem Laden!
Bazar, Scheffelstraße Nr. 1.
eine Treppe rechts.
Wiederverkäufern und bei größeren Einkäufen Extra-Preise.**

Ein Produkten-Geschäft ist wegen Aufhebung sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen **Altenstraße 25, Ecke der Gramschgasse,** in der Milchhalle.

Letzte Sendung!
Russische Schinken,
 gut geräuchert, wohl-schmeckend u. amlich durch den Arzt untersucht, emp-fing und empfiehl 60 Pf. pro Pfund.
Russische Handlung, Reichenstr. 3.

Restaurations-Verkauf.
 Eine in bester und schönster Lage von Dresden (Kühplatz) befindliche Restauration soll an einen tüchtigen, jahrelangstehenden jungen Mann ver-gaben werden und in dieselbe sofort zu übernehmen. Adressen befiehe man unter **F. J. G. 1590** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gardinen-Stangen
 gerade und gekrümmte von 75 Pf. an, **Roulauxstangen** von 25 Pf. an, **Kleiderleisten,** die alle von 25 Pf. an, **sonstige Häng- und Küchengeräthe** empfiehl zu billigen Preisen die
Golzwaren-Niederlage
Reinhardt, an der Brücke.
 Ein junger, mit der **Buchbal-tung** und **Correspondenz** vertrauter **Mann** wird für eine **Asphalt-, Holzceement- und Dachpa-ppenfabrik** gesucht zum sofortigen Eintritt. Nur solche, welche in derartigter Branche gearbeitet, wollen ihre Adr. mit Gehalt (sanstr. unt. W. 75 l. d. Exp. d. Bl. niederlegen.

Bil lige Kaufgel egenheit.
Scheffergasse 12, 2, sind fol-gende Möbel! umzugs halber zu verkaufen: 1 gute **Serpas,** 3 mah. **Tische,** 6 mah. **Stühle,** 2 **Wandische,** 1 **Kleiderschranz,** 2 **Spiegel u. s. d. u. s. d. u. s. d. u. s. d.**

Damenstrümpfe
Kinderstrümpfe
Herrensocken
 in bekannten guten Qualitäten. Preise so niedrig wie geweste Waare empfiehl **Sächf. Strichwaaren-fabrik Landhausstraße 22.**

Wagen.
Landauer, Landauett, Americanus, Pommwagen, Phaetons und 1 geb. **Landauer** stehen billig zum Verkauf **Oberbergstraße 9.**

Von präparirten Brust-Syrup
 aus **Dreslau,**
 vorzüglichstes Heilmittel bei **Kuften, Oisferteit, Ver-schleimung, Brust- u. Dsß-beschwerden.** halten **Kafer** in **Nr. 1, a 80 Pf., a 1 1/2 Nr., a 3 Nr.: Weigel u. Zeeh, Marzberg, Herrm. Janke, Sportplatz, Max Admann, Strp. a. d. Westr., G. Köberlin, Victorstr. a. d. G., W. Miessch, Hauptstr. a. d. G., Wimmer in **Wolfschapel.****

Hitz- und Cylinders-Güte
 neuester Bacon
 in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

E. Künzels, Gutsabrikant,
 Bronenstraße 23, in **Memstraße 19.**
 Heischen, Kärden und modern-sten billigst.
Milch.
 Ein jahrelangstehender **Milch-händler** sucht von eis jem ardereren Gute der **Dresden** 1 le **Milch** zu übernehme, wenn adalich mit **Buchhaltung** und **Stall** una. **Werthe** Adr. erbeten unter **Milch** in die Exped. dieses Blattes.
Stedzmit belu
 Hegen zum Verkauf f **Prokauer-str. 42, am Zeil** **schen Wege.**

Der Jahrmarkt naht heran
 Da kauft fast jeder Mann Gut, Scharne, Schilke ein, Auch Wägen wollen sein, Dieses Alles hat abgelegener, Als die Gubehrl von Wächner.
 Drum:
 Auf Wächner's Gubehrl auftriffe Im **Bazar** und der **Kobergasse, 10,000 Exempl.** verkauft!
 Näheres wunskt, **Schwiz!**

Die Flohjadg auf dem Pianosorte
 Preis 60 Pf. (auswärts gegen **Kostent.**) **Vorräthig bei Ernst Goldammer, Kaulbachstr. 16, 1.**
Über gut gehaltene moderne Damen-Garderobe
 laufen will, bemide sich nur **Badergasse 28, 2. Etage,** da hat auch **Confirmanden-Kleider** und viel **Anderes** mehr **billig** zu haben.

Heute Sonntag
 habe ich **Ausgehtag** und wird meine **Wittin** den **Dienst** in meinem **Figarren-Geschäft, Wismarstraße 64, vertheilen.** Ich mache eine **Ver-Veranlung** und **Geld-Heilung** nach der gemütlichen **Neusiedt** und **wünsche** meinen **Freunden** und **Gönnern** einen **stelen** **Sonntag.**
 Hochachtungsvoll
Eduard Hedrich,
 Europäisches Figarren-Geschäft.

Eduard Hedrich,
 Europäisches Figarren-Geschäft.
 Nur immer recht **gemüthlich** und **seine** **solche** **große** **Aktionen** machen.
 Eine **Dame** wünscht einigen **talentvollen** **Schulern** **Klavierunterricht** unentgeltlich zu erteil. **Adr. u. F. 121** **Exp. d. Bl.**
Gesuche, Briefe, Gedichte, Gesucht **erstlich Victor Hugo Fleischer, Amalienstraße 27, 3.**
Schreiben **jeder** **Art, wieder** **schick** **Sommerfeldt, Engelsbr.**

Schringing
 für **Kinder**
 aus **guten** **Gold** und **der** **Bügel** aus **reinem** **Tafelgold** in **großer** **Wahl** **bekannt** **man** **Ammenstraße 16, direkt an der** **innen-fürche** **bei** **H. v. Schlichsteiners, Juwelier, Gold- und Silber-arbeiter.**

H. I. Kohn,
 12 **Wettinerstr. 12** und **37 Wilkdrufferstr. 37,**
 empfiehlt seine **Fischwaaren-Handlung** und **Sering's - Künderei** zur **gefälligen** **Beachtung.**

Blumen, Blätter, Eisen, Stangen, 1 Preis u. viel.
 u. s. w. **billig** zu verkaufen **Freibergerstrasse Nr. 11, 2. Etage links.**
 Ein **Produkten-Geschäft** mit **Holz- und Koblenshandlung,** eine **halbe** **Stunde** **von** **Dresden,** **gut** **gehend,** **ist** **billig** **zu** **verkaufen.** **Näheres** **Traubenberge, Steinstraße Nr. 6, partiere.**


Trauerhüte
 hält **stets** **an** **Lager** **das** **Putz-Geschäft** **von** **Frau Mathilde Kleinich, Seefstraße 4, 1.**

Drogen-Geschäft.
 Ein **gut** **rentables** **Drogen-Geschäft** **wird** **von** **zwei** **jungen** **Leuten** **zu** **kaufen** **geucht.** **Off-nicht** **anonim** **unter** **Persö-nlich** **laugend** **Postamt** **Nr. 6, Dresden-Rieschstr.**

Zöpfe
 von **Kudamm** - **Quaren** werden **sonder** **geierigt** **zu** **den** **äußerst** **billigsten** **Preisen.** **Auch** **wird** **ein** **Paar** **gekauft.** **Frau Stüber, große** **Brüdergasse 4, 3. Etage.**
Billard-Verkauf.
 Acht **Stck** **gebrauchte** **franz.** **Billards** **mit** **Jubeddr,** **fast** **neu,** **werden** **somit** **billig** **zum** **Verkauf** **bei** **Carl Schreyer, Weisnerstr. 23.**

Werner's Etablissement TIVOLI

Heute Sonntag von 4 Uhr an

Ballmusik. Schweizerhaus.

Heute Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.
L. Franke.

Missbach's Saal.

Grosses Ball-Etablissement.

Ballmusik.

M. Missbach.

Park Reusewitz.

Heute Ballmusik. Hierzu ladet ergebenst ein
A. Hohlleder.

Gasthof Weisser Adler, Loschwitz Heute Ballmusik.

Hierzu ladet ergebenst ein Heinrich Müller.

Grüne Wiese.

Heute Ballmusik. R. Thiele.

Ballhaus.

Heute Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.
H. Angermann.

Gasthof Weisser Hirsch.

Heute von 4 Uhr an Ballmusik. Beyer.

Restauration zur Eintracht.

Heute Tanzvergügen. Paul Menzel.

Altstriesen. Ballmusik.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.
Ergebenst F. Töpfer.

Stadt Bremen. Ballmusik

Heute Sonntag

Centralhalle.

Heute von 4-7 Uhr Tanzverein. A. Oelschlägel.

Gasthof zu Neustriesen.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.
Ergebenst C. Jungnickel.

Strehlen. Ball-Musik.

Heute Sonntag

Damm's

Etablissement.

Heute Ballmusik.

von 4-7 Uhr Tanzverein. C. W. T. Marschner.
Gambinus. Heute Ballmusik, von 5 bis 8 Uhr Tanzverein.
M. Kretschmar.

Gasthof zu Radebenl.

Heute Sonntag den 31. März Concert der Dresdner
Theaterkapelle unter Leitung von D. Hartwig. Nach dem
Concert Tanz. Ergebenst Adler.

Tonhalle. Heute Ballmusik.

von 4 bis 7 Uhr
Ernst Gelpel.

Diana-Saal.

Heute Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.

NB. Morgen großes Concert mit humoristischen Vor-
trägen. Anfang 7 Uhr. E. Voigtländer.

Bellevue. Heute letztes Mal vor den Feiertagen

von 4 U. an Ballmusik, von 5-8 Uhr
Tanzverein zu 50 St., a. Tour 10 St. 3. Bleichb.

Gasthof zum Kronprinz in Hosterwitz.

Heute Sonntag Ballmusik, wozu ergebenst einladet
A. Lehmann.

Müller's Restauration in Lentewitz.

Heute Sonntag Ballmusik.

Manteuffels Brauhaus.

Friedrichstrasse Nr. 19.

Heute Sonntag Tanzmusik und selbstgebackene Käse-
kuchen. Fötsch.

Walhalla.

Heute Sonntag Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.

Gasthof Räcknitz.

Heute Sonntag von 5-11 Uhr Kränzchen, 1 Quart.
Th. Tögel.

Körnergarten.

Heute Sonntag Tanzmusik, ab 8 Uhr. Von 3 Uhr an. Singen.
Morgen Montag Gesangs-Abendunterhaltung. E. Hörens.

Schneider's Gasthof. Vorstadt.

Heute Sonntag von 4-12 Uhr Ballmusik. B. Geller.
Tanzverein.

Deutsche Halle. Heute von 4-7 Uhr.

Tanzverein. W. Kröbe.

Brabanter Hof. Heute gut besetzte Ball-

musik, von 5 bis 7 Uhr
Tanzverein zu 50 St.
Ergebenst R. Krüger.

Schusterhaus. Heute gutbesetzte Ballmusik.

C. Knobloch.

Gasthaus zur Baumwiese. Sonntag, 31. März.

Gesangs-Concert,
Anfang 7 Uhr, wozu ergebenst einladet
Aug. Becker.

Gasthof letzter Ballmusik

vor den Feiertagen.
A. Gratzmaier.
NB. Frische selbstgebackene Käsekuchen.

Medinger Lagerkeller.

Königsbrückerstrasse 61.
Heute starkbesetzte Ballmusik. Käsekuchen, ff. Kaffee und
Kuchen. Ergebenst G. Bartholomäus.

Odeum. Heute Ballmusik.

von 4-7 Uhr
Tanzverein. H. von Straupe.

Felsenkeller (Plauenscher Grund). Heute Sonntag

Concert und Ballmusik.
NB. Den geehrten Boule-Mitgliedern zur Nachricht, daß der
angekündigte Boule-Ball den 3. April nicht abgehalten werden
kann, indem die Ballmützen aufgehoben sind. Die Einladungs-
erfolge ist aber.

Altona. Meinen geehrten Gästen, Freunden und Bekannten zur Nach-

richt, daß ich unter dem Namen Herrn C. Krause die Ver-
waltung meines Etablissements nachweislich überlassen habe.
Für das mir bewiesene Wohlwollen dankend, bitte ich auch dar-
auf zu achten, daß meine Nachfolger übertragene zu wollen.

Th. Förster. Auf Obiges bezugnehmend, erlaube ich mir ein geehrtes

Gedächtnis zu recht fleischer Benutzung meiner Lokalitäten ergebenst
einzuhalten. Mein einziges Bestreben soll dahin gerichtet sein,
durch Verabreichung eines ff. Plauenschen Lagerbieres, ff. Käse-
kuchen und einladend Bier, sowie guter vorzüglicher Speisen u.
Getränke, die mich verehrenden in jeder Weise zufrieden zu stellen.
Hochachtungsvoll C. Krause.

Den Jahrmärktebesuchern wird die

Société, Waisenhaus-

strasse 29,
zum Besuch empfohlen und auf die vorzüglichen Biere
und Speisen daselbst aufmerksam gemacht.
R. Gauert, Dirigent.

Restaurant „zum Neufriedstein“.

Niederlössnitz, Station Kötzschenbroda.
Sonntag den 31. März: ff. Kaffee, selbstgebackene
Kuchen und Pfannkuchen. Um gütigen Besuch bitten
Erst Welschfeld.

A. Udluft's

grösstes Restaurant,
Marianenstrasse 29 und 33,
Margarethenstrasse 7 und Am See 5,
(früher Oscar Reuter).
Während des Jahresmarktes:
Riesen-Bratwürste
mit Sauerkraut.

Reichhaltige Speisekarte in 1/2 und 1/4 Portionen.
Vorzügl. he Biere.

„Schillergarten“

zu Blasewitz.
größtes und elegantestes Restaurant der Umgegend, empfiehlt seine
gute Küche, sehr guten Kaffee, ff. Reiseneller und Eim-
bacher. Von 2 Uhr an frische Käsekuchen. Täglich
frischer Matrauf von frischem Waldeimer. Achtungsvoll
Louis Köhler.

Restaurant-Eröffnung.

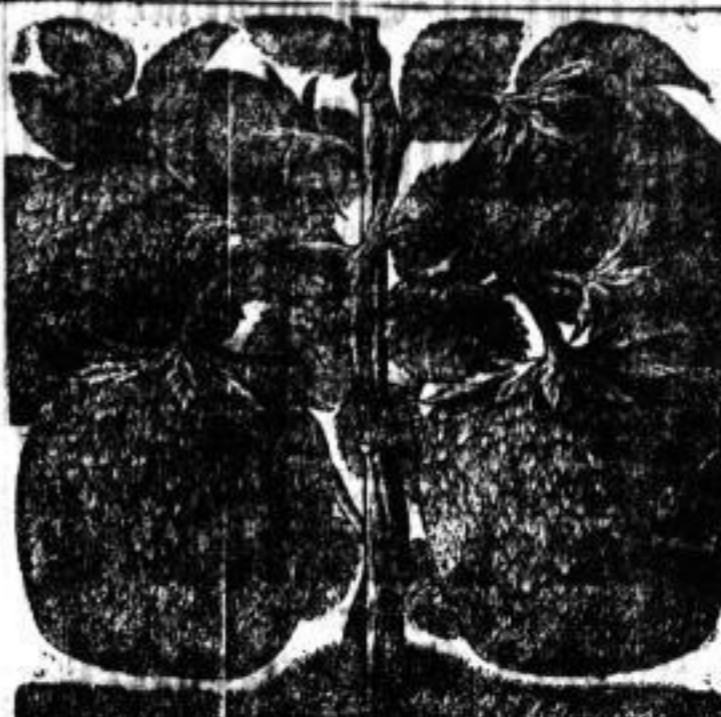
Hierdurch zeige ich meinen werthen Kunden und Nachbarn
ergebenst an, daß ich heute mein neues Restaurant mit franz.
Billard, große Reiskücherstrasse Nr. 4, eröffnet habe und
empfehle ich ff. Baireisch, Lager und einf. Bier, frischen
Mittagsessig, warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Achtungsvoll Carl Mathes, gr. Reiskücherstr. 4.

Glas Bock- und Dresdner Weisköcher, ff. Plauensches Lagerbier.

Hochachtungsvoll H. Rahl, Breitstrasse 22.

Auction. Dienstag den 2. April und folgenden

Tagen, ab 10 Uhr Vormittag von 10 Uhr an,
gelangt Kaufstadt, Königsbrückerstrasse 73 (Gasdhaus zur grünen
Tanne), wegen Verschätzung, sämtliche
Gasthaus- u. Restaurationseinrichtung,
als: 50 Bettstellen und Federbetten, 2 Oeb. Tische, 12 Oeb.
Stühle, Sopha, Rohrbänke, Kleidererden, Wanduhr, Bilder,
Lampenschirm, Meubel, bedruckte und unbedruckte Wer-
blätter, Schrankmöbeln und Gläser, 1 Bratofen, 1 Bleg-
messer (Zweischneider), Bäcker, sämtliche Kücheneinrichtung
u. d. m.,
gegen Baarzahlung zur Versteigerung durch
Carl Kaufmann, Auctionator, Wohnung: Gaußstrasse 15.



Echte Mammoth-Erdbeerpflanzen.

Durch mehrjährige rastlose Bemühungen und die sorgsamste
Pflege ist es mir gelungen, eine Erdbeerpflanze zu erzielen, welche
in Bezug auf ein leichtes, reichliches Tragen, Größe der Frucht,
sowie ausgezeichnetes Aroma die weit und breit in Deutschland
übertroffen werden ist und mit Recht auf den Namen Mam-
moth-Erdbeere Anspruch machen kann. Ein leicht, saftiges
Früchtchen mit dem lieblichen Aroma macht sie zur Tafelkost, so-
wie zum Einmachen geeigneter, als jede andere Gartenbeere und
kann jedem Kranken als angenehme und unschädliche Getränk-
ung- und Linderungsmittel dienen. Trotz dieser vorzüglichen
Eigenschaften beharrt aber diese Erdbeerpflanze keiner besonderen,
angewandten Pflege, und ein etwas gedrehter und eingemessener
gedüngter Boden, sowie freie sonnige Lage genügen, um bei einer
Anpflanzung im März oder April schon in demselben Jahre
reife Früchte zu erzielen. Bei guter Pflege erreicht sie ab
später so weit, daß jede Pflanze durchschnittlich 1/2 Liter Beeren
erzeugt, so daß man also bei einer größeren Anlage mit ca. 3000
Pflanzen von den Beeren allein schon einen Ertrag von 1000 bis
1500 W. erzielen kann.
Auf Grund dieser vorzüglichen Eigenschaften erlaube ich mir,
Jedermann diese von mir gezeigte echte Mammoth-Erdbeere
zur Anpflanzung bestens zu empfehlen und bitte die geehrten
Besitzer und ausserordentlichen Käufer, ihre werthen Bestellungen
mir indessen bald zuzumachen zu lassen.
50 Stück fruchtige Pflanzen 3 W.,
100 Stück 5,50 W., 1000 Stück 50 W.
Brische Bestellungen werden bei Einlieferung des Betrag
oder gegen Nachnahme promptlich besorgt und Emballage und
Kulturauweisung bei Entnahme von 50 Stück gratis abgegeben.
W. Velters, Kunst- und Handelsgärtner,
Dresden, Poststrasse 66.

AVIS.

Extracheyper Nr. 21, Steuermann Senke, der am 26.
Gamburra verlorene, raffte heute Magdeburg,
Dresden, den 31. März 1878.

Gib-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Hokmarkt in Weithain
Sonntag den 13. April 1878.
Weithain, am 26. März 1878.
Der Stadtrath.
Bauer.

Klammt's Restaurant.

Bischofsweg Nr. 69, Ecke Klausplatz,
empfehlen einen fröhlichen billigen Mittagstisch, passend für
die Herren

Einjährig-Freiwilligen.

Abschmarr 75 W.
Gute Weine, ff. Baireisch, Bock, Lager- und einfaches
Bier. Achtungsvoll O. Klammt.
Café. Billard.

Restaurant Palmstrasse 37b,

Die der Stärkengasse, übernommen habe. Gleichzeitg empfehle
ich einen fröhlichen billigen Mittagstisch, ff. Biere, gute Weine
und jeden Sonntagabend Scherenschnitt mit Alben.
Magnus Haack, Restaurateur.

Aus Japan

haben viele Neuheiten ein, von denen sich Schmelz-
und Honour-Schürze, Festungsdecken, sowie auch
verschiedene Sorten Ibedreter, Chinoceros-Zigaret-
ten und u. a. m. unterscheiden. Mein großes Lager ist
auf's Reichhaltigste assortirt und bietet zu Zeit- u.
Belagsbedürfnissen die grösste Auswahl zu
billigen Preisen. - Gleichzeitg empfehle meine
direkt bezogenen Thee's zu anerkannt bil-
ligsten Preisen angelegentlichst.
Rathhaus-Café Nr. 9. R. Seelig.

Wiener Plissé-Presserei

Rüschchen-Fabrik.
Anfertigung von 500 Wiener Plissé per Stunde, 3 Meter
von 8 W. In allen Stoffen und Faltenbreiten. Annahme zum
Einkaufen und Steuern bei E. & J. Eckstein, Kaufhaus,
Seestraße, Promenadenstrasse, Laden Nr. 8.

Annahmestelle

bei Herrn Körner, Lützstraße Nr. 30, Meufeld.

Baumschule zu Pieschen bei Dresden

(Neustadt),
Grossenhainerstrasse 9,
über der städtischen Einnahe,
empfehlen zur sorgigen Pflanzensammlung bei billigen Preisen zum
Verkauf Obst- und Alleenbäume, Bier- und Wirtschaftsbäume, Weibliche,
Zierpflanzen etc.
J. A. Richter, Besitzer.
Einschreibelinie: S. Schloßplatz - Wilhelm Mann.

Bergkeller-Etablissement.

Heute Sonntag

Grosses Militär-Concert

von Herrn Musikdirector
C. Werner
mit der Kapelle des R. S. Schützen-Regiments Nr. 108,
„Geling Georg“.

Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf.
Nach dem Concert Ball.

Abonnement-Billets, 5 Stück 1 Mark 50 Pf., sind an der Kasse
zu haben. Einzelne Concert-Billets, 5 Stück 30 Pf., sind bei Herren
Hanko, Wöhrerstr. 38, Bachmann, Dippoldswalderstr. 7
sind an den anderen bekannt gegebenen Verkaufsstellen zu haben.

Königl. Belvedere.

Heute Sonntag

Großes Extra-Concert

von Herrn Musikdirector
A. Trenkler
mit der Kapelle des R. S. Grenadier-Reg. Nr. 101,
Kaiser Wilhelm.

Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf.
Einzelne Abonnement-Billets an den bekannten Verkaufsstellen.

Meinhold's Säle.

Heute Sonntag

Grosses Militär-Concert

von Herrn Musikdirector
A. Trenkler
mit der Kapelle des R. S. Grenadier-Reg. Nr. 101,
Kaiser Wilhelm.

Anfang 1^h 2 Uhr. Entree 50 Pf. C. G. Loss.
Einzelne Abonnement-Billets bei D. Petsche, Waderyasse 29.

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag

Großes Militär-Concert

von Herrn Musikdirector
A. Ehrlich
mit d. Kapelle des R. S. 1. Leib-Grenadier-Reg. Nr. 100,
Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf. Jos. Linke.

Nach dem Concert Ballmusik.

Abonnement-Billets, 5 Stück 1 M. 50 Pf., sind an der Kasse zu haben.
NB. Die Abonnement-Billets weißer Farbe verlieren
vom 1. Mai d. J. ab ihre Gültigkeit.
A. Ehrlich, Musikdirector.

Braun's Hôtel.

Heute Sonntag

Großes Militär-Concert

von Herrn Musikdirector
A. Ehrlich
mit der Kapelle des R. S. 1. Leib-Gren. Reg. Nr. 100.
Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf. E. Bringmann.

Nach dem Concert Ballmusik.

Abonnement-Billets, 5 Stück 1 M. 50 Pf., sind an der Kasse zu haben.
Einzelne Ab. Billets bei D. Petsche, Waderyasse 29.
NB. Die Abonnement-Billets weißer Farbe verlieren
vom 1. Mai d. J. ab ihre Gültigkeit.
A. Ehrlich, Musikdirector.

Gewerbekhaus.

Sonntag den 31. März 1878

Zwei Concerte

von Herrn Kapellmeister
H. Mannsfeldt
mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

Anfang des I. Concerts 4 Uhr. Entree 50 Pf.
Anfang des II. Concerts 7 1/2 Uhr.

NB. Die Abonnement-Billets sind Winterhalbjahr 1877/78
bestimmend am 15. April d. J. ihre Gültigkeit.
Schluß der Concerte in dieser Saison am 15. April.

Feldschlösschen.

Heute Concert

von Herrn Musikdirector **Erdm. Puffholdt**.

Anfang 4 Uhr. Ende 9 Uhr. Entree 30 Pf.
Hochachtungsvoll Th. Gerstendorfer.

Skating Rink.

Heute Nachmittag von 4 bis 8 Uhr

Militär-Concert.

Täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr. Jeden Montag
Nachmittag von 2 bis 5 Uhr geschlossene Gesellschaft.
Um vielseitigen Wünschen nachzukommen, den Anfangen das
Spielens des Röllschubens zu erleichtern, ist der Rink jeden
Dienstag und Freitag den ganzen Tag gegen ein
Entree von 50 Pf. incl. Röllschube geöffnet.
Die herrlichen Räume des Restaurants werden in Hochzeiten
und Feiern bestens empfohlen. Die Direktion.

Victoria-Salon.

Heute Sonntag d. 31. März

2 Vorstellungen.

Willy (ob Mann, ob Frau?).

Regies. Auftreten der Rollschubler-Gesellschaft Goodrich
& Curda, der Akrobatenfamilie Elbin, des Wunders Derrn
Koller-Berg, der ungarischen Nationaltänzerin Frä. Czilling
und des Komikers Herrn Fürst.

In beiden Vorstellungen
Auftreten der Specialitäten und des gesammten
Künstlerpersonals.

Kasseneröffnung zur 1. Vorstellung 3 Uhr. Anfang 4 Uhr.
Halbe Preise.
Kasseneröffnung zur 2. Vorstellung 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Gewöhnliche Preise. A. Thloms.

Montag den 1. April 1878
im Saale des Trianon

Liederabend

der
„Dresdner Liedertafel“
zum Besten ihres Hausfonds

unter Mitwirkung des Orchesters des Herrn Musikdir. Ehrlich.
Direction des Herrn Friedrich Baumfelder.

PROGRAMM.

I. Theil.
1) Vorspiel u. Scene a. d. Walküre von Richard Wagner.
2) Romabeneug, für Chor und Orchester comp. von Arnold
Krug. (Zum ersten Male.)
3) Rube, comp. von Ferdinand Schulz.
4) Soloquartett.
5) Liebeslieder. Walzer-Ensemble für Männerchor mit Piano-
begleitung von Franz Schubert. (Zum ersten
Male.)
6) Aufforderung zum Tanz von C. M. v. Weber.

II. Theil.
1) Aomische Operette in 1 Akt mit
Orchester von Herrn. Kipper.
(Zum ersten Male.)

Einlay 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Billets 4 Mark - Familien-Billets bei Abnahme von 4 Stück
pro 3 Mark - sind zu haben bei F. Nies, Domplatz 18, die
Kaufhaus, Müggendorf u. Bartelbe, Pragerstr. 7 (Ecke
der Ferdinandstr.), Adolf Kunze, Altmarkt, Kaufhaus,
Guise Schubert, Altmarkt 18, und Methe u. Co., Neumarkt,
Hauptstr. sowie an der Kasse Text zu der Operette und den
Einzelbillets.

Zoologischer Garten.

Von Sonntag den 31. März bis mit 9. April a. c. ist
zum ersten Male hier zu sehen

eine Eskimo-Familie,

welche in den zoologischen Gärten zu Paris, Brüssel, Köln,
Berlin großes Aufsehen erregt hat.

Der Eintrittspreis für Sonntag den 31. März a. c.
beträgt 25 Pfennige pro Person.

Für Aktionäre und Abonnenten sind an den Eingängen
Büchlein zur Einlegung freiwilliger Beiträge aufgestellt.
Dresden, den 29. März 1878.

Die Verwaltung.

Schloßstraße 4 erste Etage.

Mikroskopisches Aquarium.

Tägl. 11-1 und 3-7. Tägl. 11-1
und 3-7.

Insuforien, grüne Vögelchen u. f. w. aus der Umgegend;
Zehnfußler; Unter der Seeräule; Buntlauf im Aroch, Dorscholap;
Nebung u. f. w. u. f. w. Entree 50 Pf., für Kinder 30 Pf.,
für Familien 1 M. 50 Pf., für Schulen und Vereine ermäßig.

Panopticum

Seestraße 2, I. Et.
Eröffnung Montag d. 1. April.

Hotel zum goldenen Ring,
Postplatz.

Heute Sonntag und während des Jahresmarktes:
Großes Pariser Vach-Kabinet,
orig. nette Darstellung lebender Karrikaturen.
Wer nicht will, der muss lachen.
Entree 25 Pf. Geöffnet von früh 9 Uhr bis Abends. Um
nähtigen Zutritt bittet A. Rühlmann.

Waldschlösschen

Brauerei- und Stadt-Restoration.

Unterzeichnet erlaucht sich hiermit den geehrten Bewohnern,
sowie Freunden Dresdens sämtliche Restaurationsofall-
täten beider Etablissements aus Wette zu empfehlen. Aus-
gezeichnete Biere, sowie reichhaltige billige Speisarten.

Stadt-Restoration.

Montag und Dienstag zu Ehren meiner werthen Gäste
grosses Extra-Concert
in den Sälen der ersten Etage.
Anfang 6 Uhr. Entree 10 Pf. Hochachtungsvoll H. John.

„Victoria-Höhe,“ Loschwitz.

Neu eröffnet, mit prachtvoller Aussicht, wobei ich mit
auten Speisen, f. Biere, f. Wiener Kaffee, selbstge-
backene Käsebröckchen, bei prompter Bedienung aufwarten
werde. Um nähtigen Besuch bittet
E. Baumann.

Gewerbe-Verein.

Hauptversammlung Montag den 1. April,
Abends 7 1/2 Uhr. Tagesordnung: Geschäfts-
und kleine technische Mittheilungen. - Vortrag
des Herrn Handelssammergerichts-Stellb. über „Deutschlands
Handelsverkehr mit Oesterreich-Ungarn nach dem 30. Juni 1878.“
- Umtausch der Mitgliedslisten. - Präesidenz.
Der Vorstand: Josef Grilofoni.

Güdicke's Wintergarten,

Blumenstr. 31 und Ende der Wintergartenstrasse.

Pflanzen- und Blumen- Ausstellung und Verkauf.

Täglich von Morgens bis Abends geöffnet.
Eintrittskarten 50 Pf., 10 Stück 4 Mark, Kinder die Hälfte.
Gemeine, Haken, Rhododendron etc. in Blüthe.

Dresdner allgem. Kranken- und Sterbekassen-Verein.

Die Mitglieder des Dresdner allgemeinen Kranken-
und Sterbekassen-Vereins werden hierdurch, unter Bezugnahme auf
die Bestimmung in § 42 der Statuten, zu der am
Sonntag den 6. April d. J.
im weißen Saale der Renner'schen
Restauration hier (geht Adlust)
Marienstraße Nr. 22 23 (Gingang am See Nr. 5)
abzuhaltenden diesjährigen
ordentlichen Generalversammlung
ergeben eingeladen.

Das Gegenstände der Tagesordnung

sind zu beschließen:

1. Bericht des Geschäftsführers und Rechnungsberichts und
Prüfung der Jahresrechnung von 1877, beziehentlich
Nachricht über die Anstellung von 1877;
2. Bericht über die Einkommensvertheilung;
3. Bericht über die Verwaltung und die
Prüfung der Statuten;
4. Ergänzung der Statuten;
5. Berathung und Beschlußfassung über etwaige
eingebrachte Anträge von Mitgliedern (§ 46 sub 4 der
Statuten).

Das Versammlungsvokal wird um 7 Uhr geöffnet und
pünktlich um 8 Uhr geschlossen.

Vielm. Eintritt hat für jedes Mitglied durch sein Mitglieds-
buch und die letzte Beitragszahlung zu legitimieren.

Der Rechnungsbericht kann vom 28. d. M. ab, außer im
Hauptbureau, Marktstraße 10, II., auch bei den Herren
Dr. Renner, Gohlstraße 5, Pt. 1, C. G. Oros, Wehrstr. 44,
Pannstraße 27, W. in Kitzsch, Berlinstraße 20, Pt. 1, C. G.
Dittich, Nachtmarktstraße 6, sowie bei sämtlichen Verwal-
tungsmitgliedern in Empfang genommen werden.
Dresden, am 20. März 1878.

Der Aussch. Das Direktorium.
Carl Hesse. Albin Krug.

Im Auftrage des Herrn Hotelbesitzer A. Wezel
habe ich gegen die Urheber und Verbreiter ver-
derblicher Gerüchte, die seit einiger Zeit im Umlauf
und geirret sind, dessen Geschäft resp. Kredit zu schädigen,
gerichtliche Klage eingeleitet.

Zur Warnung für solche, welche, ohne von der
mangelnden Begründung der Gerüchte Kenntniß zu
haben und ohne beleidigende Absicht zur Verbreitung
mitwirken, bringe ich dies zur allgemeinen Kenntniß.
Dresden, den 30. März 1878.

Bernh. Strödel.

Grosse Wirthschaft im Königlich Grossen Garten.

Heute Sonntag, den 31. März 1878:

Nachmittag-Concert der Tiroler Gesellschaft J. Sinterwaldner.

Anfang 4 Uhr. Entree 30 Pf.
Bei Regenwetter findet das Concert in der Societé statt.

Abend-Concert in der Societé, Waisenhausstrasse.

Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pf.

Ludolphus-Verein.

Heute Sonntag den 31. März 1878

im Trianon Großes Militär-Concert

ausgeführt von der Kapelle des Königl. 1. Schl. Blom-
Vatallions unter Leitung des Herrn Musikdirectors Schubert.
Nach dem Concert Ball.

Anfang 4 Uhr.
Billets 30 Pf. sind bei den Herren Vorstandsmitgliedern
zu entnehmen. An der Kasse 40 Pf.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
der Vorstand.

Sonntag den 7. April 1878:

in Saale des „Tivoli“ Concert des „Dresdner Liederhains“

zum Besten des Julius Otto-Denkmal.

Anfang 6 Uhr.

Billets 30 Pf. sind in den Geschäftlokalen der Herren
Reimann, am Neustädter Postkater, Janke, Sporenstraße,
Wolf, in Stadt-Haldischchen, Sauts, im Iwoll, Fischer,
große Biegestraße 47, und an der Kasse für 40 Pf. zu haben.

Schützenhaus.

Heute Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.
Carl König.

Das heutige Blatt enthält incl. der beiliegenden
Sonntags-Beilage und des Börsen- u. Fremdenbl.
(welches Abends vorher 5 Uhr erscheint) 26 Seiten

Finanzliches.

Dresdener Börse vom 30. März. Wenigstens die politische Situation eine Besserung, die eine friedliche Lösung...

Städtische Sparkasse zu Weissenborn. Die am 28. d. M. in Weissenborn unter Vorsitz des Herrn Stadtrath Schilling...

Freiberger Papierfabrik zu Weissenborn. Die am 28. d. M. in Weissenborn unter Vorsitz des Herrn Stadtrath Schilling...

Coupons-Einlösung. Die am 1. April fälligen Coupons der Oesterreichischen Goldrente, Oesterreichischen Silberrente...

Bassenge & Fritzsche Bankgeschäft, Frauenstrasse, Ecke der Galeriestr.

Gelder auf Hypotheken. Die Anlegung von Capitalen in Hypotheken feinsten Sicherheit...

Kgl. Sächs. Staatspapiere, sowie sächsische 3% Rentenanleihe...

Oesterreichische Goldrente, Oesterreichische Silberrente, Russisch-Englische Anleihen...

H. Martini, Bankgeschäft Dresden, Jakobsgasse Nr. 11, 1. Etage.

4procentige Pfandbriefe und 4 1/2procentige Creditbriefe des Sächsischen Landwirtschaftlichen Creditvereins...

Koppel & Co., Schloßstrasse 14, gegenüber der Sporgasse.

Landwirtschaftl. Creditverein im König. Sachsen. Landkredit in Dresden, Marienstraße 30 1 Trepp.

Majee und Zuder in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt bei solicher Bedienung J. Dürsch...

Minderwagen, Fahrstühle, Krankenfahrstühle, Z. Dürsch, Zrompeterstraße 14.

Table with columns for 'Währungs- u. Fonds', 'Serien und Nummern', and 'Noten'. Lists various financial instruments and their values.

Table with columns for 'Währungs- u. Fonds', 'Serien und Nummern', and 'Noten'. Lists various financial instruments and their values.

Dux-Rodenbacher Eisenbahn. Dem Comité zur Wahrung der Interessen der Dux-Rodenbacher Eisenbahnprioritäten in Dresden...

Angelommene Prende am 30. März bis 31. März 1878. St. Rom's Creditanstalt, Dresdener Creditanstalt...

Landwirtschaftl. Creditverein im König. Sachsen. Landkredit in Dresden, Marienstraße 30 1 Trepp.

Für die geehrte Herrenwelt. Zur Frühjahrs- und Sommer-Saison 1878.
Oberhemden. Spezialität: Oberhemden.
 Hauptzweig des Geschäfts. **Adolf Helm.** Größte Leistungsfähigkeit.

Preise für Oberhemden bei Anfertigung nach Maass:
 Oberhemd, Körper von gutem Elsäffer Cratone, doppelter Strick-Einsatz, von Mark 3.00, 4.00, 4.25, 4.50, 4.75,
 Oberhemd, Körper von schwerem Elsäffer Cratone forte, leinener Einsatz, Mark 5.
 Oberhemd, do. do. do. do. do. dreifach, leinener Einsatz, Mark 6.50,
 Oberhemd, do. do. do. do. do. feinsten leinener Einsatz, Renheit, Mark 6,
 Oberhemd, Körper von Feinen, in selbsten billigen Preisverhältniss.

Größtes Lager fertiger Oberhemden hier am Plage. In Herrentragen und Manschetten führe ich nur das beste Fabrikat.

Betreifend vorzüglichen Passens, höchst sauberer Arbeit, Verwendung besser haltbarer Stoffe stehen mir, wie allbekannt, die besten Referenzen zur Seite. Zugegebene Stoffe werden bereitwillig, während auch die bei mir gekauften Stoffe und Einsatz auf Wunsch zum Selbstarbeiten nachfertig zugeschnitten werden. Auswärtige Aufträge effectuirt pünktlich.

Es treten täglich die hervorragendsten Pariser und Bielefelder Neuheiten von Einsätzen ein und werden solche fortwährend abwechselnd in meinem Schaufenster ausliegen.

32 Webergasse 32. Adolf Helm. 32 Webergasse 32.

Gladiolus gandavensis Hybriden.



Die Gladiole, welche wohl an Schönheit der Blumen nicht so sehr von einer anderen Pflanzengattung übertraffen wird, kann mit Recht als eine der schönsten Sommerpflanzen für Gärten empfohlen werden. Der elegante Wuchs, die großen Blüthen, die in einem Meter hohen Blüthenrispen, besetzt mit vielen schönemaltem großen Blumen, in ihren intensiven, brillanten und zarten Färbungen, vom reinsten Weiss bis zum dunkelsten Roth, vom reinesten Lila bis zum dunkelsten Violett, vom schönsten Gelb und allen Nuancen bis zum leuchtendsten Orange, so wie auch die leichte elegante Ausart, sind gewiss die Hauptmerkmale aller Blumenfreunde, welche die Gladiole in ihrer letzten Schönheit noch nicht kennen, auf sich ziehen.

Mein Gladiolen-Sortiment, welches aus über 300 der neuesten und neuesten transalpinen Varietäten besteht, kann ich mit Recht als das beste und reichhaltigste empfehlen. Dasselbe wurde im vorigen Jahre mit dem 1. Preis prämiirt.

Darvon liefere ich in nur schönen Varietäten nachfolgender Zahl:

12 Stück in 12 Sorten mit Namen für	5 Mk. 50 Pf.
15 " " " " " " " "	" " " "
20 " " " " " " " "	" " " "
25 " " " " " " " "	" " " "
12 Stück in schönem Kessel	" " " "
10 " " " " " " " "	" " " "
12 Stück rein scharlachroth	" " " "
10 " " " " " " " "	" " " "

Bestellungsvertrag wird jeder Bestellung beigelegt. Ausführliche Preis-Courante über Gladiolen, Phlox, Rosen, Zwergobst u. s. w. stehen franco zu Diensten.

Wilhelm Thomas, Landschaftsgärtner, Grosse Plauensche-Strasse 24.

Spiegel jeder Art, Gardinenstangen, Einrahmung von Bildern, einschlagende Reparaturen
 bittet bei **Felix Richter, Gefäßfabr., Langenstrasse 51.**

Strohhüte werden binnen 8 Tagen zerlassen und modernisirt. Bitte für jede Saison billigt hier zur Lager das **Wuß- und Masken-Garderobe-Geschäft von Frau Mathilde Klemich, Geisstr. 4.1.**

Auction. Montag den 1. April, Vormittags von 10 Uhr an, soll Leisingstraße 2 wegzugehendes **Mobiliar in Nussbaum und Mahagoni** und **Antiquitäten, wiewohl Schreibstühle, Schränke, Sophas, Bettstellen mit Matratzen, Kammern, Stühle, Villerispiegel, Bücherschränke, eine um Rahmen mit der besten Schilbung, Gardinenstangen, auch eine Kiste, Koffer, Kinderbetten, Kleider, Kleiderwagen, vier Bücher, eine Gartenmühle, 12 Stühle, 2 Tische, verschiedene Bodenrömpel, öffentlich versteigert werden durch **C. H. Viertel, Auctionator.****

Villaverkauf. In der schönsten Lage der Niederlausitz, am Rande der Heidenburg (besonders der schönsten Gegend Sachsen) und ganz nahe der Eisenbahn und Dampfstation Köpchenbroda, wo täglich gegen 50 Kasse und Schiffe nach und von Dresden, Weidau und Berlin anfahren, ist eine hochgelegene und ganz schön gebaute Villa mit herrlicher Aussicht nach der Lausitz, Schöps, Dresden und dem ganzen schönen Gebirge, sowie schönem Garten mit allen Bäumen, für den billigsten, aber festen Preis von 10,500 Thalern zu verkaufen. Dasselbe besteht aus **Southern, Baccere und Gage** und enthält 2 große, sehr fein decorirte und parquettirte Salons nebst 10 Kammern, Küche, Backstube, Bad- und Mädchenstube; auch würde dieselbe für zwei Familien passen. Näheres ertheilt franco **A. Schumann, Köpchenbroda, Hauptstraße 2.**

Achtung! Säger-Doppelsteppschiff-Maschinen mit 25 H.P. A. K. Licht bei **F. Klöber, Schreiber- gasse 20 im Laden.**

Neuerste, einbruchssichere Cassaschränke empfiehlt billigt **C. Reiser, große Plauenischestraße 5.**

Petroleum, Ligroine, Rüböl, Spiritus, Stearinkerzen, Paraffinkerzen, Nachtlichter, Zündhölzer, Eschweiger Seife, Kernseife, Harzseife, Elaiuseife, Grüne Seife, Wasserglasseife, Toiletenseifen, Wasserglas, Soda, calcinirte, Soda, krystallisirte, Weizenstärke, Reisstärke
 empfiehlt billigt die **Drogen-Handlung J. W. Schwarze, 3 Scheffelstrasse 3.**

Herrn **N. A. Danzig**, Berlin, Neuenburgerstr. 28. Schon seit vielen Jahren Consulent Jores Roggenbitter muß ich der Wahrheit gemäß bekennen, daß auch mir derselbe seit die vorzüglichsten Dienste geleistet gegen das oft bis zur Untröstlichkeit gesteigerte Auftreten meiner **Dämmerhalschmerzen u. Anbrängen des Wintes nach dem Kopfe.**

Berlin, d. 18. Januar 1877. **Rennochth. Roggenbitter**, ar. Anfuhrerstr. 24. **N. A. Danzig'scher Waagenbitter** ist nicht echt zu haben in den bekannten Niederlagen.

Hier **Vierconsumenten.** Gutes einfaches Bier liefert täglich eine Brauerei vom Lande. Näheres und Broden beim Restaurateur **Uindaner, Feilergerstraße 11.**

Sollte ein- nicht mehr j. Ehrenmann, herzenhaft, verständig oder in gesch. Verhältn. - Verleumung nicht aufgehoben - den Wunsch haben, sich eine passende Verlobung, zu erwerben, so wird erbeten, hier unter „Glad 3“ in die Exped. d. Bl. zur Verleumdung abzugeben.

Eine Dame, 29 J., nicht hässlich, möchte sich, um das Gehaltlosten mit e. friedlich. Mann, zu befreunden, convenienten Falls verb. Wohlhabende Herrin von solchem Charakter, über 30 J., die sich e. gute Handfrau wünscht, wird erbeten, hier mit spec. Ankn. der Verlobung, unter „Vertrauenswerth“ an die Expedition d. Bl. zu senden.

Zu verkaufen in einer Provinzialstadt Sachsens ein seit 60 Jahren bestehendes **Schnitt- und Materialgeschäft** mit guter Rentabilität und Kundlichkeit wegen Familienverhältnissen. Für Haus 10,000 Mark Ansahlung; Waaren nach Uebereinkunft. Kaufinteressent. Adressen erbeten an Herrn **Julius Reimann, Dresden, Hauptstraße.**

Ein gangbares, nachweisl. rentables Geschäft - courante Branche - sucht ein zahlungsfähiger Käufer zu kaufen. Offerten unter **J. G. 2471** befördert **Rudolf Woffe, Berlin SW.**

Balkenwaagen für Fleischer fertig und liegen zum Verkauf **Osigo Rehl, Rethenstraße 2.**

Gesellschaft zu gegenseitiger Hagelschäden-Vergütung zu Leipzig.

Seit 1824 arbeitend. Die Herren Landwirthe werden hiermit ergebenst eingeladen, ihre diesjährigen Hagelversicherungen gefälligst bei einem unserer Herren Vertreter bewirken zu wollen. Wir hatten das Glück, 1877 so günstig ohne Nachschuß abzuschließen, daß wir jetzt mit dem relativ größten Reserfend von allen Gesellschaften unseres Principis auftreten können. Leipzig, Frühlabr 1878.

Die Direction. **Dr. Udo Schwarzwaller, Bevollmächtigter.** Auf Obliegenheit nehmend, gestatten wir uns, die Herren Landwirthe zu benachrichtigen, deren Agenten entgegen zu nehmen, und zwar:

in Dresden	durch Herrn Osar Stallich, Blajewitzerstraße 37,
„ Meissen	„ „ „ C. G. Schmidt,
„ Grossenhain	„ „ „ F. G. Lange,
„ Nossen	„ „ „ Architekt Pöbler,
„ Wilsdruff	„ „ „ C. F. Engelmann,
„ Dippoldiswalde	„ „ „ J. G. Reichel,
„ Pirna	„ „ „ B. Baege,
„ Lautzsch bei Comnagisch	durch Herrn Gutsbesitzer J. G. Plebe,
„ Reinhardsdorf bei Schandau	„ „ „ August Krechmar,
„ Somsdorf bei Tharandt	„ „ „ Alexander Schirmer.

Dresden, am 31. März 1878. **Die General-Agentur der Leipziger Hagelschäden-Vergütungsgesellschaft.** Schettler & Berthold, Kaiser Wilhelmplatz 6.

Stiller Compagnon gesucht.

Für eine freundl. gelegene und im besten Betriebe befindliche Fabrik wird ein Mannmann mit 20 bis 30 Tausend Mark Einlage gesucht, welcher hauptsächlich die Buchführung und Correspondenz zu besorgen hätte. Der Suchende wünscht sich einen älteren, verheiratheten Mann mit genügender kaufmännischer Ausbildung und vorzüglichem Charakter zur Seite, welcher Gehalt an einem festgesetzten, aber zurückgezogenen Lande haben findet. Das Kapital erhält auf dem Grundstück vollständige Sicherstellung. Offert, unter **M. G. 552** durch die **Almonde-Exped. des Invalidendank, Dresden, kann erbeten.**

Berliner Getreide-Mümmel feinsten Qualität a Hl. 1 Mt., a Vter 80 Pfennige **Robert Werner, Wilsdruffstraße 7.**

Leihhaus-Scheine werden zum allerbilligsten Preise **relativ 12 gr. Siegelstraße 12, 1. Etage, im Bankgeschäft.** Für Verarbeiter empfehle ich: **Besten Wiener Papp oder Bier-Keim, Linte, Lederschwarze u. a. m.**

Hermann Roth, Dresden, Altmarkt Nr. 10, Tächtige Acquisiteure werden für eine renommirte Lebens-Versich.-Gesellschaft, sowie ebensolche für Feuer-Versicherung unter günstigen Bedingungen, event. bei nachgeleiteter Leistungsfähigkeit bei festem Gehalt zu engagiren gesucht. Off. unter **E. 1397** an **Rudolf Woffe** in Dresden, Altmarkt Nr. 4, erbeten.

Bäckerei-Verkau. Zwei mit bedeutender Kundsch. versehenen Bäckereien sollen sehr preiswürdig und mit geringer Anzahlung verkauft werden. Reflectanten erlauben das Nähere bei **S. Anhalt, Dresden, Wilsdruffstraße 19, 3.** **Kinder-Fahrräder, gut erhalten, zu verkaufen im Schleichweg 10, 4.**

C. Hörig, Blumen- und Federfabrik, Wilsdrufferstraße Nr. 35, 2. Stg., empfiehlt vorzüglichste Neuheiten in Hut-Garnituren und Zweigen, einzelne Bestandtheile, Blüthen, Blatttor, Vergissmelnicht, Knospen und Rosen zu äußerst billigen Preisen.

Diana-Bad. Mit dem 1. April geht die von mir bisher innegehabte Leitung des Diana-Bades an den Besitzer Herrn **Lewisohn** über. Indem ich dem hiesigen Publikum für das mir geschenkte Vertrauen während meiner 14-jährigen Thätigkeit als Badeinspctor danke, bitte ich zugleich, mich auch in meiner neueren Berufsthätigkeit damit zu beehren. Dresden, Ende März 1878. **Gustav Grabow.**

Etwa rückständige Forderungen und Zahlungen bitte ich mit mir in meinem Hause **Marktstraße 16** zu belegen. D. C. **Auction.** Freitag den 5. April Vormittags von 10 Uhr an gelangen in den **Salons des Trianon, Eingang Trabantenstraße, Ostra-Allee**, unter Domst. Veränderung des Herrn **Baron v. Altvater** folgende **hochelegante fast neue Ameublements, Teppiche, Delgemälde, Porzellane** etc.:

- 1) ein reich vergoldetes Salon-Mobiliar mit Jubelst. 2) eine ebene, reich gefasste Speisezimmer-Christenleuchte, großes Buffet, Specie- und Zitrin-2 Tische, 24 Tafelstühle, Spiegel, 3) 2 Salon-Ameublements (eich Rusbaum), 1 Salon-Garnitur (Stuhlgarten) in grün. Ebenholz nebst Vollerstühlen, Seffel, Sopha, Erle-, Röh- und Damenstuhlschule, 2 hohe Truemeur mit Unterkehr etc., 4) Wohn- und Schlafzimmer-Ameublements, Gabelrobenstühle, Kaffee- u. Schreib-, Mieder- u. Wäsche-Schreibtische, Toilettenkommode, 2 Parquet breite Verticille mit Matratzen, große Waschtische und Nachtschische mit farverrichen Marmorplatten, 2 werthvolle Buffets mit Marmor, Gage-, Victoria- und Nabelschilde, Koffer- und Sopha-Spiegel etc., 5) Tisch- und Schlafertische, Schafelung, Patent-Speisetische mit 6 Einlagen, ein Herrenstuhlschisch (Weiserstuhl), sowie Intimations-Mobiliar der Fremdenzimmer etc., 6) Delgemälde (dabei Originalen), Meißner Porzellane, Salons- u. Sophaerleiche, Portieren, Gardinen zur Versteigerung. **Danziger Auctions-Commissar und Taxator, NB. Versteigerung am Auctionstage von 7 bis 10 Uhr früh.**

Schmidt's Glanz-Glasstärke, Schmidt's Arom. Wasch-Glanzstärke, Johnson's Stärkerglanz empfehlen **Weigel & Zeeh, Marienstraße 20.**

Farben zu Fuchsboden-Anstrich u. s. w. empfiehlt billigt **Benno Hennig, Droguen- u. Farben-Handlung, Schäferstraße 74.**

3-4 St. Billardbälle, 65 Millim. Durchm., werden zu kaufen gesucht. Off. Wilsdruffstraße 20, Hinterh. 2. Etage. **Sadern, Knochen,** Stielein faulst man zum höchsten **Markt Althofstraße 20.**

Holl- und amerik. Möbelpolitur, Ruff. Politurlack, zur Aufrechterhaltung polirter und lackirter Möbel, empfehlen **Weigel & Zeeh, Marienstraße Nr. 20.**

Valpar.-Honig, prima Qualität in **Leinwand, Häffern und ansgewogen, empfiehlt billigt Moritz Hennig & Co., Ostra-Allee 20, vis-a-vis dem **Mar-Palais.** Achtung! 2 hochsteine schwarze Salonschranke sind billig zu verkaufen **Am See Nr. 31, in der Spiegel- und Möbelfabrik von W. Stabe.****

Echtes Münchner Hof-Bräu

kommt heute eine größere, direct bezogene Sendung

1 Glas 30 Pfennige

zum Anstich!

Hochachtungsvoll

Oscar Renner, grosse Brüdergasse 13.

Gardinen

Schöne Zwirnqualitäten, Fenster von 2 Mark an, englische Gardinen, prächtige Muster, Fenster von 6 Mark an, Schweizer, Woll- und Tüllgardinen, Fenstervorleger, Antimahlender, Bettdecken, gute Waare, von 2,25 an, Bagendenden, Schürzen, Gassen, und andere Neulieferer Stoffe, Knoll, Futtergasse von 9 L. Elle 16 Pf., Steifgasse 10, empfiehlt in Folge seiner Einkäufe auffallend billig.

L. Epstein,

Nr. 8 Hauptstraße Nr. 8.



empfiehlt sich einem geehrten Publikum zum **Wöbel-Transport!** und Verpackung jeder Art in und außerhalb der Stadt, sowie Dienstleistungen, als: Melker, Wirtener, Kranführer, Kurwärtler, Lokal, Aufzüge zum Holz- und Steblertransport unter Aufsicht von solider Weise und vollständiger Garantie. Bestellungen werden angenommen: im I. Comptoir: **Altstadt, Breitestr. 7,** im II. Comptoir: **Neustadt, Kl. Klostergasse 3.** sowie auch von jedem Mitgliede obiger Gesellschaft. Die Verwaltung: **D. Wusthof, Vorst.**

Schürzen

für Kinder von 25 Pf., für Damen von 40 Pf. an, Kleiderchen in Gattin, Bique und Leinen, weiß und bunt, von 60 Pf. an, Bique-Schürzen und Capotten von 50 Pf. an, Steifschürzen von 2,25 an, Taschen von 20 Pf. an, Taubhändchen von 30 Pf. an u. empfehle ich in Folge meiner Einkäufe auffallend billig.

L. Epstein,
8 Hauptstraße 8.

Seidenband, Spitzen, Tüll, Zug-, Weißwaaren- und Wäsche-Handlung.

Geschäfts-Eröffnung.

Dadurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich am nächsten Tage

19 Zahnsgasse 19

nächst der Wallstrasse

eine Mehl-, Brod-, Gemüse-, Eier-, Butter- und Käse-Handlung

eröffnet habe.

Indem ich dieses mein Unternehmen einem günstigen Wohlwollen bestens empfehle, bitte ich im Voraus die rechtliche und prompteste Bedienung zu versichern.

mit vorzüglicher Hochachtung
H. F. Hennig,
19 Zahnsgasse 19.

Gmjer Victoriaquelle, die an Kohlenäure für den Verdauung- zum sorgfältigen Gebrauch zu Hause - acquirierte aller Gmjer Quellen.
Gmjer Pastillen, in plumbierten Schachteln, gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Magen-schwäche und Verdauungsstörung. Per 1/2 Sch. Nr. 0,85. Ganz besonders machen wir aufmerksam auf unser neu dargestelltes und von vielen medizinischen Autoritäten und praktischen Aerzten best empfohlenes
Natürl. Gmjer Quelljalg, in gelöster Form. Dasselbe enthält die heilkräftigen Bestandtheile der Gmjer Quellen in 20fache Concentration und dient zur Inhalation, zum Gurgeln und als Verdauungsmittel, des Gmjer Thermalwassers beim Trinken. Per 1/2 Sch. a 1,60 Pf. Nr. 2.
Zehn Jahre alte Verdauungs-Apparate von Hartmann a Nr. 11 und Siegle's Dampf-Einathmungs-Apparate a Nr. 6, Nr. 8, Nr. 12 und Nr. 36. - In bester Weise durch die Baumwoll-Handlung bei H. Neumann, Wwe, Mohren-Str. Nr. 12, in Dresden, O. 6, in Wien, Kronen-Str. Nr. 2, in Leipzig, Waisen-Str. Nr. 10, sowie durch alle Apotheken und Mineralwasser-Handlungen.
König Wilhelm's-Heilquellen in Bad Gmjer.

Auction. Montag, den 1. April, Vorm. von 10 Uhr an, gelangen gr. Brädergasse Nr. 27 allerlei neue, schön gearbeitete, zu Ausstattungen passende **Wöbel von Nubbaum, Mahagoni und Imitation,** als: viele Schreie, Kleider- und Wäsche-Kommoden, Vertikals, Silber-, Bänder-, Glas- und Röhren-Schränke, Büfets, Kommoden, Gullenderbureau, Canapeen, Hauttisch und Sofa, Gasseleng, 18 Dupp. div. Stühle, Herren u. Damen-Schreibtische, Patent-, Goussien-, Sopha-, Näh-, Spiel-, Wald- u. Velestische, 25 Vertikale, 1 T. mit Feder u. Holzbaummatratzen, Federbetten, 40 div. Spiegel, 25 gute Delamalde, Regulator, 2 Stuhlguben, 10 wie 1 geb. Waaren u. 3 Garderobenschränke zur Versteigerung.
M. Kessler, Auctionator u. Taxator.

Isabella-Manilla-Cigarren
Nr. 40.
hochfeine Qualität, 100 Stück 4 Mark, empfiehlt als etwas Vorzüglicheres
A. E. Simon,
Ecke der Pillniger- und Circusstraße.

Wien großes Harmoniklager, darunter mehrere Neubestellen, halbe Ich Harmonikspielen und dem v. Publikum diesen Jahrmart bei billiger Preisnotizung, bestens empfohlen. Große Auswahl in Nummernoten. Unterrecht. Klebaratur.
C. Zieschang, Kleine Fleischstraße 17.
Stand an der Kreuzkirche.

Gardinen
neu eingetroffen, empfiehlt zu ganz besonders billigen Preisen
A. Bernh. Schnabel Nachfolger,
47 Wilsdrufferstrasse 47,
Ecke der Schlossstraße,
Tüll-, Spitzen-, Weißwaaren-, Wäsche- und Gardinen-Handlung.

Auction. Mittwoch den 3. April, Vormittags von 10 Uhr an, soll Schlossstraße Nr. 25, im Auftrag des Herrn Wadenste, wegen Aufgabe des Restaurants in der 1. Etage **sämmtliches Mobilien,** worunter 1 feines französisches Billard, von H. Feder gebaut, mit vollständigem Zubehör, sowie 25 Stück vierfüßige und ovale Tische, 3 Stück Wappentische, 4 grüne Wägel-Sophas, 10 Dupp. beledigte Stühle, 2 Regulatoren, 6 Delamalde, 4 Stück große Kipp-Vorhänge mit Stangen, 2 Stück vierstellige Laternen u. c. öffentlich durch mich versteigert werden.
C. H. Viertel, Auctionator und Taxator.
NB. Sämmtliche Stühle, Tische, Sophas und Spiegel sind von massivem Eiche.

Besuchern des Dresdner Jahrmartes
empfiehlt ich mein großes Lager sämtlicher, für das Frühjahr eingetrossener Neuheiten von **Kleiderstoffen**
in den solidesten und neuesten Genres.
Schwarze und colorierte Seidenstoffe
nur gediegene Qualität garantiert.
Chales und Tücher,
praktische neue Sachen, sehr billig.
Seht gewirkte Long-Chales
habe eine Partie am Lager, welche für die Hälfte des realen Wertes abgibt.
Eine Partie einzelner Kleider,
für Constanzen passend, spottbillig.
C. S. Wunderling,
Altmarkt Nr. 11.

Zum bevorstehenden Jahrmart bringe meine Fabrikate in **Büchsen- und Pinselwaaren**
in empfehlende Erinnerung und sichere die billigsten Preise zu.
Hochachtungsvoll **H. W. Wappler a. Schöpsche.**
Stand Altmarkt gegenüber dem Rathhause.

Städtische Sparkasse zu Wilsdruff.

Geschäfts-Übersicht auf das Jahr 1877.
Einnahme.
602,927 M. 6 Pf. Sparcasslagen,
144,249 * 41 = Capitalisirte Zinsen,
301,245 * 88 = zurückgehaltene Hypotheken-Darlehen,
197,223 * 25 = Zinsen von ausgeliehenen Kapitalien,
142 * 16 = Zinsgemein,
90,500 * - = außerordentliche Einnahme,
140,905 * 2 = Bestand vor. Rechnung., und zwar:
76,613 M. 8 Pf. baar,
64,291 * 94 = Zinsenreste.
1,337,192 M. 78 Pf. Summa der Einnahme.
Ausgabe.
815,415 M. 78 Pf. zurückgezahlte Einlagen,
204,191 * - = ausgeliehene Kapitalien,
151,295 * 29 = baar ausgezahlt und den Einlegern gut-geleitete Zinsen,
34,661 * 68 = Zinsgemein (Verwaltungskosten, zu gemeinnützigen Zwecken, Ankauf von Mobilien, Steuern und Abgaben u. c.)
90,500 * - = außerordentliche Ausgabe.
1,306,063 M. 70 Pf. Summa der Ausgabe.
Abschluss.
1,337,192 M. 78 Pf. Einnahme,
1,306,063 * 70 = Ausgabe,
151,129 M. 8 Pf. Bestand alt. 1877, als:
100,000 M. 78 Pf. baar,
50,625 * 32 = Zinsenreste.
Das Vermögen der Sparkasse besteht am Schlusse des Jahres 1877 in
4,126,407 M. 22 Pf. und zwar:
3,975,308 M. 14 Pf. verbundene Kapitalien,
151,129 * 8 = obiger Bestand.
w. o.
Hiervon die Forderung der Einleger von **3,902,869 * 72** ab, erbleibt **223,627 M. 50 Pf. Reservefond.**
Gewinn-Berechnung.
197,223 M. 25 Pf. fällige Zinsen von ausgeliehenen Kapitalien,
151,295 * 29 = Zinsen an Creditoren,
45,927 M. 96 Pf. Zinsen-Ueberschuß.
Kassen-Bewegung.
Einnahme.
602,927 M. 6 Pf. unmittelbare Einlagen,
210,989 * 87 = baar eingelangene Zinsen von verbundenen Kapitalien,
301,245 * 88 = zurückgehaltene Hypotheken-Darlehen,
142 * 16 = Zinsgemein,
90,500 * - = außerordentliche Einnahme.
Ausgabe.
815,415 * 78 = Rückzahlungen auf Einlagen,
7,045 * 88 = baar bezahlte Zinsen u. c.,
204,191 * - = neu ausgeliehene Kapitalien,
34,661 * 68 = Zinsgemein,
90,500 * - = außerordentliche Ausgabe.
2,507,619 M. 26 Pf. in 1878 Kassenposten.
Übersicht für den Monat Januar 1878.
100,000 M. 78 Pf. Kassenbestand alt. 1877,
100,802 * 59 = neue Einlagen,
31,902 * 4 = Zinsen von verbundenen Kapitalien,
35,352 * 68 = zurückgehaltene Darlehen,
18 * 10 = Zinsgemein,
118,421 * 19 = Rückzahlungen auf Einlagen,
2,478 * 52 = Verwaltungskosten u. c.,
41,900 * - = ausgeliehene Kapitalien.
434,541 M. 79 Pf. Summa des Umlages.
Wilsdruff, am 26. März 1878.
Die Verwaltung der Sparkasse daselbst.
Picker, Barmstr. Kärder, Kassirer.

Taschentücher

reelle Bleefelder, irische und belgische Fabrikate, nur in rein Leinen, offerire ich von 2 M. 40 Pf. an bis zu den feinsten Qualitäten, in Folge vortheilhafter Cassa-Einkäufe sehr billig! Französische echte Wattefächer in weiß und bunt in reichhaltigster Auswahl.
Oscar Prausnitzer,
43 Wilsdrufferstraße 43,
im Hause des Herrn A. Richard Heinstan.

Totale Tapeien- und Rouleaux-Ausverkauf.

Wester von 7-20 Stück, sowie auch alle Partien zu Fabrikreisen bei
G. Hoess,
Ecke der Wappler- und Herdmanstraße.

Hut-Agraffen

von Wachspapier, dergl. von Perlmutter, Bronze und Stahl werden bei mir die neuesten Muster gefertigt und halte davon Lager. Vergleichlich empfehle ich mein Lager aller Arten Perl-, Perlmutter-Pistern, Glasagen und Blumenbrat u.
Julius Ulbrich, Wallstraße 15.

Daniel Schlesinger,

Schloss-Strasse, Ecke Rosmarinstrasse u. Landhausstrasse 2,

empfiehlt ausser seinen stets grossartig mit Neuheiten sortirten

Seiden-Band-Lagern

alle zur Putz-Confection gehörigen Artikel, wie

seidene Gazen, seidene Putz-Stoffe,
Tülls und Spitzen,

ferner macht derselbe auf sein neu eingerichtetes, durch überragend schönes Sortiment und enorme Billigkeit sich auszeichnendes Lager

künstlicher Blumen & Agraffen

anmerkjam. Zu wirklich erstaunlich billigen Preisen sind

Rüschen in Tüll, Mull und Creplisse vorräthig.

Mündner Löwenbräu-Export-Bier
in Original-Gebinden empfiehlt
Max Strebel, Güterbahnhofstrasse 24 pt.

Restaurant zur Maximilian-Allee
an der Promenade und
Nr. 2 Johannesstrasse Nr. 2.
Hierdurch erlaube ich mir, einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, dass ich unter heutigem Tage oben genanntes Restaurant, ausgestattet mit zwei neuen eleganten französischen Billards, eröffnet habe, und empfehle dasselbe einer gütigen Beachtung.
Durch gute Speisen und Getränke, sowie durch aufmerksame freundliche Verpflegung werde ich bemüht sein, meine hochgeehrten Gäste zu befriedigen.
Dresden, den 30. März 1878.
Geschäftsbüro **Handlos, l. S.**

Restaur. zum Deutschen Banner
3 Lärchenstrasse 3.
Einem hochgeehrten Publikum, sowie den geehrten Nachbarn und Freunden zur gefälligen Notiz, dass ich unter heutigem Tage das „Restaur. zum Deutschen Banner“ käuflich übernommen und empfehle ich hiermit einen Abonnements-Mittagstisch, à la carte zu jeder Tageszeit, gute Weine, ff. Biere, sowie aufmerksame Bedienung. Um gütige Beachtung bitten.
Herhold, Restaurateur.
NB. Obiger empfiehlt jeden Mittwoch Karpfen polnisch, sowie jeden Freitag Schlachtfest und Montag Schweine, fischel mit Rösen und Kraut.

Hotel Roessiger,
Dresden, Balaishausstrasse 35,
vis-à-vis dem Telegraphen-Amt,
bietet sich einem geehrten reisenden Publikum bestens empfohlen.
Freundliche Zimmer. Gute Betten. Feines Restaurant im Hause. Um gütigen Besuch bitten.
W. Roessiger.
Gleichzeitig empfehle meine Stallungen zur gut. Veranung.

In der Lössnitz,
Hotel zum Albert-Schlößchen,
sind möblirte und unmöblirte Zimmer für grössere Familien, sowie einzelne Personen mit und ohne Pension billigst zu vermieten.
Oscar Kämpfer.

Verlorener Appetit u. schwacher Magen.
Major J. v. Buddas in Potsdam an die Kaiserl. u. Königl. Hof-Malzpräparatenfabrik und Malzextrakt-Brauerei von Hof. Hof in Berlin: „Mein schwacher Magen wurde durch Ihr Malzextrakt-Gesundheitsbier ausserordentlich gekräftigt; der verlorene gewesene Appetit ist wieder gekommen.“
Sanitätsrath Dr. Heilmann in Breslau, Salvatorplatz S.: „Durch eigene Prüfung erkenne ich die vortheilhaftige Einwirkung der Hoff'schen Malzpräparate (Malzextrakt, Malzchokolade) auf die Respirationorganen und die Lebenskräfte überhaupt.“ — Auf den Husten wirken die Brustmalzbonbons vorzüglich, doch bedarf es bei Lungenhusten noch der Anwendung des concentrirten Malzextrakts.
Verkaufsstellen bei **Wilhelm Schäfer, Seestrasse Nr. 17,** und **Paul Schwarzlose, Schlossstrasse 9, in Dresden.**

Strohähute
werden schon gewaschen und neu modernisiert in der Strohhütefabrik
F. W. Wagawa, Sternplatz 1 pt.

Spargelpflanzen,
siehe Erstanter Jahrb. Oefen, anerkannt als beste, empfiehlt & handelt & Markt, im Laufe bedeutend billiger, die Handelsgärtnerei von **Körner, Tolkewitz bei Laubegast**

Peschel's Gasthaus,
11 Münzgasse 11
empfiehlt freundliche Zimmer, gute Betten, billige Übernachtung, kalte und warme Speisen und Getränke zu jeder Tageszeit

Lohnfuhrwerks-Geschäfts-Eröffnung.
Hiermit mache ich einem fleissigen und auswärtigen achtbaren Publikum die ergebenste Anzeige, dass ich, der Unterzeichnete, ein Lohnfuhrwerk in Dresden, Markt, Königstrasse 18, eröffnet habe. Nachdem ich allen Anforderungen des geehrten Publikums mit eleganten neuen Equipagen, ein- und zweispännigen Landauern, Americains, Phätons, Coupés und ganz guten Pferden, sowie Gebläse, Gänge leisten kann, so habe ich auch Dreifachen, Landauer zu jeder Tages- und Nachtzeit sammt allen zuvor bemerkten Gebläsen zur Verfügung, indem ich die billigsten Preise berechne, habe ich sichere Aufsätze, mit welchen ein achtbares Publikum ohne Bedenken fahren kann, so kann ich wohl auf die Unterstützung durch Ihre Beistellungen auf Zuhören von einem achtbaren Publikum hoffen, indem ich ersuchen möchte

Friedrich August Israel,
18 Königsstrasse Nr. 18.

Auction.
Auf die Donnerstag 4. April und Sonnabend 6. April d. J. in **Tolkewitz** stattfindende große Auction von Schwantwisch'schen Gütern wird hierdurch noch besonders hiingewiesen. Diese Bekanntmachung nebst Verzeichniss in der am Dienstag 2. April erscheinenden Vorzeitung, sowie der im Orte ausgehängenen Plakate.
Hähnchen, Ortstichter.

Privat-Unterricht,
Solo oder im Circle, auch an Damen, in der deutschen, französischen und englischen Sprache; Grammatik, Conversation, Correspondenz; in Handelswissenschaften: alles Möthige, um auf Comptoir gute Stellung zu erlangen; schöne Handschrift, Correspondenz in drei Sprachen, Rechnungsweisen, selbstständige Buchführung u. dgl. m.
F. E. Walker, vermalis Kaufmann in London, Zerkstrasse Nr. 6, 2. Etage.

Haupt-Niederlage
Böhm. Bettfedern und Daunee
von **Louis Grohmann,** Nebengasse 33, Gehäud der Quergasse, empfiehlt 28 verschiedene Sorten Bettfedern von 1 Mt. 50 Pf. bis 4 Mt., Daunee von 4 Mt. 50 Pf. bis 8 Mt.

Mecklenburger Pferde-Loose
a 3 Reichsmark
Reinh. Kühne u. Co.,
Stadt Leipzig.

En gros. Strohähute En detail.
in neuesten, elegantesten Façon zu billigsten Preisen; getragene werden sauber und schon umgearbeitet.
F. Riedel, Scheffelstrasse 29.

8. große Pferde-Lotterie
in **Quedlinburg a. Harz.**
Ziehung den 28. Mai 1878. Hauptgewinn 4000 Mark Werth. 1500 nur werthvolle Gewinne, 3 Equipagen, Pferde, Reit-, Fahr- und Jagdädeln, silberne, goldene und Wirthschaftsgegenstände. Loose a 3 Mark sind zu haben bei
Carl Krebs in Quedlinburg,
General-Agent,
ferner in Dresden bei den Herren **H. A. Ronthaler,** General-Agent für Sachsen; **Joh. Friedr. Barthold,** Pragerstrasse 11, 1; **F. E. Röhme,** Dippoldsdorferplatz, 2; **Trompetenbläsern:** **G. Rob. Böhme,** Schreibergasse 1, **Gingang Altmarkt;** **Ed. Geucke & Co.,** Balaishausstrasse 7; **Ad. Hirsch,** Neuenstrasse 4; **Ad. Künzel,** Wittstädter Markt; **Victor Neubert,** a. d. Kreuzstrasse 3; **Rob. Schinck,** Zerkstrasse 1, **Gingang Neumarkt** und **Louis Uderstadt,** Pragerstrasse 1. **W. Schrader** in **Leipzig,** **M. Weise** in **Bautzen,** **Hugo Pachaly** in **Samen;** und **E. O. Zimmermann** in **Marienberg.**

BEWAHRT ALS VORZÜGLICH LINDERNDES MITTEL BEI KATARRHALISCHEN AFFECTIONS UND CHRONISCHEN BRUSTLEIDEN.
Ramenzug auf jeder Schacht

Isländisch-Moos-Pasta
70 PP.
FRANKFURT AM MAIN
UND HEISERKEIT

Dresden:
In den Apotheken.

Wasserdicht.
Schwedische Stiefel-Linere aus der Fabrik von **J. W. Friedrich, Hofa. S.,** unbeschädigt für Militär und Jäger, anerkannt das Beste, jedes Leder widersteht, geschmeidig u. haltbar zu machen, empfiehlt in **Blacksäcken a 0,25, 0,50, 1,50 Mt.** die Niederlage von **M. M. Koehl Nachf.,** Dresden-Neustadt, Hauptstrasse 25.

Man bitte genau auf Stempel-Fabrikmarke zu achten.
Gute leistungsfähige und solide Hamburger Eisengartenfabrik sucht unter günstigen Bedingungen einen respectablen Vertreter, welcher im Stande, deren Fabrikate bei seinen Privaten einzuführen.
Offerten unter **A. 1223** an die Annoncen-Expedition von **Adolf Steiner** in **Hamburg** erbeten.

Verbesserte Dampfpumpen
für Dampfessel und Heizerboiler, 2000 ft., von denen 750 Stück im Vertriebe, liefern für jede gewünschte Leistung ab **Lager Wegelin & Häbner,** Maschinenfabrik u. Eisengerech in **Dalle a. S.**

Neuchhusten
in zehn bis zwölf Tagen befristet. Glänzende Altheile überdellert die einzuheben, empfehlen durch Herze und die Natur. Zeitung „Neder Land und Meer“, Bestellungen (wobei Alter des Patienten anzugeben) nimmt an **vers. Dr. Gritzner, Götting D. S.**

Für Männer.
Ein treuer Rathgeber für Jedermann ist das einzig in seiner Art existierende Werk „Die Selbsthilfe“, es bietet Belehrung über die verschiedenartigsten, Jugendliden, Krankheiten, Frauenkrankheiten u. dgl. m. in leicht verständlicher Sprache u. in Form von Schillingen. Mit Abbildungen der männlichen und weiblichen Genitalien u. dgl. m. Preis 1 Mark in Dresden, in Leipzig 1 Mark 50 Pf. Preis in Pest, Szabolcsstrasse 21.

Ein sehr gutes Restaurant
in prächtiger Umgebung halber unter sehr annehmbaren Bedingungen leicht billig zu verkaufen. **Adolf Steiner** in **Hamburg**, Adreß: **Wiedemannstr. 10, 3.**

Der Mensch
und das
Menschengeschlecht.
Ein geistreiches Werk über die Erzeugung der Menschen, über Unfruchtbarkeit, Unvermögen, körperliche Unvollkommenheiten, traurige Folgen gewisser Selbstbeschädigung, sowie über die notwendige Heilung, ist das berühmte Original-Werke „Der Jugendspiegel“, für 2 Mt. in Franco-Gouvert zu beziehen von **W. Bernhardt,** Berlin SW., **Am Tempelhofer Ufer 8.** Organische Anomalien, Hydrarien, Geschlechtsverirrungen u. dgl. m. finden hier eingehende Beschreibung und anatomische Abbildung. Es gibt kein auch nur annähernd so gutes Werk über den fraglichen Gegenstand, wie dieses.

Schiefer tafeln
nach Schoof, Dugend oder Stück, billigst, liefert, mit Beschlag u. s. w. Stück von 10 Pf. an.
Blechtafeln, ungeschliffen, mit u. ohne Linien, **Fabrtafeln** zu **Bauarbeiten**, liefert, beschlag u. s. w.
Federkasten vom einfachsten bis hochellegantem, neu, ungeschliffen, aus einem Stück.
Bleistifte der renommirtesten Fabriken von **Faber, Guttentuch u. s. w.,** Dtl. v. 10 Pf. bis zum feinsten, **Schieferstifte** 100 Stück von 25 Pf. an, **Milch- und Milchzucker, Bienenwachs** von 50 Pf. an, **Reißbretter** von 100 Pf. an, **Schreibmaschinen, Federhalter, Lineale, Reißzeuge, Stahlfedern u. s. w.** empfiehlt

A. M. A. Finzer,
16 Rumpelstrasse 16
24 Freibergplatz 24.

Wagenpferde-Verkauf:
2 Hannoveraner, Walloden (größt. Wagenschlag), braun, 6 Jahre alt, Neben **Dienstag den 2. April Dresden-Neustadt „Stadt Breslau“, Heinrichstrasse,** zum Verkauf.

Etablissem. Elsasser Waaren-Haus

4 Waisenhausstr. 4
neben dem
Telegraphenamt.

Die reellste u. billigste Einkaufsquelle in guten Elsasser Waaren.

4 Waisenhausstr. 4
neben dem
Telegraphenamt.

Jeder Familie,
besonders jeder Dame

muss es daran gelegen sein, gute reelle, keine Partii- oder sogenannte Gelegenheitswaaren sich billig zu beschaffen und empfiehlt sich das auf streng solider Basis gegründete Elsasser Waaren-Haus zur gefälligen Ueberzeugung.

Preis-Verzeichniss: Weisse baumwollne Waaren des Elsass

für Wäsche, Unterbekleidung u. Morgenkleidung.
Glatte Gewebe des Elsass.
Elsasser Schirting, Gambrai 8 Qt., Cothou 12 Qt., Gretonne 11 Qt.,
Elsasser Madapolam reuforce 18, 20, 25 Qt.,
Stangenleimwand 20 Qt.,
Elsasser Schirting, 3/4, 1/2, 3/8 u. 1/4 breit,
10, 12, 15, 18, 20 Qt.,
Elsasser Häudtuche ohne Appretur und mit weicher Doublé-Appretur, 20 Qt.

Große Breiten.

Elsasser Häudtuche, Madapolam, Gretonne, für Bettbezüge, Bettdecken, Vorhänge, Mouleaux, 1/2 breit, für 25 Qt.,
Elsasser Satindamaste zu Lederwägen, durchbrochen, 48 Qt.

Rutterstoffe des Elsass.

Elsasser weiches Rutter 10 Qt., Röder in allen Farben 15 Qt., Wiesel 10, 12 - 20 Qt., sowie sämtliche Artikel.

Gemusterte Gewebe des Elsass

Elsasser weiche Kattune 13 Qt.,
Elsasser Gretonne 15 Qt.,
Elsasser Madapolam 20 Qt., größte Auswahl.

1878.

Hauts Nouveauté de Paris in Waschstoffen, wie Niemand der Konkurrenz im Stande ist, zu verkaufen.
Elsasser Toile d'Orient, d'Alsace, de Mulhouse, d'Inde (alle Farben glattfrei) 25 - 35 Qt.,
Elsasser Reulards in allen Farben, passend zu Gardkleidern, glatter weicher Stoff, 25 Qt.,
Elsasser Watte-Berthe 40 Qt., Elsasser rotte farbige Betzdüben 18 Qt., feine Feinen 20 Qt., schwere Qualität, 1/4 weiß Feinen 25 Qt., feine Feine Taschentücher, Halbleinwand, 50 Centimeter im Quadrat, 150 Qt., Elsasser Gretonne-Gardinen, 1/2 breit, 15 Qt., 3/4 Röder-Gardinen 30 Qt., 1/2 blau-schwarz Cademir 60 Qt., sowie Hunderte von Artikeln.

Zur gefälligen Beachtung.

Sämtliche hier angegebene Artikel sind nicht nur, wie bei den jetzt so in Mode gekommenen Schreckschreien auf dem Papier, sondern in Wahrheit und zwar in nur reellen Fabrikaten vorrätig, weshalb einem geehrten Publikum die größten Vortheile geboten werden; ferner ist das Elsasser Waaren-Haus schon durch die bedeutende Erparnis, indem es verzeichnet, im Verkaufszentrum der Stadt einen Laden zu mieten, im Stande, so billig zu verkaufen und den Vortheil der eigenen Erparnis einem geehrten Publikum bei Einkäufen zu Gute kommen zu lassen.

Elsasser Waaren-Haus, Nr. 4 Waisenhausstraße Nr. 4.

Wir empfehlen unser großes Lager von

Nähmaschinen

Is. Qualität,
für Familien und Gewerbtreibende, als:
Singer-Nähmaschinen
mit patent. Spulradanlösung und den neuesten Apparaten, in eleganter Ausstattung.

Chr. Mansfeld

Säulen-Nähmaschine für Schuhmacher, Hippel & Doeg
Singer, Cylinder für Schneider etc. Doppeltreppstich-
Handmasch. v. 48 Nr. an. Kettenstich-Handmasch. v. 36 Nr.
an. Reparatur-Werkstatt. Nutenabblung.

Otto Fischer & Co.,

Ballstraße Nr. 13, am alten Polytechnikum.



Wiener

Schuhwaaren-Lager Emil Pitsch,

Nur 27 Scheffelstraße 27.

Herrenstiefelletten in Halb, Hind, Hese, Zuchten, Seebund
7, 8, 9, 10, 11, 12 Nr. 10.

Herren-Schaft- und Heftstiefel in Halb, Seebund, Hind,
Zuchten etc.

Damen-Stiefelletten in Serge, mit Gummi, zum Schneiden, zum Anziehen, mit und
ohne Absatz 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 Nr. 10.

Damen-Stiefelletten in Leder, mit Gummi, starke Sohlen, 6, 7, 7 1/2, 8, 9, 10 Nr. 10.

Knaben-Stiefel und Stiefelletten in allen Größen 4, 4 1/2, 5, 6 Nr. 10.

Mädchen-Stiefel zum Anziehen, mit Gummi, zum Schneiden, in Leder und Serge, 1 1/2,
2, 2 1/2, 3, 4, 5 Nr. 10.

Kinder-Schuhe und Stiefel von 55 Nr. an.

Damschuhe, Pantoffeln 1, 2, 2 1/2, 3, 4 Nr. 10.

Promenadenschuhe, Spangenschuhe, Ballschuhe etc.

Reparaturen-Werkstatt! Haltbarkeit garantiert!
Nur 27 Scheffelstraße 27.

Hoffmann's Restaurant,

früher Belger,

Seestraße Nr. 2,

Seestraße Nr. 2,

empfehle seine geräumigen, elegant ausgestatteten Localitäten einer verehrten Beachtung.
Sonderliche Ausfertigung von Dinners und Soupers, gewählte reichhaltige
Spelsen-Karte in beiden Sprachen, 1/2 und 1/4 Personen.

Grosser Mittagstisch.

Auf vielseitigen Wunsch von heute ab auch im Abonnement von 18 Mark aufwärts pro
Monat. Vorzügliche, aufgeschnittene Biere, Culmbacher Export von Leonhard Oberlein,
Hilf. Lager, sowie Bohmisch und echt Berliner Weibier.

Keine echte Weine.

2 feine franz. Billards.
Schachturnbeutel Th. Hoffmann.

Rohr- Stähle

findet man in größter Aus-
wahl und zu den billigsten
Preisen Fischhof-Platz
Nr. 19 bei G. Gräfe.

Die größte
Herrengarderobe-
Fabrik
des Königreich Sachsen,
gegründet im Jahre 1835
von

F. A. Pfefferkorn

in Dresden,
angeführt
Sommerüberzieher 4, 6
bis 10 Thlr.
Anzüge für Herren 8,
10, 12 bis 16 Thlr.
Buckskin-Jacken 2, 3, 4
bis 5 Thlr.
Buckskin-Westen 1, 1 1/2
bis 2 Thlr.
Joppen in Filz und
Luch 2 1/2, 3 bis 5
Thlr.
Confirmanden-Anzüge
5, 6 bis 8 Thlr.
Altmarkt 17.
Eingang a. d. Kreuzkirche.
Scheffelstrasse 1,
im Hause des Herrn Trepp.
Marienstrasse 30,
Hotel zum goldenen Ring.

Mazzoth

sowie sämtliche Material- und
Conditor-Waaren zum Verkau-
f sind von Dienstag an zu
haben Weiltierstraße 27 (Zwölff).
E. Ephraim.

Pfandobjekt!

Eine Caution, 2 Hauteuilb
(neu), überpoliert, mit Altpol-
überzug, sind mit 130 Mark zu
verkaufen Verp. 26 part.

Zu Confir- mations- Kleidern

empfehle ich:

**Schwarze und
braune Kästres,**
alte Elle 40 Qt. - Meter 70 Qt.

**Schwarze Double-
Alpaca's,**
sehr schöne, sich gut tragende
Waare.

alte Elle 50 Qt. - Meter 90 Qt.,
alte Elle 60 Qt. - Meter 105 Qt.

**Doppelbreite
schwarze
Cachemires,**
reine Wolle,

alte Elle 100 Qt. - Meter 180 Qt.,
bis zu den schwersten
Qualitäten.

Schwarze Ripse,
reine Wolle,

alte Elle 68 Qt. - Meter 110 Qt.

Fertige weiße Röde.

Fertige weiße Beinkleider.

Gestickte Taschentücher.

Kragen und Manschetten
in großer Auswahl zu den
billigsten Preisen bei

Robert Böhme jr.

Gewandhausstraße
(im Café français) 1

**Ch. A. Pasteur's
Essig - Essenz,**

Macon zu 10 Weinflaschen
feinen, durch Gesundheits-
Gemächheit ausgezeichneten
Essig 1 Mark (à l' Estragon
1 Mt. 25 Qt.).

Zu haben bei den bekann-
testen Droguisten, Material- und
Deildeschreibern in Dresden
und fast in sämtlichen Apo-
theken der Provinz. Ein gross
beim Generaldepot:

Max Elb,
Dresden, Banfstraße 14.
Zerknucht. Magen-
leiden. Nur nach 30jährig.
bewährter Methode, auch
briefflich. Dr. med. Hey-
mann, Berlin, S.W., Dorfstr. 3

Bekanntmachung,

die Abhaltung der Frühjahrs-Control-Verfam-
lungen 1878 in „Dresden“ betreffend.

Die diesjährigen Frühjahrs-Control-Verfammlungen
werden im Exercirhaus auf dem Alnusplatze abge-
halten werden.

Sämtliche Rekruten, Dispositions-Ursauber und zur Dis-
position der Ersatz-Regimenter erhalten anobich Befehl,
sich zu denselben, ohne Bestimmungsorte, zu nachfolgenden Ta-
gen und Stunden pünktlich einzufinden.

Am 8. April,

Vormittags 8 Uhr.

6. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Kühne).
Sämtliche in Dresden wohnenden Mannschaften dieser
Compagnie.

Vormittags 10 Uhr.

3. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Langlo).
Die Mannschaften, welche beim 1. (Reit-) Grenadier-Regiment
gestanden haben und den Jahrgängen 1871 und 1872 angehören

Mittags 12 Uhr.

3. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Langlo).
Die Mannschaften, welche beim 1. (Reit-) Grenadier-Regiment
gestanden haben und den Jahrgängen 1873 und 1874 angehören

Nachmittags 2 Uhr.

3. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Langlo).
Die Mannschaften, welche beim 1. (Reit-) Grenadier-Regiment
Nr. 100 gestanden haben und den Jahrgängen 1875, 1876 und
1877 angehören.

Am 9. April,

Vormittags 8 Uhr.

3. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Langlo).
Die Mannschaften, welche beim 2. Grenadier-Regiment Nr.
101 gestanden haben und den Jahrgängen 1871 und 1872 an-
gehören.

Vormittags 10 Uhr.

3. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Langlo).
Die Mannschaften, welche beim 2. Grenadier-Regiment Nr. 101
gestanden haben und den Jahrgängen 1873 und 1874 angehören.

Mittags 12 Uhr.

3. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Langlo).
Die Mannschaften, welche beim 2. Grenadier-Regiment Nr.
101 gestanden haben und den Jahrgängen 1875, 1876 und 1877
angehören.

Nachmittags 2 Uhr.

3. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Langlo).
Oberleutnantsgehilfen, Leutnantsgehilfen und Unterleutnant-
gehilfen, Leutnantsgehilfenlehrlinge, Fähnrichmader, Fähnrich-
gehilfen, Bäcker, Arbeitssoldaten, Bahnenarbeiter und Oeconomie-
Handwerker, Zahnmeister, Aspiranten, Unterapotheker und Phar-
maceuten, welche den Jahrgängen 1871 bis mit 1877 angehören
und beim Königl. Sächs. (XII.) Armeekorps gestanden haben.

Am 10. April,

Vormittags 8 Uhr.

4. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Reichmann).
Die Mannschaften, welche beim 3. Infanterie-Regiment Nr.
102, 5 Infanterie-Regiment Nr. 104, 6. Infanterie-Regiment
Nr. 105 gestanden haben und den Jahrgängen 1871 bis mit
1877 angehören.

Vormittags 11 Uhr.

4. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Reichmann).
Die Mannschaften, welche beim 4. Infanterie-Regiment Nr.
103 und dem 7. Infanterie-Regiment Nr. 106 gestanden haben
und den Jahrgängen 1871 bis mit 1877 angehören

Nachmittags 1 Uhr.

4. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Reichmann).
Die Mannschaften, welche beim 8. Infanterie-Regiment
Nr. 107, 1. Jägerbataillon Nr. 12 und 2. Jägerbataillon Nr. 13
gestanden haben und den Jahrgängen 1871 bis mit 1877 angehören

Am 11. April,

Vormittags 8 Uhr.

4. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Reichmann).
Die Mannschaften, welche beim Schützen-Regiment
Nr. 108 gestanden haben und den Jahrgängen 1871, 1872 und
1873 angehören.

Vormittags 11 Uhr.

4. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Reichmann).
Die Mannschaften, welche beim Schützen-Regiment
Nr. 108 gestanden haben und den Jahrgängen 1874, 1875, 1876
und 1877 angehören.

Nachmittags 1 Uhr.

5. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Reichmann).
Die Mannschaften, welche beim 2. Mannen-Regiment Nr. 18,
der reitenden Artillerie-Abtheilung und dem 2. Feld-
Artillerie-Regiment Nr. 28 gestanden haben und den Jahrgängen
1871 bis mit 1877 angehören.

Am 12. April,

Vormittags 8 Uhr.

5. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Reichmann).
Die Mannschaften, welche beim 1. Mannen-Regiment Nr. 17
und dem 1. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 12 gestanden haben
und den Jahrgängen 1871 bis mit 1877 angehören.

Vormittags 11 Uhr.

5. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Reichmann).
Die Mannschaften, welche beim 2. Mannen-Regiment Nr. 18,
der reitenden Artillerie-Abtheilung und dem 2. Feld-
Artillerie-Regiment Nr. 28 gestanden haben und den Jahrgängen
1871 bis mit 1877 angehören.

Am 13. April,

Vormittags 8 Uhr.

5. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Reichmann).
Die Mannschaften, welche beim Wollmücker-Bataillon Nr. 12
gestanden haben und den Jahrgängen 1871 bis mit 1877 angehören

Vormittags 11 Uhr.

7. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Quosdorf).
Die Mannschaften, welche bei der Infanterie, den Jägern
und Jägern nichtschützender Regimenter etc., sowie die Mann-
schaften, welche bei der kaiserlichen Marine und die Mannschaften
aller Waffengattungen, welche bei dem Königl. Sächsischen
Garde-Korps gestanden haben und den Jahrgängen 1871 bis mit
1877 angehören.

Nachmittags 1 Uhr.

7. Bezirks-Compagnie (Reitw. Regt. Quosdorf).
Die Mannschaften, welche bei der Cavallerie, Artillerie, den
Blonniereu und dem Train nichtschützender Regimenter etc. ge-
standen haben, sowie die Oberleutnantsgehilfen, Leutnants-
gehilfen und Unterleutnantsgehilfen, Leutnantsgehilfenlehrlinge,
Fähnrichmader, Fähnrichgehilfen, Bahnenarbeiter, Oeconomie-
Handwerker, Zahnmeister, Aspiranten, Unterapotheker und Phar-
maceuten, welche bei einem anderen als dem Königl. Sächsischen
(XII.) Armeekorps gestanden haben, soweit sie den Jahrgängen
1871 bis mit 1877 angehören.

Dresden, am 31. März 1878.

Bezirks-Commando Dresden.
J. L. S. Swoboda, Major a. D.

Adolph Renner

Leinen, Bettzeuge. Inlet.

Dowlas, Chiffon, Piqué, Shirting, Stangenleinen, engl. Leinen, Wafel- u. Piqué-Decken, leinene Taschentücher, Handtücher, Wischtücher, blauleinene und Dowlas-Schürzen.

Diese von mir unter noch nie dagewesenen vortheilhaften Coniuncturverhältnissen neu aufgenommenen Artikel haben sich in den wenigen Wochen, in welchen dieselben zum Verkauf gelangten, wegen ihrer enormen Preiswürdigkeit einer so überaus günstigen Beurtheilung seitens der geehrten Damen zu erfreuen gehabt, daß ich, darauf mich stützend, mir nun erlauben darf — trotz aller in diesen Artikeln sich täglich wiederholenden Anpreisungen —

meine Qualitäten als das denkbar Preiswürdigste dem sehr geehrten Publikum aus vollster Ueberzeugung zu empfehlen.

Ferner zeige ich ergebenst an, daß die neuesten

Damen-Kleiderstoffe (Hauptzweig des Geschäfts)

in vielen und großen, sorgsam gewählten Sortimenten bereits eintrafen und mein umfangreiches Lager in

Regenmänteln, Paletots, Jaquettes, Fichus, Dolmans, Morgenkleidern, Schürzen, Röcken

— größtentheils eigener Herstellung — bei mäßigen Preisen mit sämtlichen Neuheiten ausgestattet ist.

Proben nach auswärts franco. Feste Preise. Fre. Sendungen gegen Nachnahme.

Gehachtungsvoll

Adolph Renner.

Eckhaus der Badergasse

9 Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse

Handschuhe

für Damen, zweifach in allen Farben und Nummern 1,25 u. 1,00 M., dreifach 2 M. 50 Pf. vierfach beste Qualität 2,50 M., sechsfach 3 M. für Herren in allen Farben und Nummern 1,25 u. 1,50 M., bessere Sorten 1,75—2,75 M. Ballhandschuhe, weiß, für Damen, zweifach 1,50 u. 1,25 M., für Herren 1,25—1,75 M. Annahme von Handschuhen zum Waschen und Färben, letzteres in 14 verschiedenen Farben. Für Confiturwänden: 1,00, 1,25 und 1,50 M. **F. Kunath, Hauptstrasse 22.**

Tiedemann & Grahl, Sternplatz.

Weinhandlung mit Weinstube.

Commissions-Lager: Dresden-Neustadt, F. Welschke, Baukuerstraße Nr. 48 und Forststraße 24b. Oederan, Louis Opitz.

Webergasse 1, eine Treppe.

Eingang nur Webergasse 1, der Arnold'schen Buchhandlung gegenüber.

Hotel Lingke, eine Treppe.

Siegfried Schlesinger

Dresdens

grösstes und anerkannt billigstes Waaren-Etablissement.

Meine Einkaufsreisen für die Artikelabteilung habe ich beendet und treten nun alltäglich die enormen Waaren-Einfuhren ein, die ich diesmal so spottbillig wie noch nie erworben. Das ist nicht nur billige Waaren anbiete, sondern auch in Weiten Verkauf wie solche Niemand zu bieten im Stande ist, dürfte wohl demnächst bekannt und anerkannt sein. Ich darf mit Sicherheit behaupten, das meine

Preisnotirungen ohne jede Concurrenz sind

und da in meinem Etablissement geringe Waarenmengen grundsätzlich keine Aufnahme finden, so bitte ich die Qualitäten meiner Waaren nicht nach den Preisen zu beurtheilen.

Schwarze Kleiderstoffe:

10 1/2 schwarze 12 1/2, 10 1/2 Nive 10 1/2, 5 1 Nive 10 1/2, 5 1 reinvollene Nive 15 1/2, 5 1 Double Nive 10 1/2, reinvollene Cachemir zum halben Werth, schwarze Perambians 15 1/2, reinvollene Pong 10 1/2, schwarze Stammgarstoffe zu Tulaus u. Schürzen, schwarze Valent-Zammete 15 1/2, 5 1 breite Webereis 12 1/2, schwarze Seidenlammete 12 1/2, bis zu den feinsten Samen Sammet, schwarze Seidenstoffe von 15 1/2 bis zu den allerfeinsten Feiner Garmentieren, stännd billig.

Neuheiten von Kleiderstoffen

biete ich eine Reichhaltigkeit, wie sie am heutigen Tage nicht zum zweiten Male zu finden ist. Ganz reizende, gute Stoffe beginnen im Preise von 30 Pf. bis zu den bedeutendsten Phantasiestoffen, die nur in ganz vereinselten Geschäften angetroffen werden, zur Hälfte des realen Werthes. Reinvollene Seide 55 1/2, wollene Taffete 30 1/2, reizende wollene, nicht baumwollene Plaidstoffe 25 1/2, gefärbte Doppel- und 2 1/2, Damen-Schleifred-Stoffe, die 2 1/2, ansetzen haben, für 10 1/2.

Möbelstoffe, Gardinen, Teppiche, Läufer.

Die Preise für Möbelstoffe beziehen sich auf gute wollene Qualitäten und nicht auf die in Handel gekommenen rein baumwollenen, wertlosen Stühle, 10 1 Möbelstoffs 11 1/2, 10 1 breiter Damast 30 1/2, 12 1 breiter reinvollener Nive 12 1/2, Möbelstoff 1 1/2, 3 1 breite Drecks 55 1/2, Möbel-Gattune 16 1/2, 8 1 breite Kover 25 1/2, sehr schwarze 10 1/2, Prachtvolle Möbel-Gattune 25 1/2, Deckencattune 20 1/2, 1 1/2 langes Bettdecken 17 1/2, weisse weisse Gardinen in 5 1, 15 1/2, 6 1, 17 1/2, 7 1, 19 1/2, 8 1, 20 1/2, 10 1, 22 1/2, Qualitische und Schweizer Full-Gardinen in überaus feiner Auswahl zum halben Werth, Schwere Well-Läufer 30 1/2, Große Sopha-Teppiche 1 1/2, Teppiche in weissen und weissen, in allen Breiten zu Spottpreisen, Tischdecken in Tuch 12 1/2, mit eleganten Stickerei 25 1/2, in rein wollenen Nive 12 1/2, Häutchendecken 20 1/2, Sammetdecken 12 1/2, Tischdecken in rot, gelb und grün, Damast 20 1/2, mit dazu passenden Nähstoffs und Sammetdecken, Säckelstoffe 25 1/2, gefärbte Neulackstoffe in 6 1 - 38 1/2, 7 1 - 45 1/2, 8 1 - 55 1/2, u. s. w.

Leinen- u. Baumwollwaaren, Tisch- u. Bettzeuge.

Gutes Halbleinen 15 1/2, Schweres Hausmacherleinen 25 1/2, 8 1 Hausmacherleinen 36 1/2, 12 1 Bettuchleinen 75 1/2, Schwere Tischdecken Leinen in allen Breiten zum halben Werth, 7 1 goldbechte blaue Leinwand 35 1/2, Graue Handtücher von 10 1/2, weisse schwere Handtücher 25 1/2, weisse Zwirnhandtücher 30 1/2, Leinene Tischtücher von 30 1/2, 10 1 große reinteinene 11 1/2, bis zu denen und anderen Tischdecken, Servietten 1 1/2, 2 1/2, bis zu den besten Sammetstoffen, Bettlamette 25 1/2, Schirting 10 1/2, weisse Hemdenstoffe 20 1/2, 8 1 reine und Stangenleinen 19 1/2, Neulack Schirting 4 1/2, 2 1/2, weisse Handtücher 35 1/2, Bettzeuge in tauschbarer Auswahl, in goldbechter Waare von 20 1/2, Gebleichte Hemdenstoffe, von 10 1/2, 14 1/2, Madapolames in reinen Mattern, waschecht 15 1/2, Maudruck 19 1/2, 6 1 engl. Leinen 25 1/2, Reintein, Tischentücher 25 1/2, bis zu den besten in echt engl. Tisch Leinen, Weisstüchereien u. Waschlbesäße in 10 1/2, Schwere Tulle 6 1/2, 2 1/2, 25 1/2, Manfocs, Kleidermull, Tartan, weisse durchbrochene Stoffe 25 1/2, weisse Nive-Bique 25 1/2, u. s. w., u. s. w.

Tuchstoffe.

Durch die bedeutende Bearbeitung meiner Waaren habe ich einen Anlauf an ihre Billigkeit beobachtet und in ganz besonderer Auswahl eingewandt. Die Preise beziehen sich auf 10 1/2 breiter, reinvollener Stoffe von 16 1/2 bis zu den feinsten Garmenturen-Stoffen.

Neu aufgenommen: Regenmäntel

in überaus feiner Auswahl und nur guten Stoffen, eleganten Gattungen, von 2 Thaler an. Damen-keragen und -Manschetten, reichhaltig gezeichnet, brillante Farbe, Duzd. von 1 Thlr an.

Noch einzelne billige Artikel:

Blaue bedruckte Schürzen von 40 1/2, bunte Tischentücher von 7 1/2, Kopfbedeckungen, Mäntelchen, weisse Schürzen 20 1/2, schwarze Cachemir-Schürzen 1 1/2, Sammetliche Bus-Artikel, Seidenbänder und Futterstoffe.

Für Wiederverkäufer einzig lohnendste Bezugsquelle.

Die enormen Waarenvorräthe sind in sechs verschiedene grosse Zimmer eingetheilt.

Webergasse 1, 1 Treppe. **Siegfried Schlesinger** Hotel Lingke, 1 Treppe. **Dresdens größtes und anerkannt billigstes Waaren-Etablissement.**

Eingang nur Webergasse 1, eine Tr., Zeitzingende, der Arnold'schen Buchhandlung gegenüber. Webergasse 1, eine Treppe.

Zur Damenkleiderei empfiehlt C. W. Dietz, Pillnitzerstrasse, Eckhaus der Circusstrasse, Damast, Läden, Keragen, und Sammetstoffe, von 15 1/2 bis 30 1/2, Futterstoffe, 2 Ellen breit, alle 16 1/2; prachtvollen Sammet, von 1 1/2 bis 1 1/2; Gemischtweisse, von 35 1/2; seidene Nive, Taffete und Sammetbänder zum Abstreifen; Einfachen, Stoff von 40 1/2, auch Passollschuren in allen Farben; Chapeise, 5 1/2, 10 1/2; Knopflocheide, 20 1/2, 30 1/2, 40 1/2, 50 1/2; Maschinenwoll, 10 1/2, 15 1/2, 20 1/2, 30 1/2; Gold- und andere Knöpfe in großer Auswahl.



Beständige Kücheneinrichtungen, Küchenmöbel. Gebr. Giese, Dresden, Neustadt, am Markt 9.

Schaal's
Widtemadeläther
ist ein rühmlich bewährtes
Volksmittel
gegen Rheumatismus, Gicht, Nervenschwäche, Kreuz- und Brustschmerzen, rheumatische Kopf- und Zahnschmerzen. Derselbe ist vor 12 Jahren von mir erfunden und allgemein anerkannt und ist dessen vorzügliche Wirkung durch Tausende von dankbaren Anerkennungen garantiert. Zu haben à Fl. 75 und 150 Pf. in den Apotheken.
Franz Schaal, Apotheker und Droguist, Dresden, Annenstraße 13.

CACAO VERO

(reiner löslicher Cacao)

aus der Fabrik von **Hartwig & Vogel,** Dresden.

Dieser Cacao bedarf aufolge seiner Pölichkeit nur des Aufbrühens mit kochendem Wasser, um allsofort das fertige Getränk zu geben.
Vorzüglicher Geschmack, hoher Nährwerth, leichte Verdaulichkeit und große Wohlbarkeit lassen ihn nächstem einzig in seiner Art ersehen und rechtfertigen völlig den ihm von den bezeugten Handelnamen.
Vorer haben hatten in Dresden a 3 1/2 pr. 1/2, in 1/2 und 1/4 Pf. Mächten und a 3,20 pr. 1/2, in 1/4 Pf. Mächten: Ammonstraße, Herr E. M. Bretschneider, Hoflieferant, Baugner- und Klausstrassen-Gde, Herr Carl Reich, Baugnerstraße und Forststraße, Herr F. Wolschke, Rebanesplatz, Herr Oscar Schreiter, Aufmännstraße, Herr Alfred Klemm, große Reichenstraße, Herr H. Märgel, Willingerstraße, Herr Robert Jost, Birnkampstraße, Herr Bruno John, Birnkampstraße, Herr Bernh. Schröder, Meißnerstraße, Herr Franz, Wollfener, Sandhausstraße, Herr Moritz Sucher, Victoria- und Wollstrassen-Gde, Herr Joh. Schuster, An der Elbe 20, Herr Erich Jacob, Antonoplag und Wallstraße 19, Herr Heinrich Börsold, Baugnerstraße, Herr Paul Holpert, große Blumenstraße 5, Herr Robert Frank, und unter Detailgeschäft, Altmatt 25.

Ein neues Unternehmen

hat sich wohl selten in kurzer Zeit eines solchen bedeutenden Aufschwunges zu erfreuen, als das meinige, und dies dankt man meinen Grundlagen, gewöhnliche Partien, die ich spottbillig erwerbe, gestatten mir die Breite sammtlicher Artikel **50 Procent billiger als in jedem Laden** zu stellen und wird Jedermann bei mir, selbst bei Entnahme von Kleinigkeiten, in aufmerksamer, entgegenkommender Weise bedient.

Preis-Verzeichniss.
Oberhemden, 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, Herrenhemden, 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, Damenhemden, 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, Kinderhemden, 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, Mädchenhemden, 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, Damenroben, 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, weisse weisse, Damenunterrocke 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, elegante Steppdecke 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, Watte 2 1/2, 3 1/2, 4 1/2, Herrenfragen, weisse weisse, 25 1/2, weisse weisse 15 1/2, weisse weisse Herrenstrawatten von 10 1/2, an, Bettdecken mit langen Kanten, 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, 4 1/2, 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2, 9 1/2, 10 1/2, 11 1/2, 12 1/2, 13 1/2, 14 1/2, 15 1/2, 16 1/2, 17 1/2, 18 1/2, 19 1/2, 20 1/2, 21 1/2, 22 1/2, 23 1/2, 24 1/2, 25 1/2, 26 1/2, 27 1/2, 28 1/2, 29 1/2, 30 1/2, 31 1/2, 32 1/2, 33 1/2, 34 1/2, 35 1/2, 36 1/2, 37 1/2, 38 1/2, 39 1/2, 40 1/2, 41 1/2, 42 1/2, 43 1/2, 44 1/2, 45 1/2, 46 1/2, 47 1/2, 48 1/2, 49 1/2, 50 1/2, 51 1/2, 52 1/2, 53 1/2, 54 1/2, 55 1/2, 56 1/2, 57 1/2, 58 1/2, 59 1/2, 60 1/2, 61 1/2, 62 1/2, 63 1/2, 64 1/2, 65 1/2, 66 1/2, 67 1/2, 68 1/2, 69 1/2, 70 1/2, 71 1/2, 72 1/2, 73 1/2, 74 1/2, 75 1/2, 76 1/2, 77 1/2, 78 1/2, 79 1/2, 80 1/2, 81 1/2, 82 1/2, 83 1/2, 84 1/2, 85 1/2, 86 1/2, 87 1/2, 88 1/2, 89 1/2, 90 1/2, 91 1/2, 92 1/2, 93 1/2, 94 1/2, 95 1/2, 96 1/2, 97 1/2, 98 1/2, 99 1/2, 100 1/2, 101 1/2, 102 1/2, 103 1/2, 104 1/2, 105 1/2, 106 1/2, 107 1/2, 108 1/2, 109 1/2, 110 1/2, 111 1/2, 112 1/2, 113 1/2, 114 1/2, 115 1/2, 116 1/2, 117 1/2, 118 1/2, 119 1/2, 120 1/2, 121 1/2, 122 1/2, 123 1/2, 124 1/2, 125 1/2, 126 1/2, 127 1/2, 128 1/2, 129 1/2, 130 1/2, 131 1/2, 132 1/2, 133 1/2, 134 1/2, 135 1/2, 136 1/2, 137 1/2, 138 1/2, 139 1/2, 140 1/2, 141 1/2, 142 1/2, 143 1/2, 144 1/2, 145 1/2, 146 1/2, 147 1/2, 148 1/2, 149 1/2, 150 1/2, 151 1/2, 152 1/2, 153 1/2, 154 1/2, 155 1/2, 156 1/2, 157 1/2, 158 1/2, 159 1/2, 160 1/2, 161 1/2, 162 1/2, 163 1/2, 164 1/2, 165 1/2, 166 1/2, 167 1/2, 168 1/2, 169 1/2, 170 1/2, 171 1/2, 172 1/2, 173 1/2, 174 1/2, 175 1/2, 176 1/2, 177 1/2, 178 1/2, 179 1/2, 180 1/2, 181 1/2, 182 1/2, 183 1/2, 184 1/2, 185 1/2, 186 1/2, 187 1/2, 188 1/2, 189 1/2, 190 1/2, 191 1/2, 192 1/2, 193 1/2, 194 1/2, 195 1/2, 196 1/2, 197 1/2, 198 1/2, 199 1/2, 200 1/2, 201 1/2, 202 1/2, 203 1/2, 204 1/2, 205 1/2, 206 1/2, 207 1/2, 208 1/2, 209 1/2, 210 1/2, 211 1/2, 212 1/2, 213 1/2, 214 1/2, 215 1/2, 216 1/2, 217 1/2, 218 1/2, 219 1/2, 220 1/2, 221 1/2, 222 1/2, 223 1/2, 224 1/2, 225 1/2, 226 1/2, 227 1/2, 228 1/2, 229 1/2, 230 1/2, 231 1/2, 232 1/2, 233 1/2, 234 1/2, 235 1/2, 236 1/2, 237 1/2, 238 1/2, 239 1/2, 240 1/2, 241 1/2, 242 1/2, 243 1/2, 244 1/2, 245 1/2, 246 1/2, 247 1/2, 248 1/2, 249 1/2, 250 1/2, 251 1/2, 252 1/2, 253 1/2, 254 1/2, 255 1/2, 256 1/2, 257 1/2, 258 1/2, 259 1/2, 260 1/2, 261 1/2, 262 1/2, 263 1/2, 264 1/2, 265 1/2, 266 1/2, 267 1/2, 268 1/2, 269 1/2, 270 1/2, 271 1/2, 272 1/2, 273 1/2, 274 1/2, 275 1/2, 276 1/2, 277 1/2, 278 1/2, 279 1/2, 280 1/2, 281 1/2, 282 1/2, 283 1/2, 284 1/2, 285 1/2, 286 1/2, 287 1/2, 288 1/2, 289 1/2, 290 1/2, 291 1/2, 292 1/2, 293 1/2, 294 1/2, 295 1/2, 296 1/2, 297 1/2, 298 1/2, 299 1/2, 300 1/2, 301 1/2, 302 1/2, 303 1/2, 304 1/2, 305 1/2, 306 1/2, 307 1/2, 308 1/2, 309 1/2, 310 1/2, 311 1/2, 312 1/2, 313 1/2, 314 1/2, 315 1/2, 316 1/2, 317 1/2, 318 1/2, 319 1/2, 320 1/2, 321 1/2, 322 1/2, 323 1/2, 324 1/2, 325 1/2, 326 1/2, 327 1/2, 328 1/2, 329 1/2, 330 1/2, 331 1/2, 332 1/2, 333 1/2, 334 1/2, 335 1/2, 336 1/2, 337 1/2, 338 1/2, 339 1/2, 340 1/2, 341 1/2, 342 1/2, 343 1/2, 344 1/2, 345 1/2, 346 1/2, 347 1/2, 348 1/2, 349 1/2, 350 1/2, 351 1/2, 352 1/2, 353 1/2, 354 1/2, 355 1/2, 356 1/2, 357 1/2, 358 1/2, 359 1/2, 360 1/2, 361 1/2, 362 1/2, 363 1/2, 364 1/2, 365 1/2, 366 1/2, 367 1/2, 368 1/2, 369 1/2, 370 1/2, 371 1/2, 372 1/2, 373 1/2, 374 1/2, 375 1/2, 376 1/2, 377 1/2, 378 1/2, 379 1/2, 380 1/2, 381 1/2, 382 1/2, 383 1/2, 384 1/2, 385 1/2, 386 1/2, 387 1/2, 388 1/2, 389 1/2, 390 1/2, 391 1/2, 392 1/2, 393 1/2, 394 1/2, 395 1/2, 396 1/2, 397 1/2, 398 1/2, 399 1/2, 400 1/2, 401 1/2, 402 1/2, 403 1/2, 404 1/2, 405 1/2, 406 1/2, 407 1/2, 408 1/2, 409 1/2, 410 1/2, 411 1/2, 412 1/2, 413 1/2, 414 1/2, 415 1/2, 416 1/2, 417 1/2, 418 1/2, 419 1/2, 420 1/2, 421 1/2, 422 1/2, 423 1/2, 424 1/2, 425 1/2, 426 1/2, 427 1/2, 428 1/2, 429 1/2, 430 1/2, 431 1/2, 432 1/2, 433 1/2, 434 1/2, 435 1/2, 436 1/2, 437 1/2, 438 1/2, 439 1/2, 440 1/2, 441 1/2, 442 1/2, 443 1/2, 444 1/2, 445 1/2, 446 1/2, 447 1/2, 448 1/2, 449 1/2, 450 1/2, 451 1/2, 452 1/2, 453 1/2, 454 1/2, 455 1/2, 456 1/2, 457 1/2, 458 1/2, 459 1/2, 460 1/2, 461 1/2, 462 1/2, 463 1/2, 464 1/2, 465 1/2, 466 1/2, 467 1/2, 468 1/2, 469 1/2, 470 1/2, 471 1/2, 472 1/2, 473 1/2, 474 1/2, 475 1/2, 476 1/2, 477 1/2, 478 1/2, 479 1/2, 480 1/2, 481 1/2, 482 1/2, 483 1/2, 484 1/2, 485 1/2, 486 1/2, 487 1/2, 488 1/2, 489 1/2, 490 1/2, 491 1/2, 492 1/2, 493 1/2, 494 1/2, 495 1/2, 496 1/2, 497 1/2, 498 1/2, 499 1/2, 500 1/2, 501 1/2, 502 1/2, 503 1/2, 504 1/2, 505 1/2, 506 1/2, 507 1/2, 508 1/2, 509 1/2, 510 1/2, 511 1/2, 512 1/2, 513 1/2, 514 1/2, 515 1/2, 516 1/2, 517 1/2, 518 1/2, 519 1/2, 520 1/2, 521 1/2, 522 1/2, 523 1/2, 524 1/2, 525 1/2, 526 1/2, 527 1/2, 528 1/2, 529 1/2, 530 1/2, 531 1/2, 532 1/2, 533 1/2, 534 1/2, 535 1/2, 536 1/2, 537 1/2, 538 1/2, 539 1/2, 540 1/2, 541 1/2, 542 1/2, 543 1/2, 544 1/2, 545 1/2, 546 1/2, 547 1/2, 548 1/2, 549 1/2, 550 1/2, 551 1/2, 552 1/2, 553 1/2, 554 1/2, 555 1/2, 556 1/2, 557 1/2, 558 1/2, 559 1/2, 560 1/2, 561 1/2, 562 1/2, 563 1/2, 564 1/2, 565 1/2, 566 1/2, 567 1/2, 568 1/2, 569 1/2, 570 1/2, 571 1/2, 572 1/2, 573 1/2, 574 1/2, 575 1/2, 576 1/2, 577 1/2, 578 1/2, 579 1/2, 580 1/2, 581 1/2, 582 1/2, 583 1/2, 584 1/2, 585 1/2, 586 1/2, 587 1/2, 588 1/2, 589 1/2, 590 1/2, 591 1/2, 592 1/2, 593 1/2, 594 1/2, 595 1/2, 596 1/2, 597 1/2, 598 1/2, 599 1/2, 600 1/2, 601 1/2, 602 1/2, 603 1/2, 604 1/2, 605 1/2, 606 1/2, 607 1/2, 608 1/2, 609 1/2, 610 1/2, 611 1/2, 612 1/2, 613 1/2, 614 1/2, 615 1/2, 616 1/2, 617 1/2, 618 1/2, 619 1/2, 620 1/2, 621 1/2, 622 1/2, 623 1/2, 624 1/2, 625 1/2, 626 1/2, 627 1/2, 628 1/2, 629 1/2, 630 1/2, 631 1/2, 632 1/2, 633 1/2, 634 1/2, 635 1/2, 636 1/2, 637 1/2, 638 1/2, 639 1/2, 640 1/2, 641 1/2, 642 1/2, 643 1/2, 644 1/2, 645 1/2, 646 1/2, 647 1/2, 648 1/2, 649 1/2, 650 1/2, 651 1/2, 652 1/2, 653 1/2, 654 1/2, 655 1/2, 656 1/2, 657 1/2, 658 1/2, 659 1/2, 660 1/2, 661 1/2, 662 1/2, 663 1/2, 664 1/2, 665 1/2, 666 1/2, 667 1/2, 668 1/2, 669 1/2, 670 1/2, 671 1/2, 672 1/2, 673 1/2, 674 1/2, 675 1/2, 676 1/2, 677 1/2, 678 1/2, 679 1/2, 680 1/2, 681 1/2, 682 1/2, 683 1/2, 684 1/2, 685 1/2, 686 1/2, 687 1/2, 688 1/2, 689 1/2, 690 1/2, 691 1/2, 692 1/2, 693 1/2, 694 1/2, 695 1/2, 696 1/2, 697 1/2, 698 1/2, 699 1/2, 700 1/2, 701 1/2, 702 1/2, 703 1/2, 704 1/2, 705 1/2, 706 1/2, 707 1/2, 708 1/2, 709 1/2, 710 1/2, 711 1/2, 712 1/2, 713 1/2, 714 1/2, 715 1/2, 716 1/2, 717 1/2, 718 1/2, 719 1/2, 720 1/2, 721 1/2, 722 1/2, 723 1/2, 724 1/2, 725 1/2, 726 1/2, 727 1/2, 728 1/2, 729 1/2, 730 1/2, 731 1/2, 732 1/2, 733 1/2, 734 1/2, 735 1/2, 736 1/2, 737 1/2, 738 1/2, 739 1/2, 740 1/2, 741 1/2, 742 1/2, 743 1/2, 744 1/2, 745 1/2, 746 1/2, 747 1/2, 748 1/2, 749 1/2, 750 1/2, 751 1/2, 752 1/2, 753 1/2, 754 1/2, 755 1/2, 756 1/2, 757 1/2, 758 1/2, 759 1/2, 760 1/2, 761 1/2, 762 1/2, 763 1/2, 764 1/2, 765 1/2, 766 1/2, 767 1/2, 768 1/2, 769 1/2, 770 1/2, 771 1/2, 772 1/2, 773 1/2, 774 1/2, 775 1/2, 776 1/2, 777 1/2, 778 1/2, 779 1/2, 780 1/2, 781 1/2, 782 1/2, 783 1/2, 784 1/2, 785 1/2, 786 1/2, 787 1/2, 788 1/2, 789 1/2, 790 1/2, 791 1/2, 792 1/2, 793 1/2, 794 1/2, 795 1/2, 796 1/2, 797 1/2, 798 1/2, 799 1/2, 800 1/2, 801 1/2, 802 1/2, 803 1/2, 804 1/2, 805 1/2, 806 1/2, 807 1/2, 808 1/2, 809 1/2, 810 1/2, 811 1/2, 812 1/2, 813 1/2, 814 1/2, 815 1/2, 816 1/2, 817 1/2, 818 1/2, 819 1/2, 820 1/2, 821 1/2, 822 1/2, 823 1/2, 824 1/2, 825 1/2, 826 1/2, 827 1/2, 828 1/2, 829 1/2, 830 1/2, 831 1/2, 832 1/2, 833 1/2, 834 1/2, 835 1/2, 836 1/2, 837 1/2, 838 1/2, 839 1/2, 840 1/2, 841 1/2, 842 1/2, 843 1/2, 844 1/2, 845 1/2, 846 1/2, 847 1/2, 848 1/2, 849 1/2, 850 1/2, 851 1/2, 852 1/2, 853 1/2, 854 1/2, 855 1/2, 856 1/2, 857 1/2, 858 1/2, 859 1/2, 860 1/2, 861 1/2, 862 1/2, 863 1/2, 864 1/2, 865 1/2, 866 1/2, 867 1/2, 868 1/2, 869 1/2, 870 1/2, 871 1/2, 872 1/2, 873 1/2, 874 1/2, 875 1/2, 876 1/2, 877 1/2, 878 1/2, 879 1/2, 880 1/2, 881 1/2, 882 1/2, 883 1/2, 884 1/

Modistinnen
sowie vielen anderen werthen Kunden zur Kenntnissnahme, das ich mit nebst meinem großen Lager von **seidenen Bändern, Putzstoffen, Tullen und Spitzen etc.** auch ein großartiges Sortiment in **Blumen** aller Art zu wirklich stännd billigen Preisen angelegt habe.

Sämmtliche Neuheiten für Frühjahrs- und Sommer-Saison sind bereits eingetroffen.

Wiederverkäufern lobender Rabatt. Bekannt billigste Preise.

Max Michaeli
23 Frauenstraße 23
zwischen Galerie- und Zäpfelgasse.

Anträge nach ausserhalb prompt und billig.

Das Tuch- und Confections-Haus
en gros & en detail
Gustav Kaestner & Koehler,
Marienstraße 28, part. u. 1. Et.,
zunächst der Hauptpost.

hat sein Lager mit den **neuesten Tuch-Stoffen für Herren-Anzüge** auf Eleganz und Reicheit completiert und übernimmt auf Wunsch **die Anfertigung nach Mass** unter seiner Garantie zu festen, billigen Preisen. Fertige Schlafrocke in Auswahl am Lager. **Budlin-Nester** zur Hälfte des Wertes.

Königl. Hofapotheke, Dresden, am Georgenthor.
Medicinal-Dorsch-Leberthran,
Serrahuter, Schwedischer und Bergener in frischen Füllungen und mit wenig Geschmack.

Waffen-Lager und Büchsenmacherei
C. Gründig, Gewandhausstraße 1.

Großes Lager von Jagd- und Scheiben-Gewehren der neuesten Systeme. Feinschnitt der verschiedensten Constructionen von 15 Mark. **Revolvers** von 7 M. Sämmtliche Waffen unter Garantie. Große Auswahl aller Jagdrequisiten, Munition, Hirschgeweihe und Nebengeräthe, sowie allerhand Luxus-Artikel von Hirschhorn. Reparaturen werden solid und billig ausgeführt.

Patent-Roch- & Heiz-Füllöfen.
Für Wirthschaften zum Kochen für 3 bis 50 Personen, 1 bis 3 Zimmer beliebig durch Schieberregulierung zu heizen und 80 bis 200 Liter Wasser kochend heiß zu machen. Bedienung derselben sehr bequem, Brennmaterialersparnis ganz bedeutend, öfieren.

Fränkel und Co., Leipzig.
Solid Vertretung gesucht. Prospekte gratis.

Das Instrumenten-Magazin
von **W. Gräbner, Breitstraße 7,** empfiehlt Pianinos, Claviers, Harmonium, Dreiklavinnos, stännde Orgel, Musikwerke, Melodions, Akkordeon, Harmonikas, Violinen, Trommeln alle Arten Saiten etc., sowie Holz- und Messing-Blas-Instrumente. Instrumenten-Vermiethung. Reparaturen billig.

Julius Krüger, Vergolder,
Reitbahnstraße 32.
Wann besonders vorthellhaft billig empfiehlt Spiegel in Gold, Silber, und Mahag., Wandbilder, Gemälde, Bilderrahmen nach neuestem Muster, sowie Einrahmungen von Bildern. Vergoldungen in billiger Ausführung bei **J. Krüger, Vergolder, Reitbahnstraße 32.**

Baron von Liebig's Kindermehl,
das einzig wirklich vollkommene Ergänzungsmittel der Muttermilch, a Büchse 125 Pfg.,
Kemptner condens. Milch in Glasbüchsen,
von Baron von Liebig als die beste empfohlen, halten vorzüglich das Haupt-Debet von **Weigel & Zoch, Marienstr.,** die meisten hiesigen Apotheken. **Hermann Koch, Altmarkt.**

Zoologischer Garten.
Mit dem 31. F. M. verlieren die im Jahre 1877 ausgetheilten **Abonnements- und Zutrittskarten** ihre Gültigkeit. Ihre Erlösung besteht:

Die Inhaber von **Abonnementskarten**, dieselben bis zum April d. J. zu erneuern, und bemerken, das der Abonnementpreis beträgt:

a) für **Nicht-Aktionäre:**
12 Mark - 48. für eine einzelne Person,
6 " - " für ein mit Verleihen zusammenwohnendes und ihren Hausstand theilendes Familienglied,
3 " - " für jedes weitere solche Familienglied, für ein Kind unter 12 Jahren;

b) für **Aktionäre:**
aa) für solche, die nur eine Aktie besitzen:
6 Mark - 48. für eine ihren Hausstand theilende Person,
3 " - " für jede dergleichen weitere Person;
bb) für solche, die zwei Aktien besitzen:
3 Mark - 48. für eine ihren Hausstand theilende Person.

Die **Dutzendkarten** in zu entnehmen:
für 1/2 Duzend 3 Mark 60 Pfg.,
für 1 Duzend 6 Mark 20 Pfg.

Die **Erneuerung der Zutrittskarten** für unsere geübten Aktionäre findet unter zu bestimmten Terminen statt, und behalten die alten Karten verfallen ihre Gültigkeit.

Dresden, am 18. März 1878.

Der Verwaltungsrath des Actienvereins für den Zoologischen Garten.
Zunächst **Dr. Stein.**

Neuer Cursus!
Die hier bestehende, für Anwärter mit einem Pensionat verbundene, **Fröbelstiftung des Allgemeinen Erziehungs-Vereins**, welche bereits über 300 Schülerinnen mit Hebezeugen entlassen konnte, eröffnet zu Ostern den **6. Jahres-Cursus** für methodische Ausbildung von **Rechtlichen Kindererzieherinnen**. Prospekte sind in der **Postfach-Adresse 14** und dem **Curatorium** zu entnehmen. **Umgebung** unter Aufsicht eines Schul-, Entlassungs- und Sitten-Beauftragten der Schülerinnen beim Curatorium: **Frau Baronin von Marckboldt-Balow, Wienerstraße 13; Fraulein M. Kunze, Glatzer, Waldpart, Kaiserallee 16; Geh. Reg.-Rath Kreibitz von Teubner, Carolstraße 15; Partikulier S. V. Dittich, Hauptstraße 20; Director Runath, 15. Bezirksschule, Waldgasse 44.**

Kleesamen,
Roth-, Weiß-, Gelb- Schwedischer Klee etc.,
Grassamen,
echt englisch und italienisch Raygras, Thiergarten-Mischung, Ruz- und Ziergräser,
Gemüsesamen,
forst- und landwirthschaftliche Sämereien neuester Ernte, empfehlen billigst

Baumann & Sendig,
Dresden, Altmarkt Nr. 17.

Th. Singer Manufacturing Co. in New York,
größte Nähmaschinenfabrik der Welt.

Verkaufspreise: **Mk. 88, Mk. 96, Mk. 110.**
Kleine Anzahlung, 1/2 Restzahlung März 2. per Woche oder Monatsraten März 6.

Jede gewünschte Garantie, Gründlicher Unterricht gratis. Alte oder nicht werth sprechende Maschinen aller Systeme werden eingetauscht und mit in Zahlung angenommen.

Jede Maschine wird vor Ablieferung sorgfältig eingepackt und etwa später vorkommende Störungen werden in meiner mech. Reparaturwerkstätte sofort beseitigt.

G. Neidlinger,
Königl. sächs. Hoflieferant,
Badergasse 1. Bazar.
Warnung. Alle jede veraltete Waare werden auch die **Original-Singer-Maschinen** vielfach nachgemacht. Da solche nachgemachten Maschinen meistens unter dem Namen **"Singer"**, zum Theil sogar mit gefälschter Handelsmarke und anerkannter Firma der **Singer Company**, um das Publikum leichter täuschen zu können, ausgeben werden, wird besonders darauf hingewiesen, das jede **echte Singer-Nähmaschine** die volle Firma auf dem Arm der Maschine trägt und außerdem mit einem **Certifikat** (Nährungszeugnis) versehen ist, alle sonst mit dem Namen **"Singer"** bezeichnete und angepriesene Nähmaschinen sind nur **nachgemachte**.

Franzbranntwein mit Salz
nach **William Lee**
von **J. L. Rex** in Berlin,
ein anerkanntes und bewährtes Hausmittel gegen Verküngen und Entzündungen aller Art.
In Originalflaschen a Mark 0,75, 1,50 und 2,00 nebst Gebrauchsanweisung.

General-Depot in Dresden bei Paul Schwarzlose, Schloßstraße 9.

Militär-Vorbereitungsanstalt
Dresden, Alaunstrasse 91.
vom 2. April an **Costra-Akcie 23. 1.**
Beginn des neuen Cursus den 4. April. Prospekte gratis.
Dir. Dr. Carl Neumann.

Loose à 3 Mark
für
III. Dresdner Pferde-Ausstellung
bei
Albert Kuntze,
Dresden, Altmarkt.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Die Sicherheits-Bündhölzer-Fabrik
von
Gustav Seydel u. Co., Oberhain i. S.,
empfehlen ihr Fabrikat guter Qualität zu billigen Preisen zu geneigten Berücksichtigung. Die Verpackung theils in iderischen theils in gewöhnlichen **Frankfurter 100er, Holzschachteln 100er und Parquetronen 10er.** Mit letzteren Packungen sind wir in den Stand gesetzt, die Preise den **Woothverweizern** gleich stellen zu können. Den Herren Großhändlern werden auch besondere **Verzugspreise** gewährt. Auf Verlangen **Freiscontant.**

Möbel-Halle
von **F. F. Uhlig,**
2. 1. Et. gr. Kirchgasse 2, 1. Et.
mit reichhaltigen Lager aller Arten Möbel in **Mahagoni, Nußbaum etc.** mit **imitirt**, von solcher Arbeit in **moderner, geschmackvoller** Ausprägung unter **Zuficherung** reicher und billiger Bedienung.

Bei Beginn der Saison empfehle ich seit 17 Jahren bestehendes, bestrenommiertes
Confections-Geschäft
zu Einfäulen von **Regenmänteln, Jaquettes, Umhängen etc.** in neuesten Stoffen und Jagden bei **sehr reichhaltiger Auswahl**, sowie in **Neuheiten für Confirmanden.**
Beste Bedienung und billigste Preissetzung **zuficherung**, schnell bedienungsboll

Carl Scheunert,
große Brüdergasse 24,
(vis-à-vis Oscar Renner's Restaurant).
Mit Um Zerthümern vorzubehalten, bitte genau auf **Nr. 24! 24!** (vis-à-vis Oscar Renner's Restaurant) zu achten.

Schürzen.
Den Artikel **Schürzen** führe ich im allergrößten Sortiment vom einfachsten bis zum elegantesten Genre, für **Männer von 30 Pfg.** an, für **Frauen von 50 Pfg.** an, **Kinder-Kleidchen** von 60 Pfg. an.
Oscar Prausnitzer,
43 Wildstrüßerstraße 43.

Französische Jaloufien.
Durch möglichste billige Preise und reelle Bedienung empfiehlt sich die Fabrik von
Carl Gey & Comp.,
grosse Meißnerstrasse Nr. 10.

Die Dampfbauschlerei
von **Jeremias Wagner, Falkenstr. 3,**
empfehlen sich zur **speziellen** Anfertigung von **Wandverkleidungen, Camperies, Paneele, Verandas, Garten- und Pumpenhauschen, Kellertreppen, Holzlattenstaben, Schreierleisten, Fußbodenstapfen etc.**
Ferner alle Arbeiten für **Korntrische, Bandfäge, Decoupirfäge, Fräsmaschine etc.** solid und billig.

C. Lungwitz, Tischlermeister,
Dresden-Nerstadt, große Meißnerstraße Nr. 2,
empfehlen sich **großes** Lager **elegant**, sowie auch **einfacher** **Tischler-Wöbel u. Rohrstühle,**
solide Arbeit, unter Garantie zu **billigsten** Preisen.
Ausstattungen **vollständig** am **Lager.**

Oldenburger Milchvieh
und **junge Bullen**
stellen wir Freitag den 5. April c. in **Höbeln** zum Verkauf.
Achgelis & Detmers.

Kugelkakizen, Cranegus (Kochsalz), Pfirsichen, Kastanien, Ahorn, Rosen (Kochsalz) und Nüsse, Pflaumen u. Aprikosen, Obstbäume (Kochsalz) u. Zwerg, Ziersträucher, Schlingpflanzen etc. empfiehlt billigst **G. F. Tube sen., Köhlerstr. 7.**

Leinwand-Plaus und permanente Ausstellung von Wäsche-Ausstattungs-Gegenständen
 von **Julius Reimann**, Dresden-Neustadt, Hauptstrasse No. 25.

Anfertigung und Lager der best passendsten Herrenwäsche, Kinderwäsche für jedes Alter nach den anerkannt bequemsten und neuesten Schnitt. Tisch- und Bettwäsche, von dem einfachsten bis zu dem feinsten Genre, in nur ganz schwerer Waare, in allen Artikeln die grösste Auswahl, die allerbesten Qualitäten, die billigsten Preise und die streng realiste Bedienung, worüber mir von einer Menge Familien im In- und Auslande, für die ich Braut-Ausstattungen geliefert, wegen ihrer Zufriedenheit die besten Empfehlungen zur Seite stehen.

G. D. Blass, Wäsche-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft, Marienstraße 5.



Oberhemden
 Garantiert gutes Passen. Vorräthig in jeder Halsweite. Untertüme genau nach Mass. **Kragen, Manschetten, Schlipse, Cravatten, Hosenträger, englische und deutsche Tricotagen, Einsätze.** Stück von 40 Pf. an.

Nacht-Hemden
 von gutem Gewebe. Stück 2 Mark 25 Pfennige.

Arbeits-Hemden
 von 1 Mark 75 Pf. an, in dachem Leinen St. 2 M. 50 Pf.

Damen-Wäsche
 von dem Einfachsten bis zu dem Eleganteften.

Damen-Hemden
 von dachem Leinen, St. 2 Mark an.

Negligée-Jacken u. Beinkleider
 von guten Stoffen und Ragond, St. 1 Mark 50 Pfennige an.

Schlepp-, Geh- und Anstandsrocke.

Tisch-Gedecke, Tischtücher und Servietten
 großes Lager.

Kinder-Wäsche
 für jedes Alter.

Halbe Hemden und Jäckchen.
 a. St. 1 Mark 50 Pf. an.

Lätzchen, Häubchen, Windeln, Unterlagen und Bettchen.
 große Auswahl.

Mädchen- und Knaben-Hemden von den kleinsten bis zu den grössten, St. 1 Mark 75 Pf. an.

Nacht-Kleiderchen und Hosen von Varcend und Giften.

Stoffe etc.
 Shirting, Chiffon, Dowlas, Piqué, Barchend, Stangenleinen, Bettzeuge u. s. w.

64 und 94 Bett'einen, und Damaste. 64 und 94 Inlette, alte Elle von 40 Pf. an. 84 Bett-Drell alte Elle von 90 Pf. an.

Gardinen und Stidereien
 in großer Auswahl.

Fertige Bettbezüge, Kissen und Bettlucher.

Damen- und Kinder-Schürzen, Kragen und Manschetten, sowie reinleinene Taschentücher billigt!
 Meine sammtlichen Fabrikate sind von nur guten Stoffen, hübscher und solider Ausführung, sowie anerkannt billig. Auswärtige Aufträge werden streng reell und prompt effectuirt. - Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

Wäsche-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft von G. D. Blass, Marienstraße 5.

Corsets von 60 Pf. bis 12 Mark,
 44 Ctm. bis 100 Ctm. weit, von Dress, Satin und Wollstoffen, in grau, weiss, roth, schwarz, melirt, blau, rosa etc.



Stück 1 Mark. Stück 2 Mark. Stück 4 Mark.
 Genau wie Zeichnung, von grauem Dress, für jede Größe passend; alle anderen Muster zu gleichbilligen Preisen.
 Jedes unpassende Corset wird bereitwilligst umgetauscht.
 en gros und en detail.

Heinr. Hoffmann,
 Freiburgerplatz und Wallstraße
 Nr. 24. Nr. 4.

! Schwarze Kleiderstoffe!
Cachemirs, Ripse, Alpaccas
 nur in Restern bis zu 20 Mtr. beste Qualität, die alte Elle 40 Pf.
Frühjahrs-Kleiderstoffe
 in den neuesten Dessins,
 nur in Restern bis zu 18 Mtr. die alte Elle 35 Pf.
Amerikanischer Resterbazar,
 Nr. 2 Dippoldswaldaer Platz Nr. 2, Ecke der grossen Plauenschengasse.

Sammtliche bei uns gekaufte Waaren werden innerhalb 30 Tagen ausgetauscht.

J. M. Korschatz,
 Altmarkt 11. Hoflieferant. Altmarkt 11.
 empfiehlt seine durch höchste Sauberkeit und Accuratheit als auch elegante und bedienstete Formen sich auszeichnenden Fabrikate in

Stroh Hüten
 Sammtliche als neu erscheinenden neueste, franz., engl. und italienische Damen-, Kinder- und Herrenhüte in grösster Auswahl zu billigen Preisen.

Modellhüte,
 erwie jede mit verzierter Strohhüte und Platinhüte vom feinsten bis zum billigsten Genre.
 Wäschehüte werden an Eleganz den neuen gleich, schnell und billigst modernirt.

J. M. Korschatz,
 Altmarkt 11. Hoflieferant. Altmarkt 11:

Mechanische Krakenfabrik Mittweida.
 Die nächsten Actionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu der am **10. April a. c., Vormittags 10 Uhr,** im oberen kleinen Saale des „Gowerbehäuses“, Oststr. Allee, zu Dresden abzuhaltenden **sechsten ordentlichen Generalversammlung** ergebenst eingeladen.
 Das Vocal wird um 9 Uhr geöffnet und um 10 Uhr geschlossen.
 Die Herren Actionäre haben beim Eintritt ihre Actien oder Deputatscheine dem in der Generalversammlung fungierenden Notar zu präsentieren.

Tagesordnung:
 1) Bericht des Vorstandes über das abgelaufene letzte Geschäftsjahr.
 2) Bericht des Aufsichtsraths und Antrag desselben über die Gewinnvertheilung, event. Decharge des Vorstandes.
 3) Renewal des Aufsichtsrathes an Stelle der sämmtlichen auscheidenden, aber wieder wählbaren Mitglieder derselben.

Gebrauchte Exemplare des Geschäftsberichts nebst Bilanz können vom 6. April ab bei den Herren **Günther und Rudolph** in Dresden und im **Contor der Gesellschaft** in Mittweida, den 25. März 1878.
 Der Vorstand: **W. Decker.**

Bureau für Architectur und Bau-Ausführungen
 von **Oscar Dittmann, Baumeister,**
 im neuen Börsen-Gebäude, part., Waisenhausstr. 11, nach der Promenade zu.
 Der ergebenst Unterzeichnete hält dem geehrten Publikum sein am hiesigen Plage bestehendes Bureau für alle Arten von **Bauten, Entwürfe von Bauplänen, Kosten-Anschlägen, Begutachtungen, Dismembrationen, Aufnahme von Nivellements, Längen- und Querprofilen, Abstecken von Strassen und Bahnkörpern, Bearbeitungen von Massenberechnungen,** sowie für alle in das **Tracirungs- und Drainirungsfach** einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung der pünktlichsten und solidesten Ausführung angelegentlichst empfohlen.
 Oscar Dittmann, Baumeister.

Am See 8. SPIEGEL Am See 8.
 in jeder Art und Größe billigst, Spiegelglas in Krystall und Halbweiss, Gardinenträger und Rosetten, Goldleisten und Verzierungen empfiehlt die
Spiegelfabrik Eduard Weglich, Am See 8.
 Schönbrunnstr. 3, 1. Stg., werden Kleiderstoffe, schwarz und couleur, grösere u. kleinere Meiter, sowie alle Sorten Tergläuger Velinwaaren zu billigen Preisen verkauft.
Geschlechtskrankheiten,
 Syphilis, Hautkrankh., Nichten, Schwäche, sowie alle Unterleibs- u. Frauenkrankh. heilt brieflich nach langjähriger Erfahrung u. garantiert auch in den hartnäckigsten Fällen für gründliche Heilung **Naturarzt A. Harnuth, Berlin, Kommandantenstr. 30.**

Gustav Kaestner & Koehler,

Tuch- und Confections-Haus en gros und en detail,
28 Marienstraße 28, zunächst dem Hauptpostamt,

Neuheiten für Damen:

**fertige Regenmäntel und alle Stoffe zu Regenmänteln,
fertige Jaquetts und alle Stoffe zu Jaquetts,
fertige Umhänge und alle Stoffe zu Umhängen,
fertige Morgenkleider u. diverse Stoffe zu Morgenkleidern,
fertige Unterröcke und diverse Stoffe zu Unterröcken.**

Anfertigung nach Maß elegant, prompt u. preiswürdig.

Gardinen,

jächische,
englische,
schweizer,

Fenster von 1 Mark 75 Pfennige an, Schirting, Meter von 20 Pfennige an, Calfon,
Madapolam, Dowlas, Plüsch, Nips, Wallis, Stangenleinen, Meter von 40 Pf.
an, Waffel- und Plüsch-Bettdecken von 2 Mark an.
Wiedererfäutern und Konsumieren bei Entnahme von ganzen Stücken Engros-Preise.
Mein Geschäftsprinzip ist: Durch billige Preisberechnung großen Umsatz zu erzielen
und durch reelle, coulante Bedienung meine werthen Kunden nach allen Richtungen hin
zufrieden zu stellen.

Oscar Prausnitzer,
43 Wilsdrufferstrasse 43.

Zum Oster-Umzuge

machen Herd durch auf unter reichhaltiges Lager von Gasbeleuchtungs-Gegenständen in Bronze,
Zink und Eisen, sowie auf alle Wasserleitungs-Artikel ergebenst aufmerksam.
Als Neuheit empfehlen:

Aronleuchter und Fontainen-Mündungen, amerikanisch vernickelt.

Diese Sachen zeichnen sich nicht nur durch große Dauerhaftigkeit, sondern auch durch ihre
Dauerhaftigkeit im Feuer und Wasser aus.
(Wilde Aronleuchter, Ampeln etc. werden neu vernickelt.)

Laternen mit Spiegel-Reflex für

Restaurants,

echt amerikanische Argand-Brenner, welche niemals beim Brennen rauschen,
echt englische Brays-Patent-Brenner mit Gas-Einlage etc.

Bedeutend reduicirte Preise. **Schilling & Walter,** Neffe
Walter's Hof, Am See Nr. 40. Bedienung.

Wer etwas wahrhaft Neues für sein Kopfhair
gebrauchen will, dem kann mit aller Wahrscheinlichkeit unter
Gebühren empfohlen werden.

Das rühmlichst bewährteste Fabrikat ist: Das Wachs-
thum der Haare, die Achte

Gebr. Süßmilch'sche Ricinusölpomade

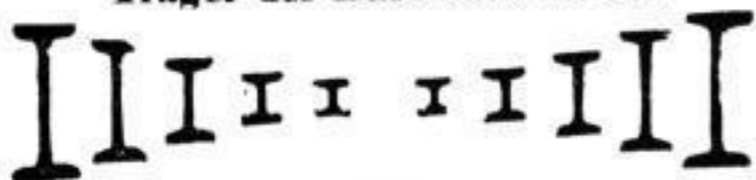
aus Pirna, a. Wächse 5 Rgr., haben für Dresden Niederlagen:
Herrn Koch, Altmarkt 10.
Herrmann, am Fibberg.
G. Meyer, Dittmarscher 40 und
Veldmühl.
H. G. Böhm, Dippoldswal-
derplatz.
H. Jettermann, Schloßstr. 5.
H. Reibel u. Sohn, Papierb.,
Hauptstraße 19.
G. Gabelberg, Neßnerstr. 21.
Bernh. Hum, Kerkmandpl.
G. Gudel, Adriaßbrückerstr. 40,
Ecke der Albrechtstr.
Hr. Altmann, Garnhandlung,
Spergasse.
H. Schwerdgeburth, Meien-
we 67.
Colleur Herrmann, Victoria-
straße, Ecke der Wallenbaustr.
H. Bierling, Kampfeckstr. 1.
G. H. Gabel, Reibet Jespl. 23.
H. Moldau, Wühlhofgasse 1.
Haupt-Depot:
G. Thiel, Baugnerstraße Nr. 1, part., im Hinterhaus.

Wer etwas wahrhaft Neues für sein Kopfhair
gebrauchen will, dem kann mit aller Wahrscheinlichkeit unter
Gebühren empfohlen werden.

Kelle & Hildebrandt,

Eisengießerei und Fabrikant

für Eisenconstruktionen aller Art,
Friedrichstadt, Hohenthal-Platz 5 und 6,
Träger der Barbacher Hütte,



gusseiserne Säulen, Eisenbahn- u. Grubenschienen
zu Bauzwecken
in jeder Höhe und Länge unter umgehender Effectualung zu billigen Preisen.
Eisenbahn- und Grubenschienen, sowie Locomotiv- u. Maschinenanlagem werden auch leicht
weise abgegeben.
Bestellungen werden sowohl Hohenthalplatz 5 u. 6, als auch Terrassengasse 12 und
Webergasse 14 u. 15 angenommen.

Hermann Liebold,

große Kirchgasse 4,

empfehl ich zur soliden und praktischen Anfertigung in umfänglichster Größe von

Wasserleitungs- Anlagen

in Grundstücke zum Gebrauche für
Küchen, Bäder, Toiletten, Gieß-
Garten, Springbrunnen etc. Grobes
Lager von allen in dieses Fach ein-
schlagenden Artikeln, als: Kupfer-
röhre, Badewannen, Badewasser-
kräne, Waschtiseln, Gläser, Porzellan,
Springbrunnen, Figuren, Wasserpie-
Schläuche, Strigen, Säbne u. a. m.



Gasleitungs- Anlagen

zum Gebrauche in Wohnzimmern, Ge-
schäftslokalen, Comptoirs, Küchen
etc. und Treppenhallen, sowie in
Streichlicht- u. Gas- u. Petroleum-
Lampen und Beleuchtung durch Gas
nur erstklassigen Gegenständen, als:
Arenen, Leuchter, Wand-, Kessel-
und Wandarm- u. Wandlampen, Vi-
ternen, Koch- u. Wasserpfeife, Defo-
latoren, Figuren, Wärmehähnen
u. a. m.

Garantie! Ueber 600 Wasseranlagen fertiggestellt! Ueber 800 Gasanlagen fertiggestellt!

Geschäfts-Eröffnung.

Neben meinem seit Anno 1854 bestehenden Engros-Geschäft eröffne ich hier

Neumarkt Nr. 4,

Ecke der Rampeschen- und der Landhaus-Strasse,

einen

Detail-Verkauf

in folgenden Special-Artikeln:
wollenen und baumwollenen Strickgarnen, Näh- und
Maschinenzwirnen, Stuck-, Häkel-, Hanf- und Restech-
Garnen und Seiden.

Ich führe nur Waaren bester Qualität bei billigsten, aber festen Preisen.
E. Lappe, Neumarkt Nr. 4.

Dem geehrten Publikum von Blasewitz und
Loschwitz diene hiermit zur gefälligen Mitthei-
lung, dass ich Niederlage der Wein-Grosso-
Handlung

W. F. Seeger, Dresden,

führe und zu denselben Preisen wie genannte
Firma abgebe. Diese bekannten guten und preis-
werthen Weine halte ich den geehrten Abneh-
mern angelegentlichst empfohlen und bitte bei
Bedarf um gütigen Zuspruch.

Hochachtungsvoll

**R. Schellenberg, Blasewitz,
Schillerplatz 11.**

Zur goldenen Erker-Ecke. **S.H. Samter & Co's** Zur goldenen Erker-Ecke.

elegante

Herrn- u. Knabengarderobe.



Dem geehrten Herren-Publikum Dresdens und Um-
gebung empfehle ich unter großes, mit allen Neuhei-
ten der Saison ausgestattetes Lager von Frühjahrs-
u. Sommer-Anzügen aus neuen Stoffen und Manns-
garn-Stoffen, in eleganten Facons (Mod., Höhe und Breite
zusammen) von 8, 10, 12 u. 14 Thlr., die hochfeinsten
15, 16-22 Thlr. - Frühjahrs- und Sommer-
Mantel aus den besten Stoffen, auch Frühjahrs-Halter-
Mantel oder Mantelkittel, ganz neue Facons, von 5,
6, 7 und 8 Thlr., hochfein 9, 10-14 Thlr. - Früh-
jahrs-Gehrocke, ein- und zweifach, elegant Schnitt
und Ausbretung, von 6, 8, 10, 12, 16 Thlr. - Reini-
ger u. Westen in 1000's Dergo von 2, 3, 4, 5,
5 1/2-7 1/2 Thlr. - Jagd- u. Garten- u. Haus-Joppen
von 2, 3, 4, 5, 6, 7-8 Thlr. - Knaben-Anzüge aus
reimvollenen besetzten Stoffen, von 2-15 Jahren, in
höchster Auswahl von 2 Thlr. an. - Studenten-An-
züge für junge Herren im Alter von 15, 16 bis 18
Jahren zu billigsten Preisen.



Großes Stoff-Lager

deutscher, englischer und französischer Fabrikate zur Anfertigung nach Maß.

Zur goldenen Erker-Ecke. **S.H. Samter & Co.** Zur goldenen Erker-Ecke.
Ecke d. Frauen- u. Galleriestr.

Die Annen- Apotheke,

Güterbahnhofstr. 20
empfehl ich
Dorsch-Leberthran,
Tokayer Kinderwein,
Brusyrup,
Himbeersaft,
Provencer-Oel, Essig,
Gewürze, Thees,
Vanille a Zehnte 25-30 Pf.,
Benzin, Glycerin,
Venezianische Seife.

Spiegel und
Gardinenstangen
in reicher Auswahl zu äußerst
günstigen Preisen empfehle ich
den Umzug en gros u. en detail
Ferd. Hillmann Söhne,
Wilsdrufferstrasse 36.

Billard- und Queues-Fabrik



Carl Sohre,
Dresden, Weißeritzstraße 23,
empfehl ich für jedes Land französische Billards und
Queues, sowie alle zum Billard gebrauchten Utensilien.
Auf Wunsch werden Billards miethweise aufgestellt.

Seidenwaaren,
aus vorzüglicher Weberei, verkauft in schwarz und far-
bigen Stoffen zu billigen Preisen
die Seidenwirkerei von
F. A. Clauss, Amalienstraße 6, 1. Et.

Rich. Chemnitzer,

18 Wilsdrufferstrasse 18,

Auswahl-Sendungen
erfolgen mit Bereitwilligkeit
nach jedem Orte
des Deutschen
Reichs.

Muster-Collectionen
mit genauen Preisen und
Beschreibungen, sowie
Illustrirte Kataloge kommen
portofrei zum Versandt.

empfiehlt:

Costume:

En tous cas, aus mit Blüße verziertem Jupon u. garnirtem, halbamtlichem Paletot bestehend, zu 9 und 10 Mark.

Promenaden-Costume:

Victoria, Jupon und lange Schock-Falte, mit dunklen Blumen dekoriert, zu 13 Mark.

Leinene Costumes

in leicht eleganten Ausprägungen zu 24-55 Mark.

Cachemir-Costumes

Schwarze reinwollene von 36-60 Mark.

Farbige wollene

Promenaden- u. Gesellschafts-Costumes

zu 22, 27, 30, 36, 40-150 Mark.

Unterhaltungen nach Maß werden am schnellsten und besten Ausführung bewahrt. Bei Unterhaltungen nach Maß ist die Verwendung einer Falte, sowie Abgabe der Rücklagen erforderlich.

Fertige

Morgen-Kleider

von elsässer, wachechem Cretonné confectioniert (Reinwolle), zu 2, 50, 4, 1, 50, 5, 6-9 Mark.

Fertige wollene

Morgen-Kleider

in den verschiedensten Ausführungen und Stoffen zu 7, 50, 12, 15, 18, 20-60 Mark.

Fertige modelfarbene und graue

Cheviot-Tuniques

zu 15, 18 und 20 Mark.

Fertige schwarze

Cachemir-Tuniques

zu 20, 24 und 26 Mark.

Schwarzseidene

Promenaden-Röcke

zu 50-55 Mark.

Schwarze

Cachemir-Kleider-Röcke

zu 20-22 Mark.

Schwarze

Mohair-Kleider-Röcke

zu 10, 12, 15-25 Mark.

Leinene Kleiderröcke

mit feiner Garnitur zu 9 und 12 Mark.

Ponçeau Popeline-Unter-Röcke

zu 10, 12 und 11 Mark.

Graue Alpaca-Unter-Röcke

zu 9, 12-15 Mark.

Wollene Cretonne-Unter-Röcke,

theils mit Blumen, theils mit Blüße garnirt, zu 4, 1, 50, 5, 6-9 Mark.

Schwarzseidene Schürzen

(auch für Winter) zu 4, 1, 50-12 Mark.

Schwarze Mohair-Schürzen

(theils mit Zierfalten) zu 2, 2, 50-5 Mark.

Schwarze Moirée-Schürzen,

geschmackvoll verziert, 75 Pfg.

Abtheilung für Kleiderstoffe.

Schwarze klassische Seidenstoffe, als besonders vortheilhaft und preiswerth empfohlen. 56 Ctr. breiter reinseidener Gros-Cachmir, Meter 3 Mark.

Couleurte Lyoner Faille

in brillanten Tages- und Abendfarben Meter 1 M. 50 Pfg.

Grisaille.

grau- und schwarzgestreifte Seidenstoffe. Meter 1, 60, 1, 70, 2-2, 50.

Reinwollene schwarze Cachemires in vorzüglichsten bewährten Qualitäten, 100 Centimeter breit. Meter 1, 50, 2, 2, 50, 2, 80, 3-4, 50.

Farbige, travers gestreifte englische Mohairs Meter 70 Pfg., 80 Pfg., 90 Pfg.

Damassé- und Matlassé-Stoffe Meter 1-2 Mark.

Couleurte wollene Zaffete Meter 1, 30-1, 70.

Reinwollene Beige Meter 1, 20, 1, 30, 1, 40, 1, 50.

Foulard flammé Meter 1, 50.

Deutsche und franz. Chenillenstoffe Meter 2-3 Mark.

Alare durchbrochene Wollstoffe in verschiedenen Nuancen Meter 1, 20, 1, 40-2 Mark.

Toile ecrue, Groslin und Guipure-Stoffe Meter 1, 1, 20, 1, 40-2 Mark.

Elsässer Cretonnes und Madapolames Meter 30 Pfg., 35 Pfg. bis 1 M. 20 Pfg.

Abgepaßte elegante accommodirte Hoben im Carton zu 16, 21, 24 M.

Fertige Bade- u. Schwimm-Costumes 15 Mark.

Gestickte Pariser Klappstühle für Damen und Kinder zu 2 M. 50 Pfg. und 3 M. 50 Pfg.

Gestickte Promenaden-Taschen zu 1 Mark.

Leinene frankirte und reich benützte Theetücher zu 1 Mark.

Wachs-Bade-Kappen für Damen und Kinder 90 Pfg. bis 1, 30.

Weisse Rips-Piqué-Kinder-Kleider mit Stickerel zu 2, 50, 3-9 M.

Regen-Paletots
aus neuen Phantasiestoffen confectionirt zu 12, 15, 18, 20-40 Mark.

Regen-Havelocks
zu 14, 18, 20-40 Mark.

Gummi-Regen-Paletots
zu 30 Mark.

Regen-Rad-Mäntel
18-25 Mark.

Leinene Staubmäntel
in 4 verschiedenen Formen, zu 9, 10, 12, 15 M.

Graue Mohair-Reisemäntel
16, 18-21 Mark.

Graue Filz-Neugigé-Jaquettes
zu 8 Mark.

Graue und modelfarbene Frühjahrs-Umhänge
mit eleganter Franchirung zu 14 u. 15 M.

Schwarze Cachemire-Fichus
mit geknüpften seidnen Franzen und Berlin-Verzierungen zu 1, 50, 5, 6, 8, 9-20 Mark.

Schwarze reinwollene Diagonale-Jaquettes,
lange Formen, halbamtlich, zu 15, 18 u. 20 M., mit seidnen Einsätzen von 22-40 M.

Schwarze Diagonale-Dolmans und Stellas
zu 24, 26 und 30 Mark.

Seidene Paletots
von Lyoner Grosfalle confectionirt, zu 30, 33, 36 bis 70 Mark.

Reinseidene Lyoner Sammet-Paletots
zu 75, 80, 85 bis 110 Mark.

Sämmtliche Confections
sind in 3 verschiedenen Größen am Lager, normal, extrafein und ertravelt.

Schwarze Cachemir-Tücher- und Châles
von 11-17 Mark.

Tisch-, Nähtisch- und Kommoden-Decken
in Tuch, Rips und Gobelin.

Damen-Lavallieres und Cravatten,
worunter die hervorragendsten St. Etienner Neuheiten.

Rich. Chemnitzer,

18 Wilsdrufferstrasse 18.

Für Fabrikanten und Handlungshäuser.

Ein junger Geldhändler in einem lebhaften, 2300 Einwohner zählenden Orte Sachsen sucht den Kommissions-Verkauf von Eisen, Chamotte- und Ofenwaaren, besonders zu bau- lichen Zwecken, da derselbe ver- möge seines Verhältnisses haupt- sächlich mit Bauenden in Verbin- dung steht. Gest. Offerten wol- len unter O A. 710 Haeften- stein u. Bogler in Dresden zur Weiterbeförderung übergeben.

Zu Confirmations- Geschenken

passend, empfiehlt sein reichhal- tiges Lager an Ringen, Ket- ten, Medaillons, Garnitu- ren etc., sowie auch extrafeste Kinderhöringer.
Bestellungen und Repa- raturen werden prompt, solid und billig ausgeführt.
Aug. Bockeler, Juwelier und Goldarbeiter, Badergasse 13.

Strohhut-Lack,

schwarz, weiß, braun, empfiehlt
Otto Friedrich, Königbrüderstraße 79.

Pferde- Verkauf.

Eine Stute mit Fohlen (5 Wochen alt) steht zum Ver- kauf auf dem Rittergute Koth- thal bei Dresden. Die Stute (Hayes) ist geübt und geht sicher im Geläute.

Geht Englisch-Feber Hosen und Stoffe, sowie andere ver- schiedene Kleidungsstücke zu ver- kaufen in der Zwickauerstr. 4. Art. Bitte aber genau auf Nummer und Waagen zu achten, um nicht unecht Englisch-Feber-Hosen für echt zu kaufen. S. C.

Apfelsinen,

feinste Messina, pro 12 St. 1 Mark, empfiehlt
C. Schuehardt, Wilsdrufferstr. 3.

Herren- u. Damen- Uhrketten

aus Goldcomposition, Medall- ions, Broschen und Ohr- ringe, Armbänder, Col- lars, Urchlüssel aus Goldcomposition, welche sich beim echten Golde weder an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen ihrer vor- züglichen Tragens eines wohl- verdienten Stutes erfreuen, em- pfehle ich in sehr großer Aus- wahl zu niedrigen Preisen.

F. G. Petermann,

Dresden, Galeriestraße Nr. 10.



Eine große Auswahl von guten
Filz- u. Cylinder- Hüten,

sowie auch
Confirmandenhüte

findet man zu außerordentlich billigen Preisen bei
Bruno Koberling,
Sa Wallstraße 8a.

Dr. Hamilton's Hair Restorer

aus Parls lebt grauem Haar seine ursprüngliche Farbe wieder. Erfolge und Unsicherheit garan- tiert. Hauptniederlage bei
Robert Herrmann, Colfenr, Dresden, Wallstraße 24, Ginnang Victoriastraße.

Salomonis-Apotheke,

Neumarkt 8.

Leberthran,

Gerrnhuter, Neunfundländer etc. Bergener, seiner Vorzüge wegen seit länger als 30 Jahren von den Herren der diesigen Kinderheil-Anstalt erprobt und angewandt.
Lofcher Kinderwein.
Neffe's Kindermehl.

Frühjahrs- und Sommer- Kleider - Stoffe

in außerordentlich reichhaltigen, durchgehend neuen Sortimenten.

Rich. Chemnitz
18 Wilsdrufferstrasse 18.

Meter
70 Pf., 80 Pf.,
1, 1.20, 1.50, 1.80, 2
bis 4 Mark.

Muster-Collectionen mit
genauen Breiten- u. Preis-Angaben kommen
auf Wunsch sofort und portofrei zum Versandt.

Holzspanntoffeln,
Federpanntoffeln,
Schneebürsten,
Schneerührer,
Schneegras,
Mohr- und Bastweide,
Weißer Treppenthon
verkauft billig

Hermann Arnold,
Neustadt, am Markt 9,
2. Geschossetage,
Waldgasse Nr. 9.

Eine größere, leistungsfähige
Thibetfabrik mit
mechanischer Weberei in
Gera sucht für das Königlich
Sachsen einen gut eingeweihten,
thätigen

Vertreter

zu engagiren, der seinen Wohn-
sitz in Dresden hat und die be-
deutendsten Städte des Landes
mehrere Male des Jahres regel-
mäßig bereist. Offerten unter
C. F. M. 23
vollständig Gera.

Allen
Müttern

kann das einzig bewährte Mittel
**Dr. Gährig's berühmte
Zahnhalbbänder,**
a 10 Ngr.,
Zahnpersen,
a 15 Ngr.,
um Kindern das Zähneputzen leicht
und schmerzlos zu machen,
nicht genug empfohlen werden,
General-Depot bei

Weigel & Zeeh,
Dresden, Marienstr. 26,
Albert Haan, Bismarckstr.

Warzen,
Hühneraugen, harte Haut-
stellen, wildes Fleisch werden
durch die räuhlichst bekannten
Acetidux Drops
durch bloßes Lieberinfelnschmerz-
los beseitigt, a M. 1 Mark.
Prochuren bei Weigel &
Zeeh, Dresden, Marienstr. 26,
und Alb. Haan, Bismarck-
straße Nr. 2.

Confirmanden
Stiefeln für Mädchen 4,50 M.
do. für Knaben 7
im
Wiener Schuhwaaren-
Depot
F. & A. Hammer,
13 Schloßstraße 13.

Ausverkauf.
500
Pariser
Sommer-
Ueberzieher
vom besten Stoff, nebst An-
zügen und Hüten, nur
einen Monat getragen,
sind sehr billig zu verkaufen im
Pfundgeschäft: Galeriestr. 11
erste Etage im Wäckerhause bei
L. Herzfeld.

Stroh Hüte,
blumen, deutsch und französisch,
empfiehlt billigst O. Zeiler,
Rerdinandstraße 4, zunächst
der Pragerstraße.

Federbetten,
schöne neue, rotte Jute, a 5, 6,
7 und 8 Thlr., sind zu verkaufen
Marktaraftenstraße 18, 1.

Neuheiten
wollener Frühjahrs-
Costumes
einfachen Genres schon zu
22 Mark 50 Pf.,
eleganten Genres bis zu 150 M.,
empfiehlt
Rich. Chemnitz,
Wilsdrufferstr. 18

Die Naturholzwaaren-Fabrik

von
A. Schubert & Co. in Dresden-Striesen
empfiehlt elegante und dauerhafte Garten-Möbel für Privat-
und Restaurationsgärten, als: Parklilien, Tische, Bänke, Stühle,
Sessel, Korbstühle etc., ferner: Blumen- und Baumstämme,
Kameln und Gonsolen, auch für Blumenhandlungen und
Gärtner: Blumenstangen und Zaunentzweige etc.
Musterlager: Striesen, Str. 5, No. 8.
NB. Nach auswärts und auf Wunsch photographische Muster-
karten reichhaltig in's Haus.

Das Dampfjägewerk
von **G. E. Pohle, Löbtau bei Dresden,**
bietet sehr reichhaltiges Lager aller Sorten Mösten, Bretter,
Latten, Stollen u. s. w., sowie Kaut- und Rindböcher
(sein Bildes) in allen Dimensionen eines geübten Müllers
betriebs empfohlen. Anfertigung von Hausdämmungen und Aus-
rüstung von Neubauten, sowie Liebernahme feinsten Zimmer-
arbeiten und Anfertigung von verstellbaren und abziehbarer
Dachstühle werden auf's Billigste und Prompteste bewirkt.
Löbtau bei Dresden, Blumenstraße 6.

Schachtungsbeil **G. E. Pohle, Baumeister.**

Corsettfabrik, J.C. Louis
10 Seestrasse 10,
Kaufhaus, Laden 7b,
empfiehlt ihr Lager, französisches und eigen-
ständiges, von bekannter Güte in Um-
stands- und langen Panzer-Corsets, und
Konfirmations-Corsets, vorzüglich auf
Sinn. Jede Bestellung wird nach Wunsch
schnell und prompt ausgeführt. — Zur ge-
fälligen Notiz, daß mein Geschäft nicht mehr
Eingang an der Mauer, sondern Prome-
nadenstraße, Laden 7b, sich befindet

Bekanntmachung.
Der allein echte **Carlsbader Sprudel, Mühl-,
Schloss-, Markt-, Theresien-, Neubrun-
nen, die Felsen-, Kaiser Carl- und Russi-
sche Kronquelle,** sowie das **Sprudel-Salz,** die
Sprudelseife und **Sprudelpastillen** sind stets in
reichlicher Füllung zum Verkauf vorräthig in der Haupt-
Niederlage natürlicher Mineralwässer der **Kronen-
Apotheke zu Dresden-Neustadt.**
Die **Carlsbader Mineralwässer-Vereinigung.**
Lobel Schottländer.

In neuer
Modell. Sauerkohl,
das Pfund 10 Ngr., bei Zeeh,
Derichau, Freibergplatz 25.

Möbel
In größter Auswahl zum billigsten
Verkauf Am Zec 35 part.

**Geschirr-
Schmiere,**

welche alles Lederzeug weich und
geschmeidig erhält und demelben
lasterartigen Glanz verleiht.
Kupfer.
Apotheker in Gera.
Zu haben in Dresden a Portion
15 Ngr. bei Herrn Weigel u.
Zeeh, Marienstr. 26, und P.
Schwarzlose, Schloßstraße 2,
Albert Haan, Bismarckstr. 6.

**„Zahn-
Schmerzen“**

jeder Art werden, selbst wenn
die Zähne heil und angestrebt
sind, augenblicklich und schmerz-
los durch **Dr. Wallbis
Odol,**
weitberühmtes Mundwasser
vollständig gehoben und beiläufig
a M. nur 5 Ngr. bei Weigel u.
Zeeh, Dresden, Marienstr. 2,
Albert Haan, Bismarckstr. 6

**Gardinenhängen
und Rosetten**

in reicher Auswahl zu äußerst
günstigen Preisen empfehlen wir
den Umgang
en gros et en detail
Ferd. Gilmann Söhne,
Wilsdrufferstraße Nr. 36.

**Zur Erhaltung
und Conservirung
des Haarwuchses**

empfiehlt feinste **Womaden
und Haarbüschel** in allen Blumen-
gerüchen, stets frisch und bester
Qualität, in Gläsern und aus-
gewogen

T. Louis Guthmann,
Schloßstr. 25, Pragerstr. 31
und Baugnerstr. 19.

**Wesdin-
Dorsch-Leberthran,**
in vorzüglicher Qualität, von
miltem Geschmack, empfehlen
stets frisch
Weigel u. Zeeh,
Marienstr. Nr. 26.

Billardkreide,
weiße und grüne,
Kreidestifte,
weiß, blau, rot, schwarz,
Schneiderkreide,
Försterstifte,
zum Beschriften von Holz, Stein
u. s. w. empfehlen
Weigel u. Zeeh,
Marienstr. Nr. 26.

Wiener Papp
in vorzüglicher Qualität em-
pfehlen
Weigel u. Zeeh,
Marienstr. Nr. 26.
Buffalo's
Fleisch-Biscuits,
nahrhaftes Futter für Hunde,
empfehlen
Weigel u. Zeeh
und die bekannte Wer aufstellen

**ff. holländ.
Kümmelkäse,**
Spezialität meiner Mollerei
Schweta, vorzüglich und
billiger **Deliatess-Käse,**
a 1 Ngr., per Ctr. 45
10 Ngr., Mutter incl. Free, 5 Ngr.,
verbietet gegen Nachahmung
Reinhard Klingner,
Dresden.

**Für Hausirer und
Wiederverkäufer**

empfehlen wir:
64 breite **Stattune** alte 6/11 10
Ngr., 64 breite **Jacometts** alte
6/11 12 Ngr., 61 breite **Jungen**
Juteis, Bettbands mit Fe-
derlinien 25 4/11, 64 breite
Chiffon, Dowlas, Zehring
12 4/11, 61 breite **Halbleinen**
20 4/11, 61 breite **Stoff, Gals**
und **Taschentücher** in den
neuesten Moden 2/11 25 4/11
6/11 breite **Bettdecken, Tisch**
decken, Handtücher, Wisch
tücher, Blaudruck und Bar
cheut zu ermäßigten Preisen
verkauft.
Bei Abnahme eines
größereren Postens ge-
währen wir noch ausser-
dem einen lohnenden
Rabatt.
**Amerikani-scher
Koster-Bazar.**
2 Dippoldswaldauerplatz 2,
Gasse der ar. Blumenstraße.
Gestricke als neu einretreffend
zu haben per Stück
für 50 Pf.:
1 **Spazierstock** für 50 4/11
1 **feines seidnes Taschent-**
uch für 50 4/11
1 **Gewürzschrank** für 50 4/11
1 **Imperial-Folio- u. Gel-**
druckbild für 50 4/11
1 **Arbeitskasten** aus Holz
mit 2 Böden für 50 4/11
1 **Lackhut für Kinder**
50 4/11
1 **Taschmesser** mit zwei
Nägeln, Penndart und weicher
Reinhalte für 50 4/11
1 **grosse Krystall-Zucker-**
schaale für 50 4/11
1 **Butterdose** für 50 4/11
1 **versilb. Pfeffer- und**
Salz-Gestell für 50 4/11
1 **grosser Blechreifen** für
Kinder für 50 4/11
1 **vergoldeter Urhalter**
mit **Glaslocke** für 50 4/11
1 **Photographie-Album**
für 50 4/11
1 **Paar Patent-Rosen-**
träger für 50 4/11
sowie noch eine große Auswahl
anderer nützlicher Gegen-
stände für 50 4/11.

F. G. Petermann,

**Galanterie- und
Surywaaren-Handlung,
Dresden,
Galeriestraße Nr. 10.**

**Handlung exot. Vögel
von
Josef
Zucker-
landl,**
Wallstr. 8
empfiehlt bereit, und nicht hoch
geachtete **exotische Vögel,**
feinere **Darzer Kanarienvögel,**
Kanarienvogelchen von
nur vorzüglichsten Stämmen,
**Muscheln, Rogen-Muscheln,
Goldfische, kleine Vogelbauer,
dalmat. Ameisenheulen** und
bestes **Vogelfutter;** einen sehr
seltener und außerordentlich säh-
men **Rapuzier-Affen.**

Zu Concurrenzpreisen
empfiehlt die **Jobert für
Cravatten
u. Shlipse**
von
Richard Poppe,
Freibergerplatz 31,
für Lager selbstler Ausfertigung
von **Anhänge-Schleifen** mit
Schloss, mechan. Schleifen,
mechan. meehan. Regate,
Binde-Shlipsen etc.
**Liebig's und Austral,
Fleisch-Extract**
Cond. Suppen in Tafeln,
Dr. Naumann's
Gewürzextracte u. Salze,
rein gemahl. Gewürze,
Pasteur's Essig-Esseniz,
van **Houten's Cacao,**
O. **Röger's Cacao**
empfehlen
Weigel & Zeeh,
Marienstr. Nr. 26.
BENZIN,
geruchlos, zum Sandbläuenweichen
a Maß 15 4/11, 25 4/11 u. aus-
gewogen. Petroleum-Weiler,
Crystallwasser, Nickerwasser
a M. 20 4/11, und ausgewogen
Gattseife a M. 12 u. 25 4/11,
empfiehlt
Georg Häntzschel,
3 Struvestraße 3,
Ein Restaurant,
in guter Lage, komfortabel
betriebl, ist sofort zu verpachten
und besteht aus 30 Zimmern,
Küchen, Keller, 40 zweite Plätze,



Vogel-Käfige

In solcher Arbeit empfiehlt in großer Auswahl von 1 Mark 50 Pf. an die Galanteriewaaren-Handlung

F. G. Petermann,
Dresden,
Galeriestraße Nr. 10.

Eigner Fabrik. Möbel-Halle Eigner Fabrik. von Emil Wohlgenuth,

neben Zivoli, 28 Wettinerstrasse 28, neben Zivoli, empfiehlt ein reichhaltiges Lager aller Arten gediegener Tischler- und Polster-Werke, Spiegel, unter Aufsicherung reellster und billiger Bedienung.

Wild- und Geflügel-Handlung



von **Ed. Unger,**
gr. ZiegelstraÙe Nr. 10,

Wild- und Federvieh

zum billigsten Engrospreis, **junge Hühner** von 1 Mt. 20 Pfg. an, **Renntier** heute frisch angekommen.



Eiserne Bettstellen

in größter Auswahl zu billigsten Preisen, empfiehlt die **Eisenmöbel-Fabrik von Lindner & Tittel,** Bahngasse 29, zunächst der Seestraße.

Aus der Konkurrenz einer Goldwaaren-Fabrik habe ich einen bedeutenden Vorrat **Gold-Waaren** gekauft und gebe dieselben, um schnell damit zu räumen, zu nachstehenden Preisen ab:

Siegelringe, Verlobungsringe, Trauringe,

aus 1 Karat, Gold double, das Stück 3 Mt., **Massiv goldene Ringe,** das Stück von 4 Mt. an, **Medaillons** aus einem 14 Karätigem Gold double von 5 Mt. an, **Brosche mit Ohrringen** aus echtem 1 Karat Gold double, die Garnitur von 5 Mt. an, **Chemisettknöpfe** aus Gold double von 50 Pf. an, **Armband** aus Gold double, Stück 15 Mt., **Massiv goldene Trauringe** unter Garantie, Stück 7 Mt., **Echte Emaille-Ringe,** Stück 1 Mt. 50 Pf.

F. G. Petermann,
Galanterie- und Kurzwaarenhandlung in Dresden,
10 Galeriestraße 10.
parterre und 1. Etage.

Für den Umzug

empfehlen **Rouleaux-Shirting, Chiffon, Dowlas, Leinwand, Stangenleinwand,** von 54 - 94 breit, 8 1 breite

weiÙe Gardinen, alte Elle von 25 Pf. an - Meter von 45 Pf. an, 8 1 breite

Äooper = Gardinen, alte Elle 40 Pf. an - Meter, 70 Pf. an, alte Elle 45 Pf. an - Meter, 80 Pf. an, 6 1 breite

bunte Gardinen mit Naute, alte Elle 20 Pf. an - Meter, 35 Pf. an, alte Elle 23 Pf. an - Meter, 40 Pf. an, alte Elle 25 Pf. an - Meter, 45 Pf. an, alte Elle 28 Pf. an - Meter, 50 Pf. an, 6 1 breite

Möbel-Mattene u. Grottones, alte Elle von 25 Pf. an - Meter von 45 Pf. an, 6 1 breite

Strohsack-Teinen und fertige **Strohhäute, Matratzen = Dress,** schwere gute Waare, alte Elle von 75 Pf. an - Meter von 132 Pf. an, 6 1 breite

rothe Bettzeuge, alte Elle von 23 Pf. an - Meter von 40 Pf. an, bis in den besten Qualitäten,

Zulets, 6 1, 8 1, 9 1 breit in rot, blau und gestreift, vom Allgäu, besten bis zum Meisen,

Staubtücher von Seidenabfällen, Dupond von 150 Pf. an,

Schneertücher, Stück 30 Pf.

Robert Böhme jr.,
Gewandhausstraße
Café français.
Gesangsbücher

in reicher Auswahl von 2 Mt. 25 Pf. an, mit einer Gratis-Jugabe, bestehend aus einem prachtvollen großen **Calendrbilde,** empfiehlt die Galanteriewaaren-Handlung

F. G. Petermann,
Dresden,
GaleriestraÙe Nr. 10.
In dem billigen Preise von **nur 1 Mark 25 Pf.** empfiehlt vorzüglich haltbare **Unterhosen** für Herren **Clemens Birkner,** Schreibergasse 19.

Stroh-hüte
modernisiert billig und schnell nachträglich werden.
Neue Strohhüte
Formen Saison 1878, direkt für und von der Fabrik, auch bei Entnahme von 1 Stück niedrigsten Engrospreis.
7 GaleriestraÙe 7.

Ein nachweislich lukratives großes **Fabrik-unternehmen** wird mit entsprechender Waaren-Anzahlung zu kaufen gesucht. Werben unter L. P. 838 im Anwaltsbüro Dresden etc.

Etablissement Robert Bernhardt, Dresden, 22-23 Freiburgerplatz 22-23.

Es ist von Wichtigkeit für Jedermann, bei seinen Einkäufen für jeden Zweck die richtige Quelle zu wissen. - Wer den **Dresdner Ostermarkt** besucht und Einkäufe in **Mode- und Manufacturwaaren** beabsichtigt, für den ist es in seinem Interesse geboten, das

Etablissement Robert Bernhardt

zu frequentieren. Nur der bedeutende Umfang derselben ermöglicht die Zusammenstellung so großer Sortimente von allen möglichen Waaren der Manufactur-Branchen. Die Billigkeit der Preise hat seit dem 13jährigen Bestehen der Firma allseitig die verdiente Anerkennung gefunden. Reelle Bedienung ist der Stolz der Firma.

Sowohl in **Seidenwaaren** und **Kleiderstoffen,** als auch in den eleganten **Stapelwaaren**, wie **Leinwänden, Bettzeugen** und allen übrigen **Baumwoll-Fabrikaten** ist die Preisbilligkeit des Etablissements unbestreitbar.
Schwarze Seide von 1 Mt. 50 Pfg. an.
Gemusterte Frühjahrs- und Sommer-Kleiderstoffe von 35 Pfg. an.
Englische Ripse in allen Farben 50 Pfg. an.
Schwarze Lüstres von 35 Pfg. an.
Schwarze Ripse von 50 Pfg. an, in reiner Wolle von 63 Pfg. an.
Schwarze Cachemires, Doppelt breit, von 50 Pfg. an.
Crottones, weichste, von 19 Pfg. an.
Doppel-Lüstres, glatt und gestreift, von 25 Pfg. an.
Barege von 35 Pfg. an.
5 1 Halbleinen von 25 Pfg. an, **11 8 schön reine Hausleinen** von 40 Pfg. an. - **Bettzeuge** 25 Pfg. an.
Koper-Bettzeuge und Koper-Slacks (sans nez) für 33 Pfg. in brillanten echt-reifen Mustern.
Handtücher von 17 Pfg. an.

Preise für die alte Elle. Filz-Röcke von 3 Mark an, Umschlagetücher von 4 Mark 50 Pfg. an, Tischtücher von 1 Mark 40 Pfg. an.

Die Preise sind äusserst calculirt aber fest. Es ist natürlich, dass das Etablissement Robert Bernhardt bei seinem großen Conium stets die günstigsten Chancen seitens der leistungsfähigen Fabrikanten an der Hand hat, und deshalb, was

„reelle Waaren“ anbetrifft, in Bezug auf „Preiswürdigkeit“ von niemandem übertroffen werden kann. **Ramsch-Waaren, locale Auctions- und Ausverkaufswaaren,** die meist für diese speziellen Zwecke gemacht werden, werden nicht geführt.
Wiederverkäufer
können nur durch gute Waaren sich eine dauernde Kundschaft erhalten und müssen deshalb bei Entnahme aus meinem Etablissement mit bestem Erfolg rechnen.

Robert Bernhardt,
Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur,
Dresden,
22-23 Freiburgerplatz 22-23.

Dem kleineren Beamten-, Handwerker- und Arbeiterstand bietet **der Abzahlungs-Bazar** von **S. Sachs, Neumarkt 11,** neben Hotel Stadt Rom, Gelegenheit, ihren Bedarf an Waaren jeder gewünschten Art auf wöchentliche oder monatliche **Abzahlung** unter den leichtesten Bedingungen zu entnehmen. Bedeutendes Lager von **Kleiderstoffen** jeder Art, **Cattun, Leinwand, Halbleinen, Chiffons, Bettzeugen, Inletten, Tücher** und **Buckskins, Gardinen,** überhaupt allen Manufacturwaaren. **Confirmanden - Anzüge, Herren-Garderoben Damen-Garderoben,** fertig und nach Maß, **Regen-Mäntel, Jaquettes, Fichus, Fertige Betten und Bettfedern, Möbel, Stiefel, Hüte, Schirme, Uhren** und viele andere Artikel. Es werden nur gute und gediegene Waaren abgezahlt und zu den billigsten Preisen notirt. Auswärtige Geschäfte **Hamburg, Altona, Breslau,** **Hofhaarpinnerei und Polstermaterial-Handlung, Rohstoffe für Tapezire, Sattler und Seiler, Paul Gerhardt, Dresden, Sternplatz.**

in reicher Auswahl von 2 Mt. 25 Pf. an, mit einer Gratis-Jugabe, bestehend aus einem prachtvollen großen **Calendrbilde,** empfiehlt die Galanteriewaaren-Handlung **F. G. Petermann,** Dresden, GaleriestraÙe Nr. 10. In dem billigen Preise von **nur 1 Mark 25 Pf.** empfiehlt vorzüglich haltbare **Unterhosen** für Herren **Clemens Birkner,** Schreibergasse 19.

Schuhwaaren. Nach beendeter Inventur verkaufe ich zu Außerst billigen Preisen: **Herren-, Land- und Dufarenstiefeln** zu 14, 15, 16, 17, 18 bis 30 Mark, **Schaffstiefeln** zu 8, 9, 10, 11, 12 bis 15 Mark, **Stiefelletten** zu 7, 8, 9, 10, 11 bis 15 Mt., **Damen-Vederstiefel** zu 6, 7, 8, 9, 11, 12 Mt., **Jugendstiefeln** zu 4 bis 10 Mt., **Ballstühle** zu 4 bis 7 Mt., **Anaben-, Mädchen- und Kinder-Schuhe** von 50 Pfg. an.
Joh. Pietsch,
nur 13 Wettinerstr. 13.
NB. Jede Bestellung nach Maß schnell und billig.

Radloff & Böttcher,
Waisenhausstraße 29.
Bramler auf der Industrie-Ausstellung zu Dresden 1875.
Größtes Lager von fertigen Betten eigener Fabrik, **Alpengras-, Indiasaser-, Koffhaar- und Sprungfeder-Matratzen, Federbetten, Steppdecken** und **wollene Schlafdecken.**
Bei reeller Bedienung die billigsten Preise.
Confirmanden-Uhren von 6 Thlr. an, **Regulateure, Pendulen, Wanduhren,** reichstes Lager, billigste Preise, **Fritz Müller, Uhrmacher, Neumarkt.**

Joh. Pietsch, nur 13 Wettinerstrasse 13.

H. A. Herrmann, gr. Ziegelstr. 53, empfiehlt sehr großes Lager **Schaffstiefel,** wie bekannt, in nur guter Waare, das Paar von 3 Thlr. an, **Anaben-Stiefel** in großer Auswahl. Bitte genau auf Nr. 53 zu achten!
Billard-Zuche eigenes Fabrikat, hält stets Lager **Ernst Caspari** in **Großschänke**, 11 am Markt im Stadtmarkt